

SW8000

Instructions for use

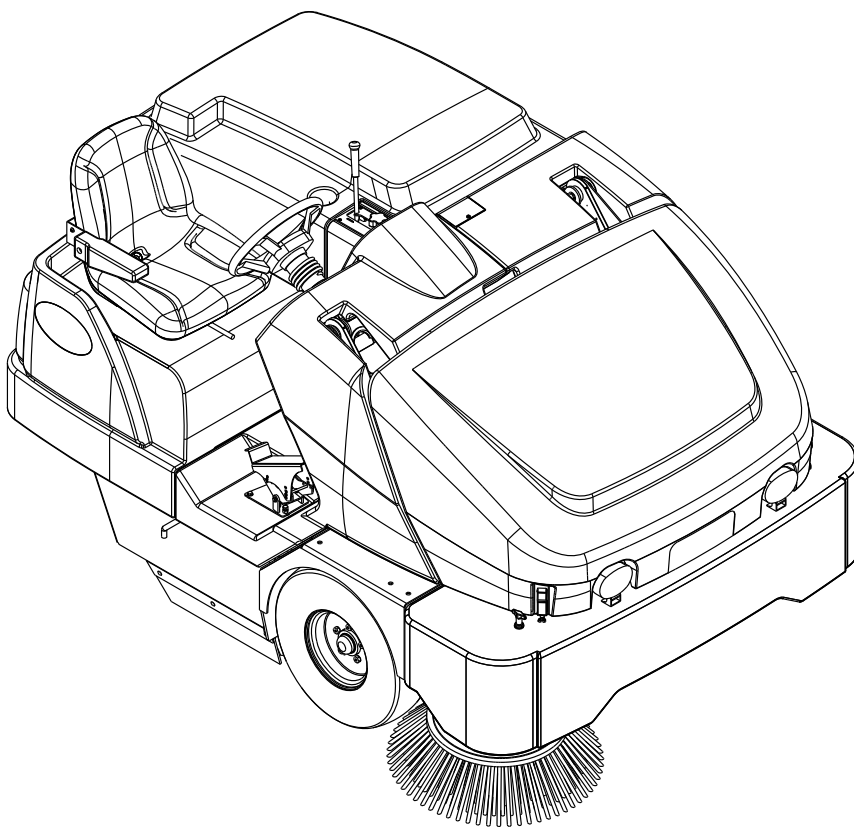
Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Gebruiksaanwijzing
Руководство для
пользователя



9/2012 revised 3/2020 REV D
Form no. 56091068



A-Deutsch
B-Français
C-Nederlands
D-Русский



Models:

56107512 (4 cyl LPG), 56107513 (4 cyl Diesel),
56107514 (4 cyl LPG / cab), 56107515 (4 cyl Diesel / cab)
56107517 (4 cyl Gasoline/Petrol / HT)



INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Einführung	A-3
Ersatzteile und Service	A-3
Typenschild	A-3
Entpacken der Maschine	A-3
Sicherheitshinweise und Warnungen	A-4
Allgemeine Informationen	A-5
Mit dem Fahrzeug vertraut werden	A-6 – A-9
Vorbereiten der Maschine für den Einsatz	
Checkliste vor Inbetriebnahme	A-10
Hauptkehrwalze	A-10
Kraftstoff	A-10
Bedienen der Maschine	
Vor Inbetriebnahme der Maschine	A-11
Anlassen des Dieselmotors	A-11
Anlassen des Benzinmotors	A-11
Anlassen des LPG-Flüssiggasmotors	A-11
Kehren	A-12
Entleeren des Kehrgutbehälters	A-12
Nach jedem Verwenden der Maschine	
Nach der Verwendung	A-13
Abstellen von Diesel- oder Benzinmotor	A-13
Abstellen des LPG-Flüssiggasmotors	A-13
Wartung	
Wartungsplan	A-13
Wartung der Hauptkehrwalze	A-14
Wartung der Seitenbesen	A-16
Vorgehensweise Für Die Reinigung Der Dustguards-Düsen	A-16
Staubesdämmfilter des Kehrgutbehälters	A-18
Reinigung von Motorkühler und Hydraulikkühler	A-18
Hydrauliköl	A-19
Motoröl	A-19
Motorkühlmittel	A-19
Motorluftfilter	A-19
Positionen der Schutzschalter	A-20
Fehlersuche	A-21
Zubehör/Optionen	A-23
Technische Daten	A-23

EINFÜHRUNG

In diesem Handbuch erfahren Sie, wie Sie Ihre **Nilfisk Aufsitz-Kehrmaschine** optimal einsetzen können. Lesen Sie es vor Inbetriebnahme der Maschine sorgfältig durch.

Hinweis: Fett gedruckte Zahlen in Klammern weisen auf ein auf den Seiten 6 - 9 abgebildetes Teil hin.

ERSATZTEILE UND REPARATUREN

Erforderliche Reparaturen sind von Nilfisk Fachkräften mit Original-Nilfisk Ersatzteilen und Original-Nilfisk-Zubehör vorzunehmen.

In Sachen Ersatzteile und Service wenden Sie sich bitte an Nilfisk. Bitte geben Sie Modell und Seriennummer an, wenn Sie Fragen zu Ihrer Maschine haben.

ÄNDERUNGEN

Änderungen und Anbaumaßnahmen an der Reinigungsmaschine, welche Kapazität und Betriebssicherheit beeinträchtigen, dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Nilfisk Inc. nicht vom Kunden oder Benutzer durchgeführt werden. Ungenehmigte Änderungen lassen die Garantie für die Maschine erlöschen und machen den Kunden haftbar für alle hieraus erfolgenden Unfälle.

TYPENSCHILD

Modell und Seriennummer Ihrer Maschine können Sie dem Typenschild an der rechten Seite der Maschine entnehmen. Diese Angaben benötigen Sie, wenn Sie Ersatzteile für die Maschine bestellen. Tragen Sie bitte weiter unten Modell und Seriennummer Ihrer Maschine ein, um diese bei Bedarf angeben zu können.

MODELL _____

SERIENNUMMER _____

ENTPACKEN DER MASCHINE (FALLS ERFORDERLICH)

Prüfen Sie Verpackungskarton und Maschine sofort bei Anlieferung sorgfältig auf Beschädigung. Wenn ein Schaden vorliegt, heben Sie die Verpackungskiste auf. Sie kann anschließend von der beauftragten Spedition untersucht werden. Setzen Sie sich unverzüglich mit der Spedition in Verbindung, um einen Schadensanspruch anzumelden.

- 1 Wenn die Kiste entfernt ist: Nehmen Sie die Holzblöcke von den Rädern ab.
- 2 Prüfen Sie Motoröl- und Kühlmittelstand.
- 3 Prüfen Sie den Hydraulikölstand.
- 4 Lesen Sie die Anweisungen im Abschnitt „Vorbereiten der Maschine für den Einsatz“ in diesem Handbuch. Befüllen Sie anschließend den Kraftstofftank.
- 6 Bringen Sie am vorderen Ende der Palette eine Rampe an.
- 7 Lesen Sie die Anweisungen aus den Abschnitten „Bedienelemente“ und „Bedienen der Maschine“ in diesem Handbuch. Starten Sie anschließend den Motor. Fahren Sie die Maschine langsam vorwärts die Rampe hinunter auf den Boden. Halten Sie Ihren Fuß leicht auf dem Bremspedal, bis die Maschine die Palette verlassen hat.

VORSICHT!

Beim Betrieb dieser Kehrmaschine ist äußerste VORSICHT geboten. Machen Sie sich vor Inbetriebnahme der Kehrmaschine unbedingt mit sämtlichen Bedienungsanweisungen sorgfältig vertraut. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Verantwortlichen im Betrieb oder an Ihren Nilfisk-Händler vor Ort.

Versuchen Sie bei einer Funktionsstörung Ihrer Kehrmaschine bitte nicht, das Problem selbst zu beseitigen – es sei denn, die verantwortliche Person weist Sie entsprechend an. Bitten Sie einen qualifizierten Betriebsmechaniker oder einen autorisierten Servicemitarbeiter Ihres Nilfisk-Händlers, eventuell erforderliche Kleinkorrekturen an der Anlage vorzunehmen.

Bei der Arbeit an dieser Maschine ist äußerste Vorsicht geboten. Krawatten, lose Kleidungsstücke, lange Haare, Ringe und Armbänder können sich in beweglichen Teilen verfangen. Schalten Sie den Zündschalter (TT) auf AUS (OFF). Ziehen Sie anschließend den Schlüssel ab. Aktivieren Sie die Feststellbremse (F). Klemmen Sie die Batterie ab, bevor Sie mit der Maschine arbeiten. Handeln Sie nach Ihrem gesunden Menschenverstand. Treffen Sie die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen und beachten Sie die gelben Aufkleber an dieser Maschine.

Fahren Sie mit der Maschine bei Gefälle langsam. Wenn Sie einen Hang hinabfahren: Regeln Sie die Fahrgeschwindigkeit über das Bremspedal (F). Drehen Sie die Maschine NICHT beim Fahren an einem Hang. Fahren Sie nur geradeaus bergauf oder bergab.



Das maximale Gefälle während des Transports beträgt 20 %.

* Bitte beachten Sie: Detailliertere Spezifikationen und Servicedaten bezüglich der Motoren entnehmen Sie bitte den separat gelieferten Wartungshandbüchern und Bedienungsanleitungen der Motorenhersteller.

WARNHINWEISE

SYMBOLE

Die Firma Nilfisk benutzt die unten stehenden Symbole, um auf eventuelle Gefahrensituationen hinzuweisen. Lesen Sie diese Informationen stets sorgfältig durch. Gehen Sie entsprechend vor, um Personen und Sacheigentum zu schützen.



GEFAHR!

Dieses Signalwort bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Wenn sie nicht vermieden wird, zieht dies schwere Verletzungen, u. U. mit Todesfolge, nach sich.



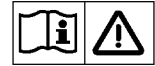
WARNUNG!

Dieses Signalwort bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht vermieden wird, können schwere Verletzungen die Folge sein.



VORSICHT!

Dieses Signalwort bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht vermieden wird, können leichte Verletzungen oder geringe Sachschäden die Folge sein.



Vor Inbetriebnahme der Maschine sind sämtliche Anweisungen sorgfältig durchzulesen.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Dieses Kapitel enthält spezifische Sicherheits- und Warnhinweise, die vor potenziellen Gefahren für die Maschine oder vor Verletzungen warnen. Diese Maschine ist ausschließlich für den betrieblichen Einsatz ausgerichtet, z. B. in Fertigungseinrichtungen, Kaufhäusern, Zementsteinanlagen, Parkhäusern und Tiefgaragen, öffentlichen Parks sowie in Freizeit- und Verkehrseinrichtungen.



GEFAHR!

* Dieses Fahrzeug stößt Abgase (v. a. Kohlenmonoxid) aus. Diese Abgase können schwere Gesundheitsschäden oder Verletzungen verursachen, u. U. mit Todesfolge. Beim Betrieb dieses Fahrzeugs ist daher jederzeit für ausreichende Entlüftung zu sorgen.



WARNUNG!

- * Diese Maschine darf ausschließlich von entsprechend ausgebildetem und berechtigtem Personal bedient werden.
- * Diese Maschine ist nicht zugelassen für die Nutzung durch folgende Personengruppen: Menschen mit Behinderungen physischer, sensorischer oder geistiger Art., Personen mit Mangel an Erfahrung und Wissen. Die Nutzung durch Kinder ist in jedem Fall ausgeschlossen.
- * Wenn sich die Maschine auf einer Rampe, an einer Steigung oder an einem Hang befindet, vermeiden Sie plötzliches Anhalten. Vermeiden Sie auch das abrupte Fahren scharfer Kurven. Wenn Sie eine Rampe hinabfahren, tun Sie dies mit geringer Geschwindigkeit.
- * Um Verletzungen und Eindringen von Hydrauliköl in die Haut zu vermeiden, tragen Sie bei der Arbeit an der Hydraulik oder in der Nähe des hydraulischen Systems jederzeit passende Kleidung und Augenschutz.
- * Schalten Sie den Zündschalter aus (O). Klemmen Sie die Batterien ab, bevor Sie an elektrischen Bauteilen Wartungsarbeiten ausführen.
- * Arbeiten Sie niemals unter einer Maschine, ohne diese mit Sicherheitsblöcken oder -ständern abzustützen.
- * Verwenden Sie keine brennbaren Reinigungsmittel. Nehmen Sie die Maschine nicht über oder nahe solchen Stoffen in Betrieb. Setzen Sie die Maschine nicht in Bereichen ein, in denen brennbare Flüssigkeiten gelagert werden.
- * Benutzen Sie nur die mit dem Gerät mitgelieferten oder die im Handbuch genannten Bürsten. Die Benutzung anderer Bürsten kann die Sicherheit beeinträchtigen.
- * Verwenden Sie die Maschine niemals ohne Schutzbauten gegen herabfallende Gegenstände in Bereichen, in denen mit einer gewissen Wahrscheinlichkeit der Bediener von herabfallenden Gegenständen getroffen werden kann.
- * Maschinen sind sicher abzustellen.
- * Die Maschine ist in regelmäßigen Abständen von einer qualifizierten Person zu prüfen, insbesondere hinsichtlich Flüssiggastank und den zugehörigen Verbindungen, welche für den sicheren Betrieb gemäß regionalen oder nationalen Richtlinien erforderlich sind.
- * Achten Sie unbedingt auf die Zulässige Gesamtmasse (Gross Vehicle Weight, GVW) des Fahrzeugs, wenn Sie dieses beladen, fahren, anheben oder aufbocken.



VORSICHT!

- * Diese Maschine ist nicht für Fahrten auf öffentlichen Wegen und Straßen zugelassen.
- * Die vorliegende Maschine ist ausschließlich für den Einsatz auf harten Oberflächen zugelassen.
- * Diese Maschine ist nicht zum Beseitigen gesundheitsgefährdender Stäube geeignet.
- * Sorgen Sie beim Einsatz dieser Maschine dafür, dass andere Personen (insbesondere Kinder) nicht gefährdet werden.
- * Lesen Sie vor dem Ausführen von Wartungsarbeiten alle diesbezüglichen Anweisungen sorgfältig durch.
- * Lassen Sie die Maschine nicht unbeaufsichtigt stehen, ohne vorher den Zündschalter auf Aus (O) zu schalten, den Schlüssel abzuziehen und die Feststellbremse zu aktivieren.
- * Schalten Sie den Zündschalter auf Aus (O). Ziehen Sie den Schlüssel ab, bevor Sie die Bürsten austauschen oder eine Wartungsluke öffnen.
- * Verhindern Sie durch geeignete Maßnahmen, dass sich Haupthaar, Schmuck oder lose Kleidungsstücke in Antriebs teilen der Maschine verfangen.
- * Vor der Inbetriebnahme sind alle Klappen und Abdeckungen ordnungsgemäß zu verschließen.
- * Die Batterie ist vor dem Verschrotten der Maschine auszubauen. Batterien müssen den geltenden Umweltvorschriften entsprechend entsorgt werden.
- * Die Maschine ist nicht für Oberflächen mit einem Neigungsgrad geeignet, der über die Markierung an der Maschine hinausgeht.
- * Vor Inbetriebnahme der Maschine müssen alle Türen und Abdeckungen an den im Handbuch genannten Stellen angebracht werden.

BITTE BEWAHREN SIE DIESES HANDBUCH GUT AUF

SICHERHEITSHALTERUNG AM KEHRGUTBEHÄLTER

⚠️ WARNUNG!

Prüfen Sie, ob die Sicherheitshalterung des Kehrgutbehälters (5) an der richtigen Stelle sicher sitzt, bevor Sie Wartungsarbeiten unterhalb oder in der Nähe des angehobenen Behälters vorzunehmen. Die Sicherheitshalterung des Behälters (5) hält den Behälter in angehobener Stellung. Hierdurch wird es möglich, Arbeiten unter dem Behälter durchzuführen. Verlassen Sie sich NIEMALS darauf, dass die Hydraulikbauteile der Maschine den Behälter sicher abstützen.

AUFBOCKEN DER MASCHINE

⚠️ VORSICHT!

Arbeiten Sie niemals unter einer Maschine, ohne diese mit Sicherheitsständern oder -klötzen abzustützen.

- Benutzen Sie zum Anheben der Maschine bitte die dafür vorgesehenen Stellen (NICHT am Kehrgutbehälter anheben!) – siehe Anbringstellen für Hubvorrichtungen (8).

BEFÖRDERN DER MASCHINE

⚠️ VORSICHT!

Prüfen Sie vor dem Befördern der Maschine auf einem offenen LKW oder Anhänger, ob...

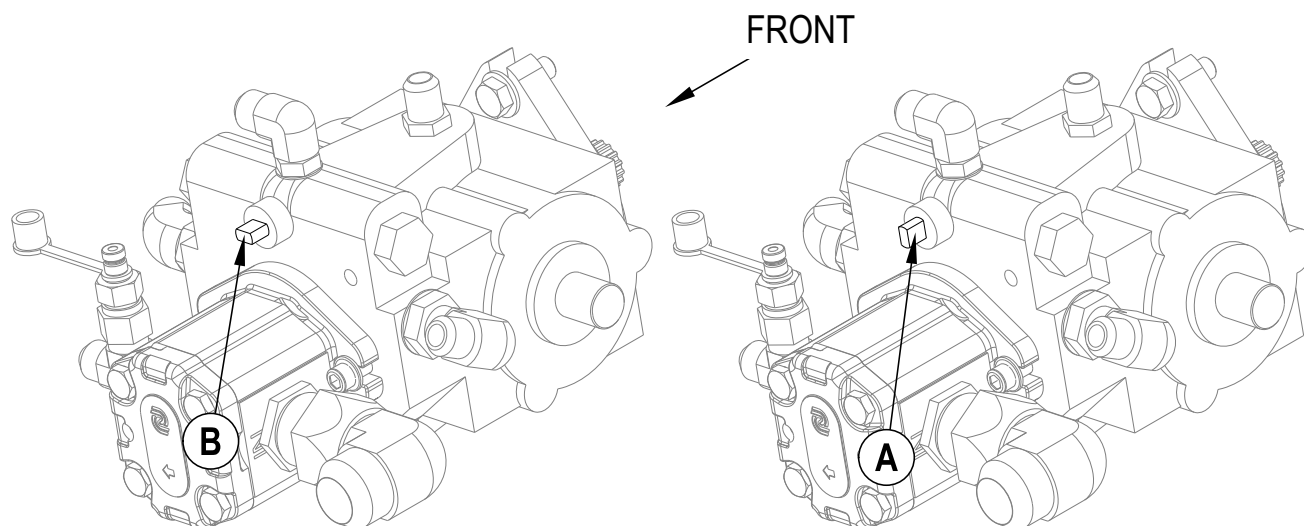
- alle Wartungsluken sicher verriegelt sind.
- die Maschine sicher verankert ist.
- die Feststellbremse der Maschine aktiviert ist.

ABSCHLEPPEN ODER ANSCHIEBEN EINER MASCHINE AUSSER BETRIEB

Die Antriebspumpe der Maschine ist mit einem einstellbaren Abschleppventil ausgestattet. Dieses Ventil verhindert, dass beim Abschleppen/Anschieben der Maschine über kurze Abstände (ohne dass der Motor läuft) das hydraulische System beschädigt wird.

Öffnen Sie die Motorhaube (1), um an das Ventil zu kommen. Stellen Sie die Position der hydraulischen Antriebspumpe im hinteren Bereich des Motors fest. Drehen Sie das Ventil um 90 Grad. Hierdurch wird die hydrostatische Sperre zwischen Motor und Pumpe gelöst.

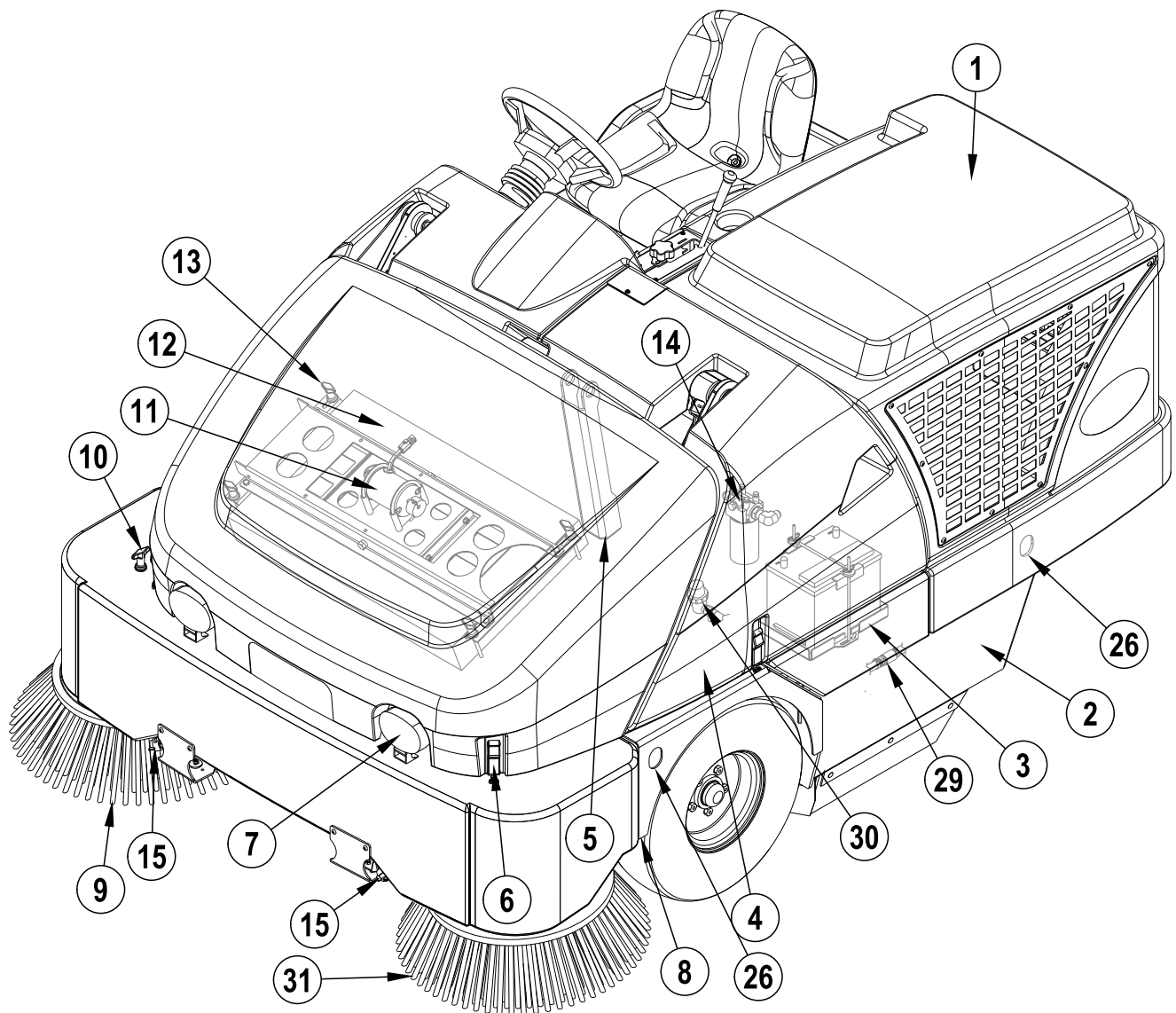
VORSICHT: Abschleppen der Maschine mit dem Ventil in normaler Betriebsposition (A) kann dazu führen, dass die hydraulische Antriebspumpe beschädigt wird. Bitte entnehmen Sie der Abbildung unten die Einstellung für den normalen Betrieb (A) (vertikal) und die Einstellung für Freilaufabschleppen (B) (horizontal). HINWEIS: Wenn das Abschleppventil sich in der Freilauf-Position (B) (horizontal) befindet, kann die Antriebspumpe die Maschine weder vorwärts noch rückwärts fahren lassen. Allerdings kommt es hierdurch nicht zu Beschädigungen. Setzen Sie das Ventil einfach in die normale Betriebseinstellung (A) (vertikal) zurück. HINWEIS: Ziehen oder schieben Sie die Maschine nicht schneller als Schritttempo (3 - 5 km/h), und das lediglich über kurze Strecken. Falls die Maschine über lange Strecken bewegt werden soll, muss das Antriebsrad vom Boden angehoben und auf einen geeigneten Transportwagen gestellt werden.



MIT DER MASCHINE VERTRAUT WERDEN

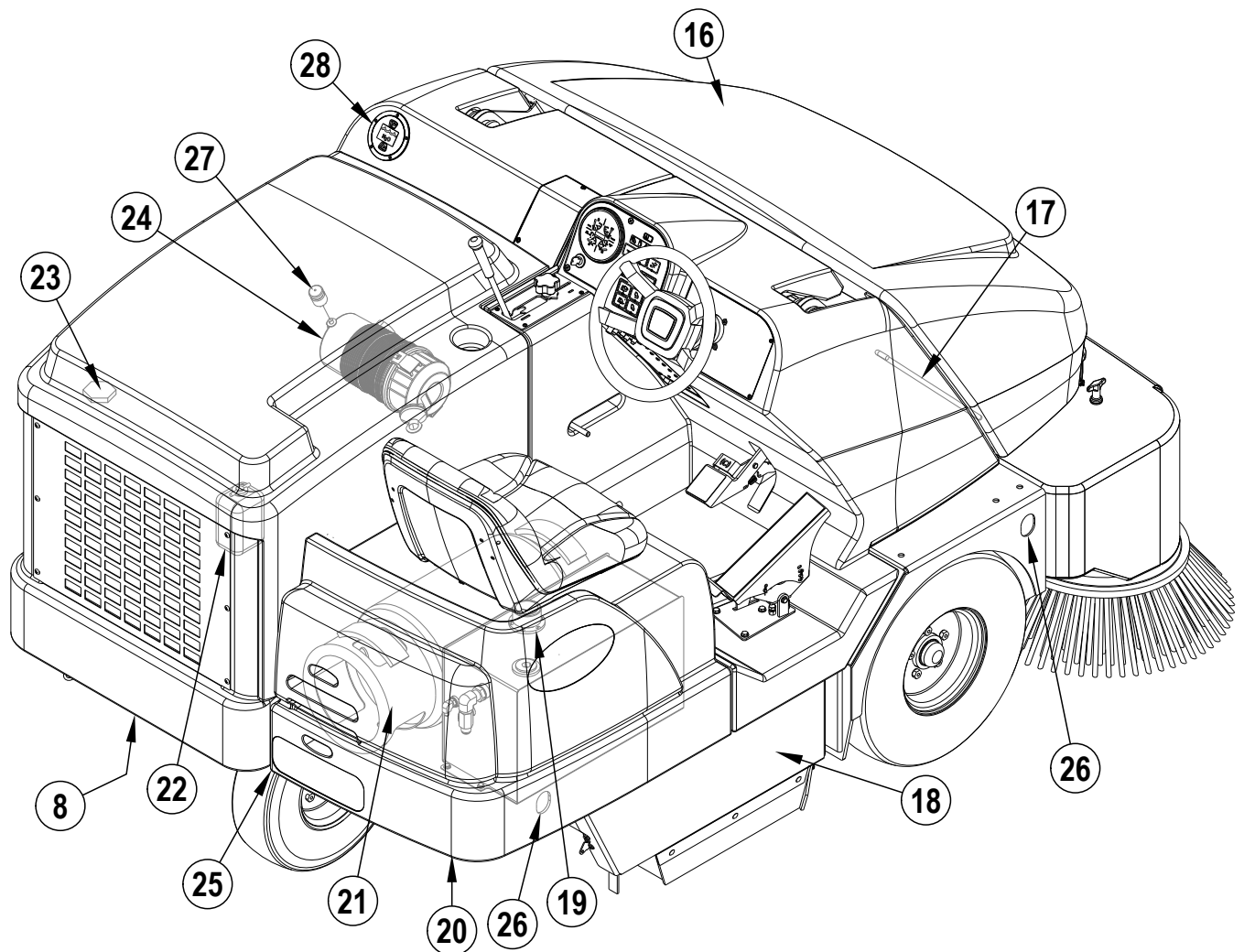
Beim Lesen dieser Betriebsanleitung werden Ihnen hin und wieder fett gedruckte Zahlen in Klammern begegnen – beispielsweise: **(2)**. Die jeweilige Zahl bezieht sich auf ein Teil, das auf den folgenden vier Seiten abgebildet ist. Blättern Sie zu diesen Seiten zurück, wenn Sie bei der Lokalisierung eines beschriebenen Teils Unterstützung benötigen.

- 1 Batteriefachabdeckung
- 2 Wartungsluke Linker Seitenbesen
- 3 Batterie
- 4 Abdeckeinheit Mitte
- 5 Sicherheitshalterung Kehrgutbehälter
- 6 Verriegelung der Abdeckung des Kehrgutbehälters
- 7 Scheinwerfer
- 8 Anhebestellen (Anhebestelle hinten für großes Gewicht unter Heizvorrichtung)
- 9 Rechter Seitenbesen
- 10 Höheneinstellknopf des Seitenbesens
- 11 Staubfilter-Rüttlereinheit
- 12 Staubeindämmfilter Behälter
- 13 Halteknöpfe Rüttlerbaugruppe
- 14 Hydraulikölfilter
- 15 Optionale DustGuard™ Sprühdüsen



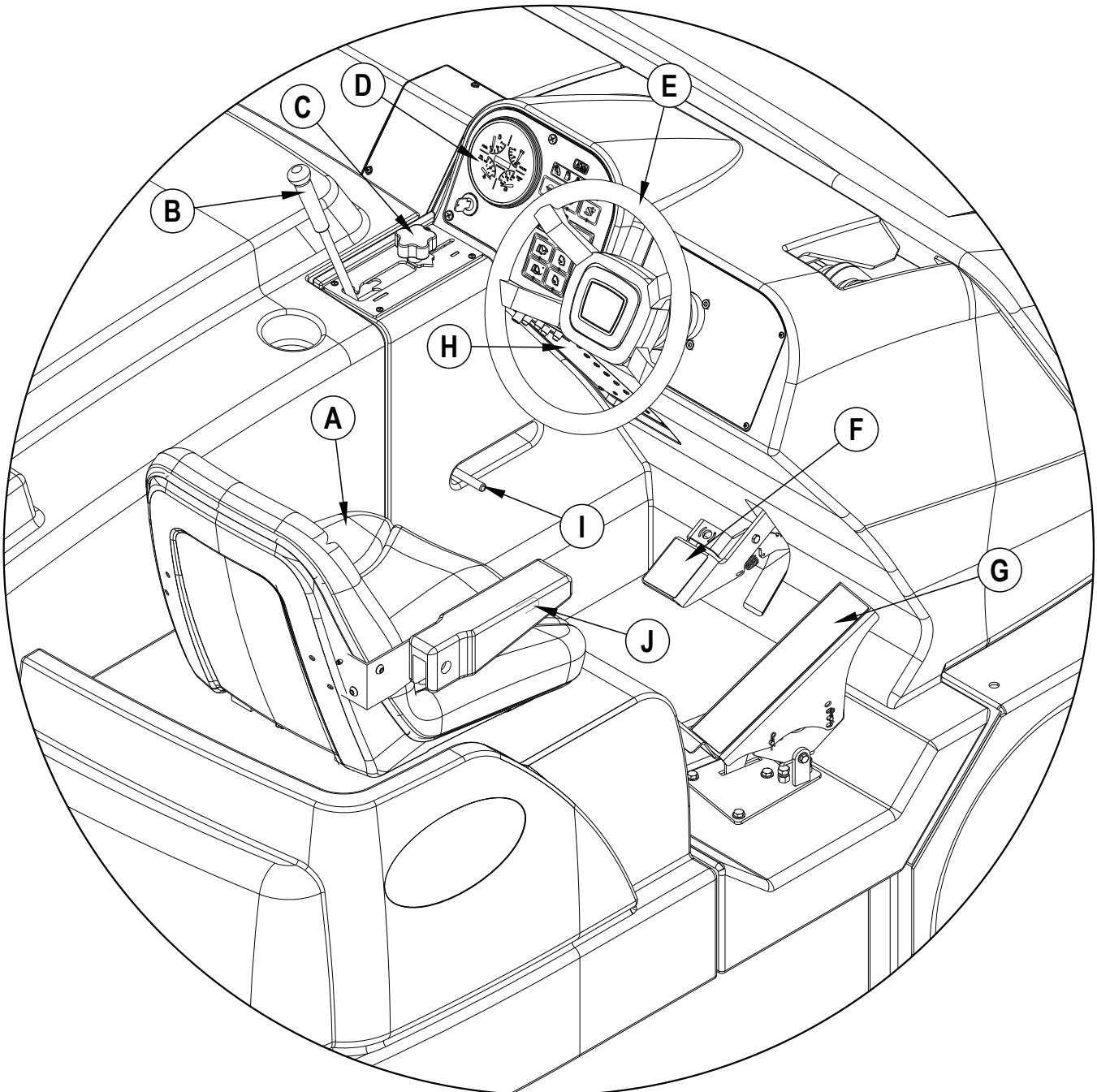
MIT DER MASCHINE VERTRAUT WERDEN (FORTSETZUNG)

- 16 Abdeckung Kehrgutbehälter
- 17 Stützstange für Abdeckung Kehrgutbehälter
- 18 Wartungsluke Rechter Seitenbesen
- 19 Ölbehälter
- 20 Ölbehälter/Abdeckung Kraftstofftank
- 21 Kraftstofftank (Flüssiggastank wie abgebildet/Benzintank an derselben Stelle)
- 22 Auffangbehälter für Kühlflüssigkeit
- 23 Kühlerhaube
- 24 Motorluftfilter
- 25 Riegel zum Lösen der Abdeckung des Kraftstofftanks
- 26 Befestigungsstellen für Abschleppausrüstung (5)
- 27 Wartungsanzeige Luftfilter
- 28 Optionaler DustGuard™ Einfüllstutzen
- 29 Optionale DustGuard™ Schnelltrennvorrichtung
- 30 Optionales DustGuard™ Frischwassersieb
- 31 Optionaler Besen Linke Seite



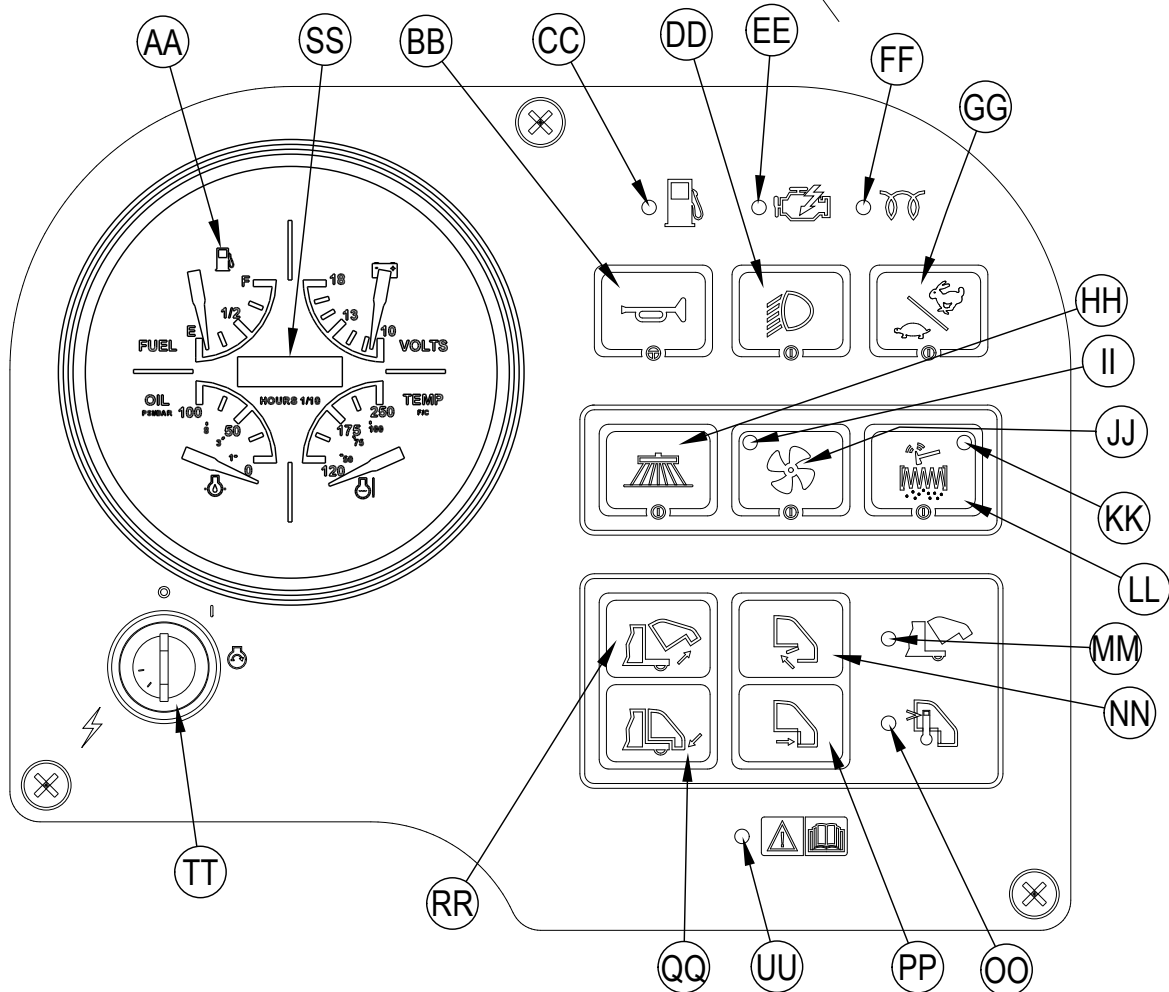
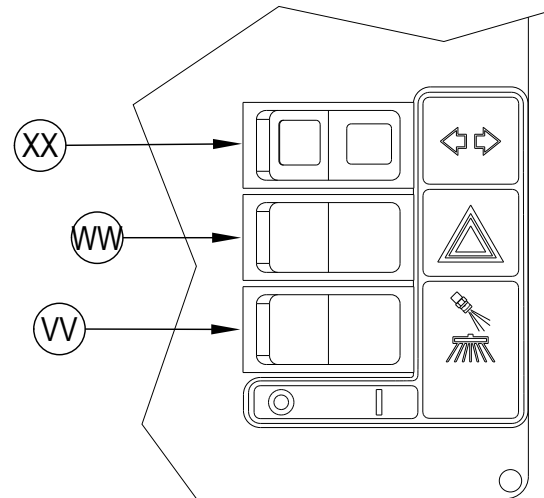
FAHRERBEREICH

- A Fahrersitz
- B Hebel Hauptkehrwalze
- C Knopf zum Einstellen der Hauptkehrwalze
- D Bedienfeld (siehe entsprechendes Kapitel)
- E Lenkrad
- F Bremspedal/Feststellbremse
- G Fahrpedal Vorwärts-/Rückwärtsfahrt
- H Bedientafel Schutzschalter
- I Sicherheitshalterungsgriff Kehrgutbehälter
- J Einstellhebel für den Fahrersitz



BEDIENELEMENT

- AA Kraftstoffanzeige (nur Benzin- und Dieselmodelle)
- BB Hupenschalter
- CC Anzeigebeleuchtung Stand LPG-Flüssiggas niedrig
- DD Schalter Scheinwerfer
- EE Anzeige für Motorwartung
- FF Leuchtanzeige für Glühkerze (nur Diesel)
- GG Motordrehzahlschalter
- HH Schalter Seitenbesen EIN-Unten/AUS-Oben
- II Anzeige Staubabsaugung
- JJ Schalter Staubabsaugung
- KK Anzeige Filterverstopfung
- LL Schalter Filterrüttler
- MM Anzeige Kehrgutbehälter OBEN
- NN Schalter Auskipptür öffnen
- OO Anzeige Überhitzung Kehrgutbehälter
- PP Schalter Auskipptür schließen
- QQ Schalter Kehrgutbehälter absenken
- RR Schalter Kehrgutbehälter anheben
- SS Betriebsstundenzähler
- TT Zündschalter
- UU Wartungsanzeigeleuchte
- VV Optionaler DustGuard™ Schalter
- WW Optionaler Schalter Notaus-Blinklicht
- XX Optionaler Schalter Blinker



CHECKLISTE VOR INBETRIEBNAHME

Vor jeder Verwendung:

- * Prüfen Sie die Maschine auf Beschädigung und Lecks im Öl- und Kühlmittelkreislauf.
- * Drücken Sie den Gummistaubsammler am Motor-Luftfilter **(24)**, um abgelagerten Staub zu lösen.
- * Prüfen Sie den Motorkühlmittelstand **(23)**.
- * Prüfen Sie den Motorölstand.
- * Prüfen Sie den Hydraulikölstand **(19)**.
- * Lesen Sie die Kraftstoffanzeige **(AA)** ab (Modelle mit Benzin-/Dieselmotor).
- * Lesen Sie den Kraftstoffmesser ab. Dieser **befindet** sich bei LPG-Flüssiggas-Modellen am Flüssiggastank **(21)**.
- * Prüfen Sie den Druck aller drei Reifen. Der Druck sollte 6,2 - 6,6 bar betragen.
- * Lesen Sie die Wartungsanzeige des Luftfilters **(27)** ab.

Im Fahrersitz:

- * Überzeugen Sie sich davon, dass Ihnen die Bedienelemente geläufig sind und dass Sie ihre Funktionen verstehen.
- * Stellen Sie den Sitz so ein, dass Sie jedes Bedienelement problemlos erreichen können.
- * Stecken Sie den Hauptschlüssel ein, und drehen Sie den Zündschalter **(TT)** in die Position (ON) EIN. Prüfen Sie, ob Hupe **(BB)**, Betriebsstundenzähler **(SS)** und Scheinwerfer **(DD)** korrekt funktionieren. Schalten Sie den Zündschalter **(TT)** auf AUS (OFF).
- * Prüfen Sie, ob die Feststellbremse **(F)** aktiviert ist. Die Bremse muss die Einstellung (verriegelt, abgestellt) beibehalten und darf nicht leicht zu lösen sein. (Melden Sie Funktionsfehler immer unverzüglich dem verantwortlichen Wartungstechniker.)

Planen des Reinigungsvorgangs:

- * Sorgen Sie für längere Maschinenlaufzeiten mit möglichst wenigen Stopps und Starts.
- * Damit die Fläche vollständig abgedeckt werden kann, sorgen Sie für eine Überlappung der Kehrbahnen von 15 cm.
- * Vermeiden Sie scharfes Wenden, das Fahren gegen Pfähle oder das seitliche Schrammen der Maschine.

HAUPTKEHRWALZE

Für diese Maschine sind mehrere verschiedene Hauptkehrwalzen erhältlich. Wenden Sie sich an Ihren Nilfisk-Händler. Dieser hilft Ihnen bei der Auswahl der für Ihre Zwecke angemessenen Kehrwalze. HINWEIS: Wie eine Kehrwalze eingebaut wird, ist im Kapitel über das Warten der Kehrwalzen beschrieben.

KRAFTSTOFF



WARNUNG!

- **STELLEN SIE VOR DEM BEFÜLLEN DES KRAFTSTOFFTANKS IMMER DEN MOTOR AB.**
- **BEIM BEFÜLLEN DES KRAFTSTOFFTANKS IST DAS RAUCHEN UNTERSAGT.**
- **BEFÜLLEN SIE DEN KRAFTSTOFFTANK IN EINEM GUT ENTLÜFTETEN BEREICH.**
- **DER KRAFTSTOFFTANK DARF NICHT IN DER NÄHE VON OFFENEM FEUER ODER BEI FUNKENFLUG BEFÜLLT WERDEN.**
- **VERWENDEN SIE AUSSCHLIESSLICH DEN AUF DEM AUFKLEBER AM KRAFTSTOFFTANK ANGEGEBENEN KRAFTSTOFF.**

DIESELMOTOR

Befüllen Sie den Tank mit Dieseldieselkraftstoff „Nr. 2“, wenn die Maschine in einem Bereich eingesetzt wird, in dem die Temperatur 0 °C oder mehr beträgt. Verwenden Sie Dieseldieselkraftstoff Nr. 1, wenn die Maschine in einem Bereich eingesetzt wird, in dem die Temperatur weniger als 0 °C beträgt.

HINWEIS: Wenn für den Dieselmotor kein Kraftstoff mehr vorhanden ist, müssen Sie das Kraftstoffsystem entlüften, bevor Sie den Motor neu starten können. Um eine solche Situation zu vermeiden, befüllen Sie den Kraftstofftank, wenn die Kraftstoffanzeige einen zu einem Viertel vollen Tank angibt. Das Fassungsvermögen des Kraftstofftanks beträgt 48,26 Liter.

MIT BENZIN (OTTOKRAFTSTOFF) BETRIEBENER MOTOR

BEFÜLLEN SIE DEN TANK MIT UNVERBLEITEM NORMALBENZIN (OTTOKRAFTSTOFF) (87 OKTAN). DER KRAFTSTOFFTANK FASST 48,26 LITER.

Hinweis: Detailliertere Spezifikationen und Wartungshinweise zu den Motoren entnehmen Sie bitte den getrennt gelieferten Wartungshandbüchern und Bedienungsanleitungen der Motorenhersteller.

LPG-FLÜSSIGGAS-MOTOR

Befestigen Sie einen Standard-Flüssiggastank (Inhalt: ca. 15 kg Flüssiggas) an der Maschine. Schließen Sie den Kraftstoffschlauch an und öffnen Sie das Absperrventil am Tank. Bitte tragen Sie beim Anschließen und Trennen des Kraftstoffschlauchs Handschuhe. Stellen Sie den Hauptabsperrhahn des Flüssiggastanks auf AUS (OFF), wenn Sie die Maschine nicht verwenden.

HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass der Flüssiggastank für das Abzapfen von Flüssigkeit korrekt ausgerichtet ist. Überprüfen Sie nach Anschließen des Tankschlauchs durch Hören und Riechen den Flüssiggastank auf Undichtigkeiten.



WARNUNG!

Nehmen Sie die Maschine nicht in Betrieb, wenn Gas ausleckt. Trennen Sie den Kraftstoffschlauch ab, und tauschen Sie den Flüssiggastank aus. Wenn nach wie vor ein Flüssiggasleck vorhanden ist, trennen Sie den Kraftstoffschlauch ab. Nehmen Sie dann Kontakt mit dem Technischen Kundendienst von Nilfisk auf.

INBETRIEBNAHME DER MASCHINE

Das Modell SW8000 ist eine automatische Aufsitz-Kehrmaschine zur Bodenreinigung. Die Bedientasten funktionieren nach dem „One-Touch-Prinzip“, d. h., sie ermöglichen die Steuerung mehrerer Funktionen der Maschine mit nur einem Tastendruck. Zum Kehren in nur einem Vorgang kann der Bediener einfach die Hauptkehrwalze absenken und alle Kehraktionen nutzen.

Hinweis: Fett gedruckte Zahlen in Klammern weisen auf ein auf den Seiten 6 - 9 abgebildetes Teil hin.

VOR DEM ANLASSEN DER MASCHINE

- 1 Sie müssen unbedingt mit sämtlichen Bedienelementen und deren Funktionalität vertraut sein.
- 2 Erstellen Sie die Route für Ihre Reinigungsfahrt. Richten Sie die Route so ein, dass Sie möglichst viel geradeaus fahren und mit so wenigen Drehungen wie möglich auskommen.
- 3 Vergewissern Sie sich, dass das Bremspedal **(FF)** ordnungsgemäß funktioniert. Das Pedal darf nicht wackeln. Wenn sich das Pedal „schwammartig“ anfühlt oder unter Druck nachgibt, dürfen Sie NICHT mit der Maschine fahren. Melden Sie Defekte immer unverzüglich Ihrem Wartungstechniker.

ANLASSEN DES DIESELMOTORS

- 1 Drehen Sie den Zündschalter **(TT)** entgegen dem Uhrzeigersinn in die Position „Vorglühen“ (Pre-Heat). Halten Sie ihn in dieser Stellung, bis die Glühkerzenanzeige **(FF)** sich auf AUS (OFF) schaltet. Sobald die Anzeige einmal auf AUS (OFF) steht, können Sie die Maschine starten. Sie können diesen Schritt überspringen, wenn die Maschine bereits warmgelaufen ist.
- 2 Drehen Sie den Zündschalter **(TT)** im Uhrzeigersinn in die Position START und lassen Sie ihn los, sobald die Maschine startet. Wenn der Motor nach 15 Sekunden Anlassen nicht anspringt, lassen Sie den Schalter los. Warten Sie dann 1 Minute lang und führen Sie die Schritte 1 - 3 erneut aus.
HINWEIS: Der Anlasser (Starter) wird nur dann aktiviert, wenn das Fahrpedal (Vorwärts/Rückwärts) **(G)** auf Neutral gestellt ist.
- 3 Lassen Sie den Motor im LEERLAUF fünf Minuten lang laufen, bevor Sie die Maschine verwenden.
- 4 Drücken Sie den Motordrehzahlschalter **(GG)** in die Vollgas-Position. Fahren Sie anschließend mit der Maschine 2 oder 3 Minuten lang mit geringer Geschwindigkeit. Auf diese Weise wird die Hydraulik angewärmt.

ANLASSEN DES LPG-FLÜSSIGGAS- ODER BENZINMOTORS

- 1 **HINWEIS: Nur Modelle mit LPG-Flüssiggasmotor:** Öffnen Sie das Wartungsventil am Flüssiggastank **(21)**.
- 2 Drehen Sie den Zündschalter **(TT)** im Uhrzeigersinn in die Position START und lassen Sie ihn los, sobald der Motor startet. Falls der Motor nach einem 15 Sekunden langen Anlassvorgang nicht anspringt, lassen Sie den Schalter los. Warten Sie eine Minute lang ab, und führen Sie den Startvorgang erneut durch.
HINWEIS: Der Anlasser (Starter) wird nur dann aktiviert, wenn sich das Fahrpedal (Vorwärts/Rückwärts) **(G)** in Neutralstellung befindet.
- 3 Lassen Sie den Motor im LEERLAUF fünf Minuten lang laufen, bevor Sie die Maschine verwenden.
- 4 Schieben Sie den Motordrehzahlschalter **(GG)** in die Vollgas-Position. Fahren Sie anschließend mit der Maschine 2 oder 3 Minuten lang mit niedriger Geschwindigkeit, um die Hydraulik anzuwärmen.

HINWEIS: Achten Sie darauf, dass sich der Motordrehzahlschalter beim Fahren IMMER in der Vollgasposition befindet. Verwenden Sie zum Einstellen der **Fahrgeschwindigkeit** das **Vorwärts-/Rückwärts-Pedal (G)** und nicht den Gashebel! Die Fahrgeschwindigkeit der Maschine erhöht sich, wenn das Pedal in Richtung Boden gedrückt wird.

KEHREN

Befolgen Sie die Anweisungen im Abschnitt „Vorbereiten der Maschine auf den Einsatz“ in diesem Handbuch.

- 1 Sobald Sie auf der Maschine sitzen, stellen Sie den Sitz mit Hilfe der Einstellmechanismen (**J**) in eine bequeme Betriebsstellung.
- 2 Lösen Sie die Feststellbremse (**F**). Fahren Sie die Maschine nun zum Einsatzort. Üben Sie hierzu mit dem Fuß einen gleichmäßigen Druck auf das vordere Ende des Fahrpedals (**G**) aus, um vorwärts zu fahren, oder auf das hintere Ende, um rückwärts zu fahren. Variieren Sie den Druck auf das Fußpedal, bis Sie die gewünschte Geschwindigkeit erreichen.
- 3 Drücken Sie den Schalter zum Absenken des Kehrgutbehälters (**QQ**). So können Sie sicher sein, dass der Kehrgutbehälter richtig eingesetzt wird. **HINWEIS:** Die Anzeige „Behälter oben“ (**MM**) leuchtet, wenn sich der Behälter nicht in der abgesenkten Position befindet.
- 4 Stellen Sie den Hebel für die Hauptkehrwalze (**B**) in die Position KEHREN (mittlere Kerbe). So können Sie die Hauptkehrwalze und die Staubeindämmsysteme absenken und aktivieren. **HINWEIS:** Die Auskipptür öffnet sich automatisch, wenn die Hauptkehrwalze (**B**) abgesenkt wird. Sie schließt sich, wenn die Kehrwalze angehoben wird.
Verwenden Sie die Position VOLLER UMLAUF (letzte Kerbe nach vorne) nur, wenn Sie extrem raue oder unebene Böden kehren müssen. Anderweitige Verwendung lässt die Bürsten nur vorzeitig verschleifen.
- 5 Betätigen Sie beim Kehren von Böden mit Pfützen den Staubeindämmschalter (**JJ**), um die Staubeindämmvorrichtung auf AUS (OFF) zu schalten, bevor die Maschine durch eine Pfütze fährt. Stellen Sie die Staubeindämmvorrichtung wieder zurück auf die Position EIN (ON), wenn sich die Maschine wieder auf vollständig trockenem Boden befindet. **HINWEIS:** Hierdurch lässt sich verhindern, dass der Filter der Staubeindämmung am Kehrgutbehälter (**12**) nass wird. Beim Kehren auf nassen Böden sollte der Staubeindämmschalter (**JJ**) immer in die Position AUS (OFF) gestellt sein.
- 6 Der Seitenbesen (**9**) wird automatisch eingeschaltet, sobald sich die Hauptkehrwalze absenkt. Er beginnt sich zu drehen, sobald das Fahrpedal (**G**) betätigt wird. Der Seitenbesen (**9**) kann über den Schalter Seitenbesen (**HH**) jederzeit aus- und wieder eingeschaltet werden.
Das Kehrmuster der Seitenbesen lässt sich über den Höheneinstellknopf des Seitenbesens (**10**) einstellen.
- 7 Fahren Sie die Maschine in schneller Schrittgeschwindigkeit in Vorwärtsrichtung geradeaus. Fahren Sie die Maschine langsamer, wenn große Mengen Schmutz oder Schmutzpartikel zu kehren sind oder falls der sichere Betrieb langsamere Fahrgeschwindigkeiten erfordert. Die Überlagerung beträgt 15 cm.
- 8 Wenn aus dem Bürstengehäuse während des Kehrens Staub austritt, dann kann es sein, dass der Staubeindämmfilter (**12**) verstopft ist. Betätigen Sie den Schalter für den Rüttler (**LL**), um den Staubeindämmfilter zu reinigen. Die Staubeindämmeinheit (**JJ**) stellt sich automatisch auf AUS (OFF), wenn der Rüttler läuft. Sie stellt sich wieder auf EIN (ON), wenn der Rüttler sich ausschaltet (Rüttler läuft 15 Sekunden lang).
- 9 Schauen Sie gelegentlich hinter die Maschine. So lässt sich prüfen, ob die Maschine auch wirklich Schmutz aufnimmt. Falls auf dem Kehrfeld hinter der Maschine Schmutz zurückbleibt, so lässt dies häufig auf Folgendes schließen: Maschine wird zu schnell bewegt, Kehrwalze muss justiert werden oder Kehrgutbehälter ist voll.

HINWEIS: Wenn die Maschine sich mehr als 40 Sekunden lang nicht bewegt, kehrt der Motor automatisch in die Leerlaufstellung zurück. Das Kehrsystem wird nur dann eingeschaltet, wenn der Motor mit hoher Drehzahl läuft. Um den Kehrvorgang von Neuem zu starten, drücken Sie den Schalter für die Motordrehzahl (**GG**). So können Sie die Motordrehzahl wieder neu einstellen.

ENTLEEREN DES KEHRGUTBEHÄLTERS

WARNUNG!

Prüfen Sie, ob die Sicherheitshalterung des Kehrgutbehälters (**5**) an der richtigen Stelle sicher sitzt, wenn Sie versuchen, Wartungsarbeiten unterhalb oder in der Nähe des angehobenen Behälters vorzunehmen.

Die Sicherheitshalterung (**5**) hält den Kehrgutbehälter in der angehobenen Position. Hierdurch wird es möglich, Arbeiten unterhalb des Behälters durchzuführen.

Verlassen Sie sich NIEMALS darauf, dass die hydraulischen Komponenten der Maschine den Kehrgutbehälter auf sichere Weise abstützen.

HINWEIS: Die MINDEST-Höhe zur Decke muss hinsichtlich der für das Anheben des Kehrgutbehälters erforderlichen Auskipphöhe 2,59 m betragen.

- 1 Stellen Sie den Hebel für die Hauptkehrwalze (**B**) in die Position OBEN/AUS (UP/OFF). **HINWEIS:** Der Rüttler läuft nach Anheben der Hauptkehrwalze automatisch etwa 15 Sekunden lang.
- 2 Wenn Sie die Hauptkehrwalze nicht anheben, drücken Sie den Rüttlerschalter (**LL**), um Schmutz aus dem Staubeindämmfilter zu entfernen.
- 3 Fahren Sie die Maschine nah an einen Müllcontainer heran. Halten Sie den Schalter zum Anheben des Kehrgutbehälters (**RR**) so lange gedrückt, bis der Kehrgutbehälter das obere Ende erreicht. **HINWEIS:** Die Auskipptür schließt sich automatisch, sobald der Schalter (**RR**) betätigt wird. Sie können die Auskipptür wieder steuern, sobald der Kehrgutbehälter anfängt sich anzuheben, sodass Sie, falls erforderlich, auf jeder Höhe auskippen können.
- 4 Fahren Sie die Maschine langsam vorwärts, bis sich der Kehrgutbehälter über dem Abfallbehälter befindet. Ziehen Sie anschließend die Feststellbremse (**F**) an. Drücken Sie den Schalter zum Öffnen der Auskipptür (**NN**), um die Auskipptür zu öffnen und den Kehrgutbehälter zu leeren. **HINWEIS:** Wenn die Entleerung nicht in einen Müllbehälter hinein erfolgt, empfehlen wir, in geringer Höhe zu entleeren, um auch Luftstaub besser zu beseitigen.
- 5 Bringen Sie nun die Sicherheitshalterung des Kehrgutbehälters (**5**) an. Ziehen Sie hierzu die Zugstange der Sicherheitshalterung des Kehrgutbehälters (**I**) zurück. Senken Sie anschließend zum Absichern den Kehrgutbehälter leicht ab.
- 6 Prüfen Sie die Tür des Kehrgutbehälters und die Dichtung der Vorderkante. Benutzen Sie (falls erforderlich) einen Besen, um Abfälle aus diesen Bereichen zu entfernen. Die Tür des Kehrgutbehälters muss eng mit der Dichtung des Kehrwalzengehäuses abschließen, damit sie richtig funktioniert.
- 7 Kehren Sie in den Fahrerbereich zurück. Lösen Sie die Feststellbremse. Fahren Sie die Maschine vom Kehrgutbehälter zurück, bis dieser sich nicht mehr über dem Abfallbehälter befindet. Heben Sie den Kehrgutbehälter leicht an und drücken Sie die Sicherheitshalterung des Kehrgutbehälters (**I**) so lange nach vorne, bis die Sicherheitshalterung des Kehrgutbehälters (**5**) entriegelt ist. Anschließend können Sie den Kehrgutbehälter absenken. **HINWEIS:** Die Kehrwalzen springen erst dann an, wenn der Kehrgutbehälter vollständig abgesenkt ist. Die Anzeigeleuchte (**MM**) am Bedienpult sollte sich jetzt von selbst ausschalten. Dies zeigt Ihnen an, dass die Maschine betriebsbereit ist.

NACH ENDE DER BENUTZUNG

- 1 Rütteln Sie den Staubeindämmfilter am Kehrgutbehälter (LL) aus und leeren Sie ihn.
- 2 Prüfen Sie den Wartungsplan und führen Sie alle erforderlichen Wartungsaufgaben aus, bevor Sie mit der Lagerung beginnen.
- 3 Fahren Sie die Maschine zu einem Abstellort im Innenbereich.
- 4 Schalten Sie die Maschine ordnungsgemäß ab.
- 5 Vergewissern Sie sich, dass der Zündschalter (TT) auf AUS (OFF) steht und dass die Feststellbremse (F) aktiviert ist. **HINWEIS:** Drücken Sie das Bremspedal/die Feststellbremse (F) erst leicht, und wiegen Sie Ihren Fuß in Vorwärtsrichtung.

HINWEIS: Wenn Sie Schmutz aufkehren, der organische Bestandteile hat, leeren und reinigen Sie den Kehrgutbehälter immer, bevor Sie die Maschine abstellen. So vermeiden Sie, dass sich unangenehme Gerüche bilden.

HINWEIS: Sie können die Maschine mit einem Hochdruckreiniger reinigen, solange Sie dabei nicht direkt auf Bauteile der Elektrik spritzen. Vor dem Einsatz sollte die Maschine immer vollständig trocken sein.

SO STELLEN SIE DEN DIESEL- ODER BENZINMOTOR AB

- 1 Heben Sie die Kehrwalzen an.
- 2 Stellen Sie den Motordrehzahlenschalter (GG) in den Leerlauf (IDLE). Lassen Sie anschließend den Motor im Leerlauf 25 bis 30 Sekunden lang laufen.
- 3 Schalten Sie den Zündschalter (TT) auf AUS (OFF), und ziehen Sie den Schlüssel ab. **HINWEIS:** Der Motor läuft noch einige Sekunden weiter, nachdem der Schlüssel auf AUS (OFF) geschaltet wurde. Dies gehört zum korrekten Betrieb des geschlossenen elektronischen Kreislaufsteuersystems.
- 4 Ziehen Sie die Feststellbremse (F) an. **HINWEIS:** Drücken Sie das Bremspedal/die Feststellbremse (F) erst leicht, und drücken Sie Ihr Bein dann durch.

ABSTELLEN DES FLÜSSIGGASMOTORS

- 1 Heben Sie die Kehrwalzen an.
- 2 Schalten Sie das Wartungsventil am Flüssiggastank (21) auf AUS (OFF).
- 3 Lassen Sie den Motor laufen, bis sich kein weiteres Flüssiggas mehr in der Leitung befindet (Motor steht still).
- 4 Schalten Sie den Zündschalter (TT) auf AUS (OFF), und ziehen Sie den Schlüssel ab.
- 5 Ziehen Sie die Feststellbremse (F) an. **HINWEIS:** Drücken Sie das Bremspedal/die Feststellbremse (F) erst leicht, und drücken Sie Ihr Bein dann durch.

MELDEN SIE JEDE WÄHREND DES BETRIEBS BEMERKTE BESCHÄDIGUNG ODER FEHLFUNKTION DEM VERANTWORTLICHEN REPARATUR- ODER WARTUNGSTECHNIKER.

WARTUNG

Sorgen Sie für die optimale Instandhaltung Ihrer Maschine, indem Sie den Wartungsplan genau befolgen. Eventuell erforderliche Reparaturen sind ausschließlich von Ihrem autorisierten Technischen Kundendienst von Nilfisk vorzunehmen. Dort werden am Werk ausgebildete Fachkräfte beschäftigt, und ein Lager an Original-Ersatzteilen von Nilfisk und Original-Zubehör von Nilfisk steht ebenfalls bereit.

HINWEIS: Weitere Einzelheiten die Wartung sowie Service-Reparaturen betreffend entnehmen Sie bitte dem Wartungs- und Reparaturhandbuch.

WARTUNGSPLAN

Die genannten Wartungsintervalle gelten für durchschnittliche Betriebsbedingungen. Unter erschwerten Betriebsbedingungen eingesetzte Maschinen sind u. U. häufiger zu warten.

WARTUNGSPUNKT	TÄGLICH DURCHZUFÜHREN				
	15 Std.	30 Std.	150 Std.	300 Std.	1000 Std.
Wartungsschritte der Kategorie „Nach jeder Verwendung“ durchführen					
Feststellbremse prüfen				X	
Motorölstand prüfen				X	
*Hauptkehrwalze und Seitenbesen reinigen				X	
Filteranzeige und -leuchten prüfen (Hydraulik und Luft)				X	
Motorkühlmittelstand prüfen				X	
Hydraulikölstand prüfen				X	
Sprühdüsen des DustGuard-Systems reinigen				X	
WARTUNGSPUNKT	15 Std.	30 Std.	150 Std.	300 Std.	1000 Std.
*Hauptkehrwalze drehen	X				
DustGuard™ Sprühdüsen (15) und das Sieb (30) reinigen	X				
*Kehrwalzen prüfen/einstellen		X			
*Staubeindämmfilter Kehrgutbehälter nach Methode „A“ prüfen/reinigen		X			
*Schürzen am Kehrwalzengehäuse prüfen		X			
*Dichtungen am Kehrgutbehälter prüfen		X			
Kühler und Ölkühler reinigen		X			
Motorwartung durchführen			X		
*Lenkgestell prüfen und schmieren			X		
*Staubeindämmfilter Kehrgutbehälter nach Methode „B“ prüfen/reinigen			X		
*Staubeindämmfilter Kehrgutbehälter nach Methode „C“ prüfen/reinigen				X	
Hydraulikölfilter wechseln					X
Hydrauliköl wechseln					X
Kühler spülen					X
Motorkraftstofffilter					X

* Einzelheiten zur Systemwartung entnehmen Sie bitte dem Wartungshandbuch für mechanische Reparaturen (Kehren, Kehrgutbehälter, Lenkung, Staubeindämmsystem). **HINWEIS:** Bei Modellen mit wartungsfreiem Filterbeutel ist es nicht erforderlich, den Staubeindämmfilter des Kehrgutbehälters zu reinigen.

WARTUNG DER HAUPTKEHRWALZE

Da der Motor der Hauptkehrwalze sich immer in dieselbe Richtung dreht, werden die Borsten der Kehrwalze u. U. gebogen. Hierdurch wird die Kehrleistung gemindert. Um die Kehrleistung zu verbessern, können Sie die Kehrwalze abnehmen und wenden (ein Ende ans andere). Führen Sie diesen Vorgang, der auch als „Wenden“ der Hauptkehrwalze bezeichnet wird, alle 15 Betriebsstunden durch. **HINWEIS:** Dieses Verfahren wird nicht auf die optional erhältliche Chevron-Kehrwalze angewendet.

Die Hauptkehrwalze sollte erneuert werden, wenn die Borsten bis auf eine Länge von 5,08 cm (2 Zoll) abgenutzt sind. Zum Austauschen des Hauptbesens muss der Hauptbesen-Einstellknopf (C) neu eingestellt werden.

HINWEIS: Die Maschine ist mit angehobener Hauptkehrwalze abzustellen.

WARNUNG!

Der Motor darf während dieses Vorgangs nicht laufen.

VORSICHT!

Kehrwalzen/Besen können scharf sein. Tragen Sie Handschuhe, um Ihre Hände zu schützen.

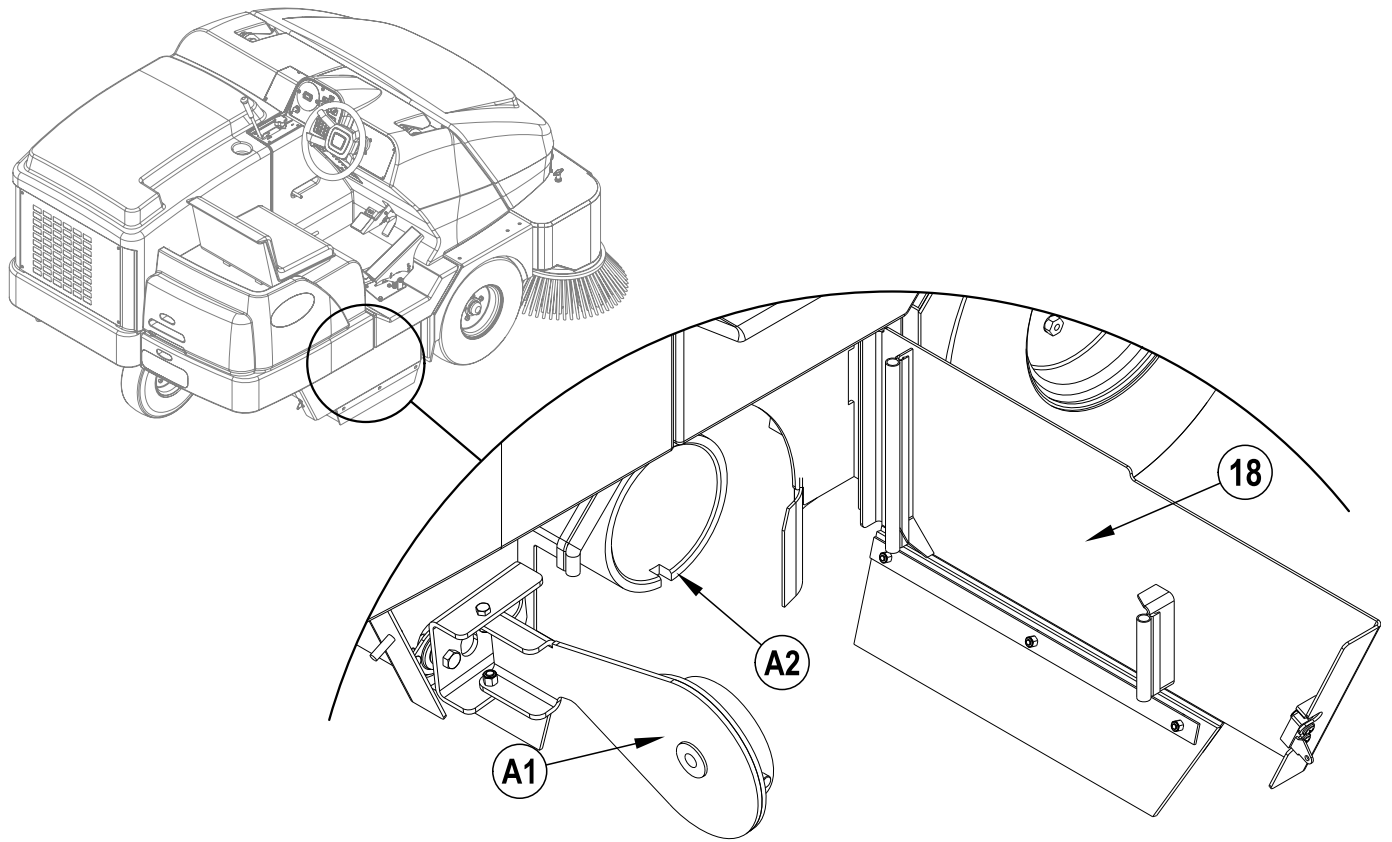
Wenden oder Austauschen der Hauptkehrwalze

- 1 Schalten Sie den Zündschalter (TT) auf AUS (OFF).
- 2 Stellen Sie den Hebel für die Hauptkehrwalze (B) in die Position OBEN (UP).
- 3 Öffnen Sie die Zugangsluke für die rechte Hauptkehrwalze (18).
- 4 **Siehe Abbildung 1.** Drehen Sie die Lenkzwischenhebeleinheit (A1) aus dem Kern der Hauptkehrwalze heraus. **HINWEIS:** Der Lenkzwischenhebel wird von der rechten Wartungsluke zur Hauptkehrwalze (18) in seiner Position gehalten.
- 5 Ziehen Sie die Hauptkehrwalze (A2) aus dem Kehrwalzengehäuse heraus. Entfernen Sie anschließend sämtliche Fäden und Schnüre, die sich u. U. um die Kehrwalze gewickelt haben. Unterziehen Sie auch vordere, hintere und seitlichen Schürzen am Kehrwalzengehäuse einer Sichtprüfung. Die Schürzen sollten ausgetauscht oder justiert werden, falls sie zerrissen oder auf eine Höhe von mehr als 6,35 mm (1/4 Zoll) über dem Boden abgenutzt sind.
- 6 Wenden Sie die Kehrwalze (Vertauschen der Enden), und schieben Sie sie zurück ins Kehrwalzengehäuse. Überzeugen Sie sich davon, dass die Fahnen am Kehrwalzenkern (linke Seite) in die Kerben der Antriebsnabe der Kehrwalze einrasten und davon, dass die Kehrwalze korrekt eingesetzt ist.
- 7 Schwenken Sie die Lenkzwischenhebeleinheit zurück in den Kehrwalzenkern. **HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass die Fahnen an der Lenkzwischenhebeleinheit in die Naben im Kehrwalzenkern einrasten.
- 8 Schließen und verriegeln Sie die rechte Wartungsluke für die Hauptkehrwalze (18).

Höhenjustierung der Hauptkehrwalze

- 1 Fahren Sie die Maschine auf eine ebene Fläche. Aktivieren Sie die Feststellbremse.
- 2 Ziehen Sie den Hebel für die Hauptkehrwalze (B) zurück. Schieben Sie ihn nach rechts und nach oben, um die Hauptkehrwalze abzusenken. Die Maschine darf dabei NICHT gefahren werden.
- 3 Drücken Sie leicht das Fahrpedal (VORWÄRTS/RÜCKWÄRTS) (G), um die Hauptkehrwalze zu starten. Wiederholen Sie diesen Vorgang dreimal. So kann die Kehrwalze am Boden einen „Streifen“ polieren. Heben Sie nach einer Minute die Kehrwalze an und lösen Sie die Feststellbremse. Fahren Sie die Maschine so beiseite, dass der polierte Streifen sichtbar wird.
- 4 Begutachten Sie den polierten Streifen am Boden. Wenn der Streifen weniger als 5,08 cm oder mehr als 7,62 cm breit ist, muss die Kehrwalze eingestellt werden.
- 5 Lösen Sie zum Einstellen den Knopf (C) und schieben Sie diesen nach vorne oder hinten, um die Hauptkehrwalze abzusenken oder anzuheben. Je weiter der Hebel (B) sich in der Kerbe nach vorne bewegt, um so niedriger liegt die Hauptkehrwalze. Ziehen Sie den Knopf (C) nach Einstellen der Position der Stopp-Halterung fest.
- 6 Wiederholen Sie die Schritte 1 - 5, bis der polierte Streifen 5,08 - 7,62 cm breit ist.
Die Breite des polierten Streifens sollte an beiden Enden der Kehrwalze gleich sein. Falls der Streifen abgeschrägt ist, verlegen Sie die Maschine an einen anderen Ort, und wiederholen Sie die Schritte 1 - 5. Falls der polierte Streifen noch immer angeschrägt ist, wenden Sie sich an Ihren Nilfisk-Händler. Dort erhalten Sie Serviceleistungen.

ABBILDUNG 1



WARTEN DER SEITENBESEN

Einstellen der Seitenbesen

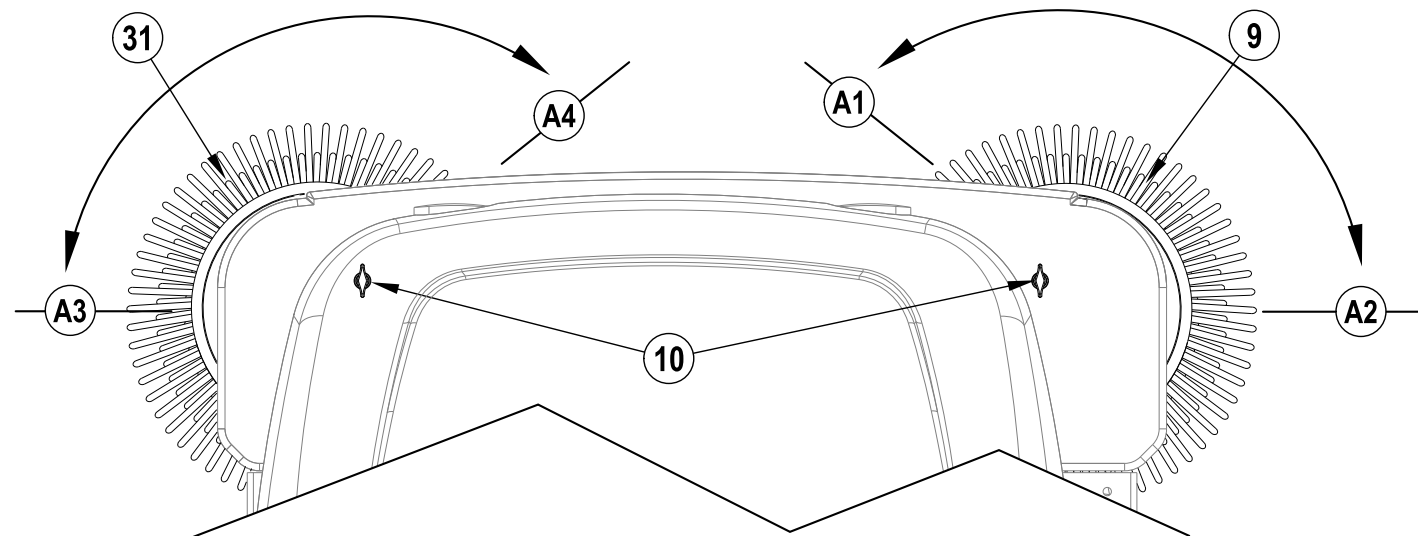
- 1 Fahren Sie die Maschine auf eine ebene Fläche. Aktivieren Sie die Feststellbremse.
- 2 Ziehen Sie den Hebel für die Hauptkehrwalze (**B**) nach hinten und schieben Sie ihn nach rechts und oben, um Hauptkehrwalze und Seitenbesen abzusenken.
- 3 **Siehe Abbildung 2.** In abgesenkter Position sollte der Seitenbesen (**9**) den Boden so berühren, dass der Bereich zwischen den Punkten „10 Uhr“ (**A1**) und „3 Uhr“ (**A2**) sichtbar ist. **HINWEIS:** Die optionale linke Kehrwalze (**31**) sollte den Boden im Bereich „9 Uhr“ (**A3**) bis „2 Uhr“ (**A4**) berühren.
- 4 Falls einer der kleinen Besen angepasst werden muss, drehen Sie den Höheneinstellknopf für die Seitenbesen (**10**) entweder im Uhrzeigersinn, um diese anzuheben, oder entgegen dem Uhrzeigersinn, um die seitliche Kehrwalze abzusenken.

HINWEIS: Die Maschine ist mit angehobenen Seitenbesen (**9 und 31**) abzustellen. Die Seitenbesen (**9 und 31**) sollten erneuert werden, wenn die Borsten bis auf eine Länge von 7,62 cm abgenutzt sind oder der Besen nicht mehr effizient arbeitet. Bei jedem Austauschen des Seitenbesens muss ihre Höhe neu eingestellt werden.

VORGEHENSWEISE FÜR DIE REINIGUNG DER DUSTGUARDS-DÜSEN

Um das Verstopfen der Düse(n) zu vermeiden, die Düse(n) jeweils nach dem täglichen Gebrauch über Nacht in reinem, weißem Essig oder geeignetem Kalkentferner einweichen. Um Stillstandszeiten möglichst auszuschließen, empfiehlt es sich, (eine) Ersatzteil-Düse(n) zu erwerben und jeweils die gebrauchten Düsen durch die gereinigten zu ersetzen. Sobald die Düsen nicht mehr wirksam gereinigt werden können, müssen Sie ausgetauscht werden.

ABBILDUNG 2

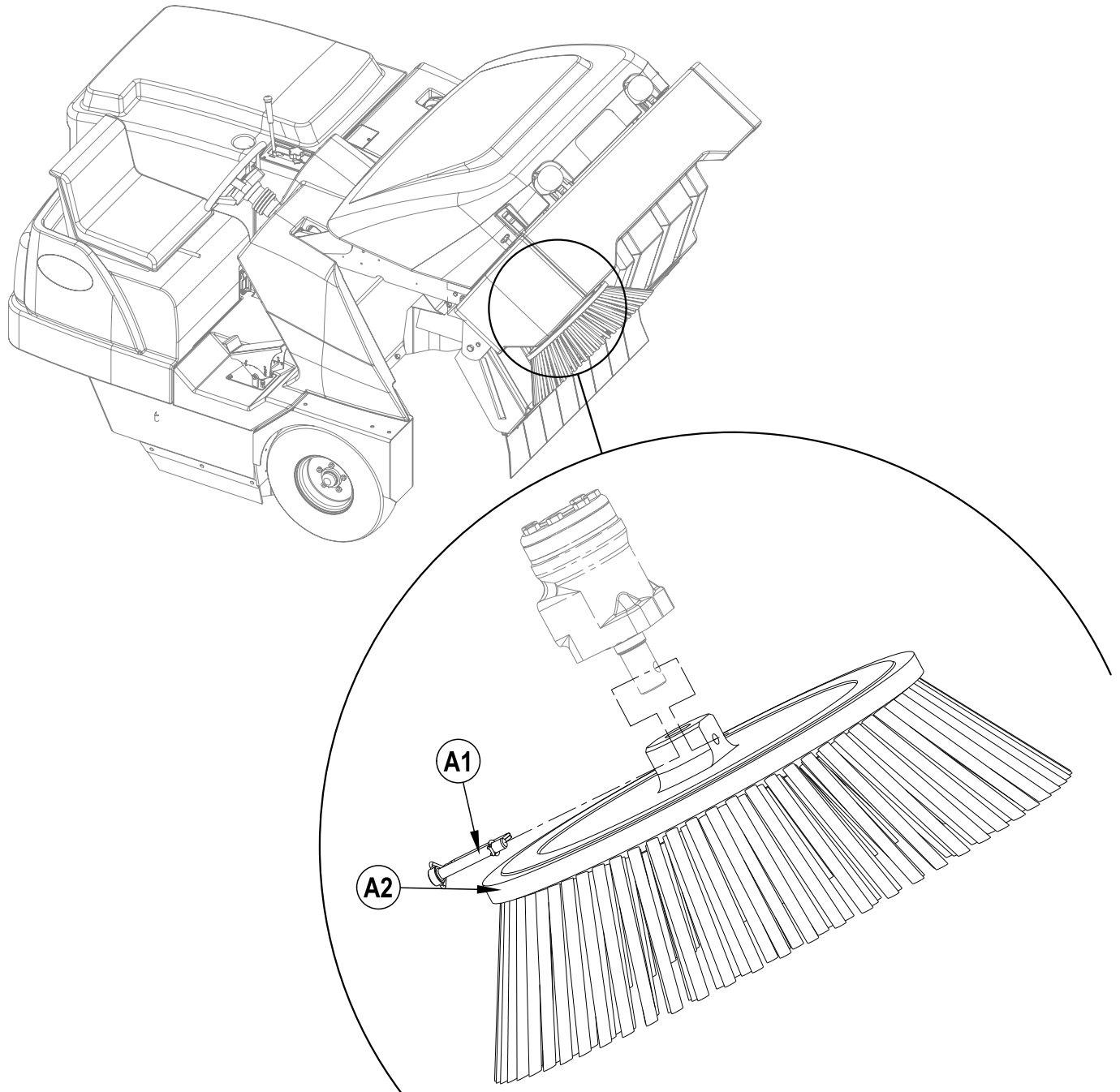


WARTEN DER SEITENBESEN

So tauschen Sie die Seitenbesen aus...

- 1 **Siehe Abbildung 3.** Heben Sie den Kehrgutbehälter an, bis sich der Seitenbesen in etwa auf Brusthöhe befindet.
- 2 Greifen Sie den Seitenbesen mit beiden Händen und drehen Sie ihn, bis das Ringende der Verbindungsspindel (A1) der Behälterhinterseite gegenüberliegt. **HINWEIS:** Der/Die Seitenbesen drehen sich nur in eine Richtung frei.
- 3 Bauen Sie die Verbindungsspindel (A1) aus, und ziehen Sie den Seitenbesen (A2) von der Motorwelle ab.
- 4 Schieben Sie den neuen Besen auf die Motorwelle auf, richten Sie das Stiftloch bündig aus und setzen Sie die Verbindungsspindel (A1) ein.

ABBILDUNG 3



STAUBEINDÄMMFILTER DES KEHRGUTBEHÄLTERS (FLÄCHENFILTER)

Der Staubeindämmfilter des Kehrgutbehälters muss regelmäßig gereinigt werden, um die Leistungsfähigkeit des Saugsystems aufrecht zu erhalten. Richten Sie sich nach den für die Filterwartung empfohlenen Zeitabständen, damit Ihr Filter eine hohe Lebensdauer erreicht.

VORSICHT!

Tragen Sie beim Reinigen des Filters eine Schutzbrille.

Passen Sie auf, dass Sie kein Loch in den Papierfilter stechen.

Reinigen Sie den Filter an einem gut entlüfteten Ort.

Tragen Sie eine geeignete Staubmaske, um keinen Staub einzuatmen.

Entnehmen des Staubeindämmfilters aus dem Kehrgutbehälter...

- 1 Entriegeln und öffnen Sie die Behälterabdeckung (16). Vergewissern Sie sich, dass die Stützstange der Abdeckung des Kehrgutbehälters (17) eingesetzt ist.
- 2 Prüfen Sie, ob der Staubeindämmfilter des Kehrgutbehälters an der Oberseite (12) beschädigt wurde. Eine große Menge Staub an der Oberseite des Filters lässt im Allgemeinen auf ein Loch im Filter oder eine Beschädigung der Filterdichtung schließen. Führen Sie eine Sichtprüfung für den Staubeindämmfilter des Kehrgutbehälters (12) durch. Wenn der Filter mit nassem oder trockenem Schmutz bedeckt ist, kann das Steuersystem nur dann ordnungsgemäß funktionieren, wenn der Filter mit Methode „C“ ausgetauscht oder gereinigt wird.
- 3 Entfernen Sie die vier Halteknöpfe der Rüttleinheit (13). Heben Sie die Rüttleinheit des Staubfilters (11) ab, um Zugang zum Plattenfilter zu erhalten.
- 4 Heben Sie den Staubeindämmfilter des Kehrgutbehälters (12) aus der Maschine heraus.
- 5 **Reinigen Sie den Filter nach einer der folgenden Methoden:**
Methode „A“
Saugen Sie losen Staub vom Filter ab. Schlagen Sie daraufhin den Filter **leicht** gegen eine flache Oberfläche (mit der schmutzigen Seite nach unten), um losen Staub und Schmutz zu entfernen. **HINWEIS:** Seien Sie vorsichtig, damit die Metallkante hinter der Dichtung nicht beschädigt wird.
Methode „B“
Saugen Sie losen Staub vom Filter ab. Blasen Sie dann Druckluft (maximaler Druck: 6,9 bar) in die saubere Seite des Filters (in entgegengesetzter Richtung zum Luftstrom) ein.
Methode „C“
Saugen Sie losen Staub vom Filter ab. Weichen Sie anschließend den Filter 15 Minuten lang in Warmwasser ein. Spülen Sie den Filter unter fließendem Wasser (max. Druck: 2,8 bar). Lassen Sie den Filter **vollständig** trocknen, bevor Sie ihn wieder in die Maschine einsetzen.
- 6 Zum Einsetzen des Filters befolgen Sie bitte die Anweisungen in umgekehrter Reihenfolge. Falls die Dichtung des Filters zerrissen ist oder fehlt, erneuern Sie diese. **HINWEIS:** Vor dem Filteraustausch ist Grobschmutz von der Staubplatte unter dem Filter zu beseitigen. Vergewissern Sie sich, dass die Grobschmutzklappe an der Rückseite der Staubplatte frei schwingen kann.

REINIGUNG VON MOTORKÜHLER UND HYDRAULIKKÜHLER

Motorkühler und Hydraulikkühler sind gelegentlich zu reinigen. So können Sie verhindern, dass Überhitzung und vorzeitiger Verschleiß von Motor und Hydrauliksystem eintreten. Halten Sie die empfohlenen Wartungsintervalle bitte unbedingt ein.

VORSICHT!

Tragen Sie eine Schutzbrille, wenn Sie Motorkühler und Hydraulik-Wärmetauscher reinigen.

- 1 Klappen Sie die Abdeckung des Motorraums (1) zurück. Trennen Sie den Kabelbaum auf der linken Seite der Abdeckung des Motorraums ab, damit die Abdeckung vollständig zurückgeklappt werden kann und nicht mehr im Weg steht.
- 2 Drehen Sie den Verriegelungsmechanismus oberhalb des Hydraulikkühlers, damit der Hydraulik-Wärmetauscher vollständig zurückklappt und gleichzeitig weg vom Kühler, um bei Reinigungsarbeiten einfachen Zugriff zu haben.
- 3 Blasen Sie Motorkühler und Hydraulikkühler mit Druckluft aus. Alternativ können Sie Wasser mit niedrigem Druck verwenden, um Grobschmutz von den Kühlrippen zu spülen.

HINWEIS: Verwenden Sie keinen Druckreiniger und keine mechanische Bürste zum Reinigen der Kühlrippen. Anderenfalls können diese beschädigt werden. Wenn die Kühlrippen gebogen werden, straffen Sie sie wieder vorsichtig, um die Kühlleistung zu erhöhen.

- 4 Setzen Sie den Hydraulikkühler wieder in die angehobene Position und lassen Sie ihn wieder einklappen.
- 5 Schließen Sie das Kabel der Abdeckung des Motorraums (1) wieder an. Bringen Sie es anschließend wieder in die normale Betriebsposition.

HYDRAULIKÖL

Den Deckel des Ölbehälters / Kraftstofftanks (20) entriegeln und aufklappen. Die Behälterkappe entfernen und den Ölstand überprüfen. Der Hydraulikölstand sollte auf halber Höhe des Siebfilters innerhalb des Einfüllstutzens des Behälters liegen. Liegt er darunter, Öl nachfüllen (für den richtigen Öltyp siehe unten). Führen Sie einen Ölwechsel durch, falls eine schwerwiegende, durch mechanisches Versagen hervorgerufene Verunreinigung vorliegt.

SERIENNUMMER DER MASCHINE	ÖLTYP
Vor Seriennummer 1000068495	SAE 10W30 Motoröl
Nach Seriennummer 1000068494	ISO 32 Ganzjahres-Hydrauliköl

MOTORÖL – BENZIN UND LPG-FLÜSSIGGAS

Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab und prüfen Sie dann bei kaltem Motor den Ölstand. Führen Sie nach den ersten 35 Betriebsstunden und anschließend alle 150 Betriebsstunden einen Motorölwechsel durch. Verwenden Sie nur SF- oder SG-Öl gemäß API-Spezifikation. Die Viskosität muss dabei der Jahreszeit entsprechen. Im Abschnitt „Motorsystem“ finden Sie Öleinfüllmengen und weitere Technische Daten des Motors. Wechseln Sie bei jedem Motorölwechsel auch den Ölfilter.

TEMPERATURBEREICH	ÖLGEWICHT
Über 60 °F (15 °C)	SAE 10W-30
Über 60 °F (15 °C)	SAE 5W-30

MOTORÖL – DIESEL

Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab und prüfen Sie dann bei kaltem Motor den Ölstand. Führen Sie nach den ersten 35 Betriebsstunden und anschließend alle 150 Betriebsstunden einen Motorölwechsel durch. Verwenden Sie Öl des Typs CF, CF-4 oder CG-4 gemäß API-Spezifikation und bei geeigneter Umgebungstemperatur (*wichtiger Hinweis: Weitere Empfehlungen zu Ölsorten für Dieselmotoren je nach Kraftstoffsorte finden Sie weiter unten.). Im Abschnitt „Motorsystem“ finden Sie Öleinfüllmengen und weitere Technische Daten des Motors. Wechseln Sie bei jedem Motorölwechsel auch den Ölfilter.

TEMPERATURBEREICH	ÖLGEWICHT
Über 77 °F (25 °C)	SAE 30 oder 10W-30
32 °F bis 77 °F (0 °C bis 25 °C)	SAE 20 oder 10W-30
Unter 32 °F (0 °C)	SAE 10W oder 10W-30

* Hinweis für Dieselschmieröl:

Gemäß den aktuellen Emissionsgrenzwerten wurden die Schmieröle CF-4 und CG-4 für Straßenfahrzeuge mit schwefelarmem Kraftstoff entwickelt. Für Geländefahrzeugmotoren, die für schwefelreichen Kraftstoff ausgelegt sind, wird ein Schmieröl des Typs CF, CD oder CE mit hoher Basiszahl empfohlen. Wenn das Schmieröl des Typs CF-4 oder CG-4 mit schwefelreichem Kraftstoff verwendet wird, sind die Ölwechselintervalle entsprechend zu verkürzen.

- Empfohlenes Schmieröl beim Einsatz schwefelarmer oder schwefelreicher Kraftstoffe.

Schmier- ölkategorie	Kraftstoff		Bemerkungen
	Geringer Schwefelgehalt (0,5 % \geq)	Hoher Schwefelgehalt	
CF	O	O	Gesamtbasiszahl (TBN) \geq 10
CF-4	O	X	
CG-4	O	X	

O : Empfohlen

X : Nicht empfohlen

MOTORKÜHLMITTEL

Heben Sie die Motorhaube (1) an. Prüfen Sie anschließend den Kühlmittelstand am zugehörigen Auffangbehälter (22). Füllen Sie bei niedrigem Kühlmittelstand eine Mischung nach, die zur Hälfte aus Wasser und zur anderen Hälfte aus Frostschutzmittel für Automobile besteht.

VORSICHT!

Nehmen Sie die Kühlerhaube (23) ab, wenn der Motor heiß gelaufen ist.

MOTORLUFTFILTER

Prüfen Sie die Wartungsanzeige des Luftfilters (24) vor jeder Inbetriebnahme der Maschine. Nehmen Sie am Luftfilter nur dann eine Wartung vor, wenn die rote Fahne an der Wartungsanzeige zu sehen ist. **HINWEIS:** Nach Reinigen oder Austauschen des Luftfilters wird die Wartungsanzeige per Druck auf das Ende der Anzeige zurückgesetzt.

VORSICHT!

Bei der Wartung der Luftfilterelemente des Motors ist äußerste Vorsicht geboten, wenn Sie vermeiden möchten, dass loser Staub in den Motor gelangt. Staub kann schwere Motorschäden verursachen.

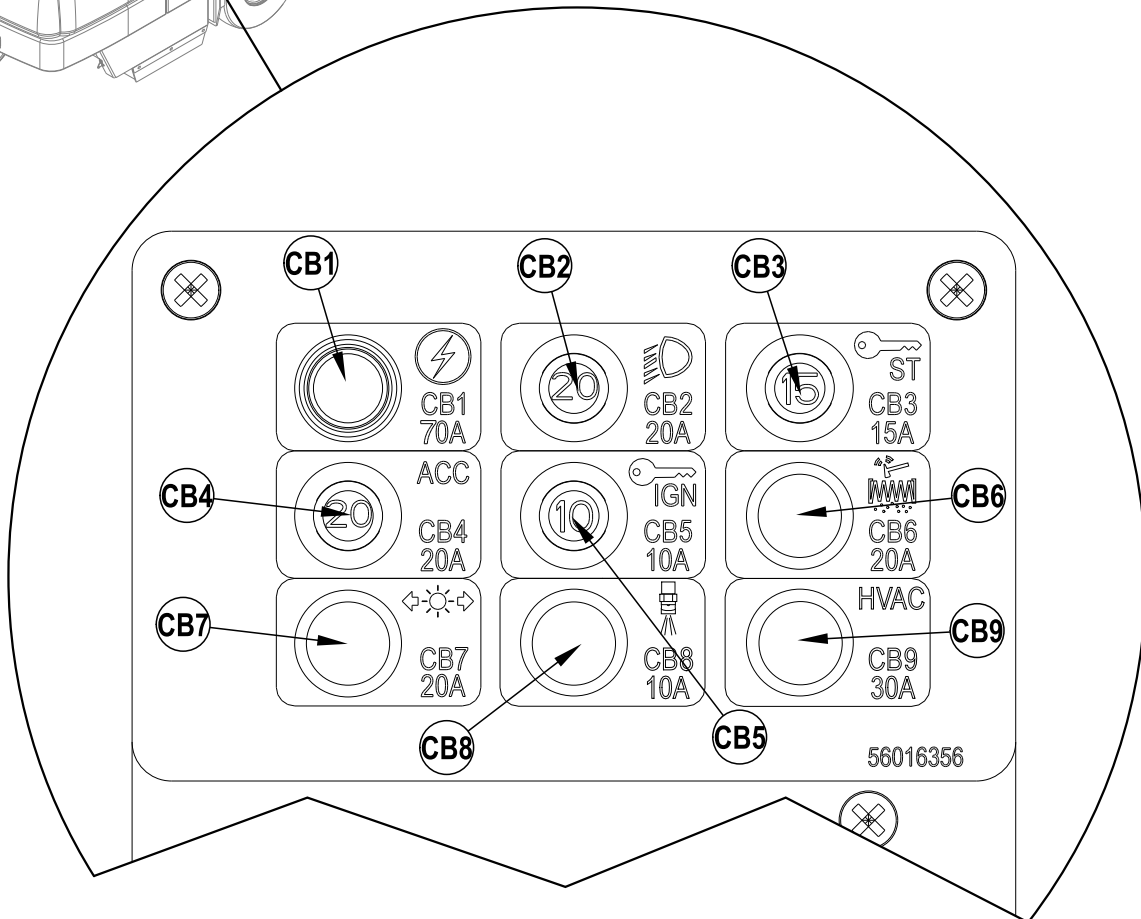
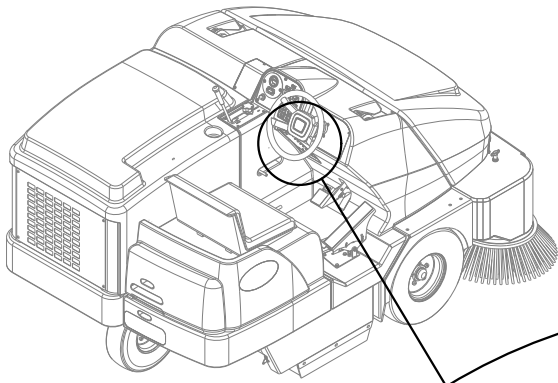
Der Motorluftfilter enthält ein Hauptfilterelement (außen) und ein Sicherheitsfilterelement (innen). Das Hauptfilterelement kann zweimal gereinigt werden, bevor es ersetzt werden muss. Das Sicherheitsfilterelement ist bei jedem dritten Austauschen des Hauptfilterelements mit auszutauschen. Versuchen Sie auf keinen Fall, das innere Sicherheitsfilterelement selbst zu reinigen.

Öffnen Sie zum Reinigen des Hauptfilterelements die beiden Klemmen am Ende des Luftfilters, und entfernen Sie das Endgehäuse. Ziehen Sie das Hauptfilterelement heraus. Reinigen Sie das Element mit Druckluft (max. Druck: 6,9 bar). Alternativ können Sie es unter fließendem Wasser spülen (max. Druck: 2,8 bar). Das Element darf ERST DANN wieder in den Behälter eingesetzt werden, wenn es vollständig getrocknet ist.

Entleeren Sie den Staub im äußeren Kunststoffgehäuse, indem Sie die Gummilippen zusammendrücken. Richten Sie beim Wiedereinsetzen die Lippen nach unten aus.

SCHUTZSCHALTERSTELLUNG

- CB1 Hauptschalter (70 A)
- CB2 Scheinwerfer (20 A)
- CB3 Anlasser (Starter) (15 A)
- CB4 Zubehör (20 A)
- CB5 Zündung (10 A)
- CB6 Rüttleinheit (20 A)
- CB7 Wendesignale (20 A)
- CB8 Sprüher (10 A)
- CB9 Klimaanlage (30 A)



FEHLERBEHEBUNG

Falls die Ursache des vorliegenden Problems nicht unter den im Folgenden angeführten möglichen Ursachen zu finden ist, dann ist das ein Zeichen dafür, dass ein schwerwiegendes Problem vorliegt. Setzen Sie sich unverzüglich mit dem Technischen Kundendienst von Nilfisk in Verbindung, um eine Reparatur zu vereinbaren.

AUSLÖSEN DER SCHUTZSCHALTER

Die Schutzschalter befinden sich an der Sicherungstafel (**H**). Sie schützen die elektrischen Stromkreise sowie die Motoren vor Beschädigung durch Überlastung. Wenn ein Schutzschalter ausgelöst wird, versuchen Sie, die Ursache zu ermitteln.

Haupt-Schutzschalter (CB1 / 70 A). Mögliche Ursache:

- 1 Kurzschluss (Lassen Sie die Maschine vom Technischen Kundendienst von Nilfisk oder einem qualifizierten Elektrotechniker prüfen.)

Scheinwerfer-Schutzschalter (CB2 / 20 A). Mögliche Ursache:

- 1 Kurzschluss (Lassen Sie die Maschine vom Technischen Kundendienst von Nilfisk oder einem qualifizierten Elektrotechniker prüfen.)

Schutzschalter Motoranlasser (CB3 / 15 A). Mögliche Ursache:

- 1 Kurzschluss (Lassen Sie die Maschine vom Technischen Kundendienst von Nilfisk oder einem qualifizierten Elektrotechniker prüfen.)

Schutzschalter Zubehörschaltkreis (CB4 / 20 A). Mögliche Ursache:

- 1 Kurzschluss (Lassen Sie die Maschine vom Technischen Kundendienst von Nilfisk oder einem qualifizierten Elektrotechniker prüfen.)

Schutzschalter Zündstromkreis (CB5 / 10 A). Mögliche Ursache:

- 1 Kurzschluss oder Überlast (Lassen Sie die Maschine vom Technischen Kundendienst von Nilfisk oder einem entsprechend qualifizierten Elektrotechniker prüfen.)

Schutzschalter Rüttleinheit (CB6/20 A). Mögliche Ursache:

- 1 Kurzschluss (Lassen Sie die Maschine vom Technischen Kundendienst von Nilfisk oder einem entsprechend qualifizierten Elektrotechniker prüfen.)

Schutzschalter Blinker (CB7/20 A). Mögliche Ursache:

- 1 Kurzschluss oder Überlast (Lassen Sie die Maschine durch den Technischen Kundendienst von Nilfisk oder einen entsprechend qualifizierten Elektrotechniker prüfen.)

Schutzschalter Sprüher (CB8 / 10 A). Mögliche Ursache:

- 1 Kurzschluss oder Überlast (Lassen Sie die Maschine vom Technischen Kundendienst von Nilfisk oder einem entsprechend qualifizierten Elektrotechniker prüfen.)

Klimaanlagen-Schutzschalter (CB9 / 30 A). Mögliche Ursache:

- 1 Kurzschluss oder Überlast (Lassen Sie die Maschine vom Technischen Kundendienst von Nilfisk oder einem entsprechend qualifizierten Elektrotechniker prüfen.)

Drücken Sie die Taste ein, sobald das Problem behoben ist. Hierdurch wird der Schutzschalter zurückgesetzt. Wenn der Knopf nicht eingedrückt bleibt, warten Sie 5 Minuten. Versuchen Sie anschließend erneut, die Taste einzudrücken. Sollte der Schutzschalter wiederholt ausgelöst werden, wenden Sie sich bitte an den Technischen Kundendienst von Nilfisk, um eine Reparatur zu vereinbaren.

FEHLERBEHEBUNG

Falls die Ursache Ihres Problems nicht unter den folgenden möglichen Ursachen aufgeführt ist, so ist das ein Zeichen dafür, dass ein schwerwiegendes Problem vorliegt. Setzen Sie sich unverzüglich mit dem Technischen Kundendienst von Nilfisk in Verbindung, um eine Reparatur zu vereinbaren.

MASCHINE STARTET NICHT

Mögliche Ursachen:

- 1 Fahrpedal (Vorwärts/Rückwärts) befindet sich nicht in der Neutralstellung (in der es sich befinden müsste).
- 2 Die Neutralstellung des Fahrpedals (Vorwärts/Rückwärts) ist nicht korrekt eingestellt. (Wenden Sie sich an den Technischen Kundendienst von Nilfisk.)
- 3 Die Batterie ist entweder nicht angeschlossen oder ohne Strom (Schließen Sie die Batterie wieder an, oder laden Sie sie auf.).
- 4 Die Maschine hat keinen Kraftstoff mehr, oder das Ventil am Flüssiggastank ist nicht geöffnet (Tanken Sie nach, oder öffnen Sie das Ventil des LPG-Tanks.).
- 5 Ausgelöste Schutzschalter (Setzen Sie sämtliche ausgelösten Schutzschalter zurück.).

MASCHINE LÄSST SICH NICHT FAHREN

Mögliche Ursachen:

- 1 Feststellbremse (F) ist angezogen (Lösen Sie die Feststellbremse.).
- 2 Abschleppventil in falscher Position (Stellen Sie es korrekt ein.)
- 3 Schutzschalter ausgelöst (Setzen Sie die ausgelösten Schutzschalter zurück.).

HAUPTKEHRWALZE LÄUFT NICHT

Mögliche Ursachen:

- 1 Motor ist nicht auf hohe Motordrehzahl eingestellt (Drücken Sie den Motordrehzahlschalter (GG)).
- 2 Schmutzpartikel sind um den Walzenantrieb gewickelt (Entfernen Sie die Schmutzpartikel.).
- 3 Kehrgutbehälter ist nicht vollständig abgesenkt (Senken Sie den Kehrgutbehälter vollständig ab.).
- 4 Schutzschalter ausgelöst (Setzen Sie den ausgelösten Schutzschalter zurück.)

SEITENBESEN FUNKTIONIERT NICHT

Mögliche Ursachen:

- 1 Motor ist nicht auf hohe Motordrehzahl eingestellt (Drücken Sie den Motordrehzahlschalter (GG)).
- 2 Vergewissern Sie sich, dass der Schalter zum Ausschalten des Seitenbesens nicht aktiviert ist (Stellen Sie ihn zum Einschalten auf EIN (ON)).
- 3 Schmutzpartikel sind um den Walzenantrieb gewickelt (Entfernen Sie die Schmutzpartikel.).
- 4 Kehrgutbehälter ist nicht vollständig abgesenkt (Senken Sie den Kehrgutbehälter vollständig ab.).
- 5 Schutzschalter ausgelöst (Setzen Sie den ausgelösten Schutzschalter zurück.)

KEHRGUTBEHÄLTER LÄSST SICH NICHT ANHEBEN

Mögliche Ursachen:

- 1 Motor ist nicht auf hohe Motordrehzahl eingestellt (Drücken Sie den Motordrehzahlschalter (GG)).
- 2 Schutzschalter ausgelöst (Setzen Sie alle ausgelösten Schutzschalter zurück.)

AUSKIPPLUKE FÜR KEHRGUTBEHÄLTER LÄSST SICH NICHT ÖFFNEN

Mögliche Ursachen:

- 1 Auskippluke ist durch Grobschmutz blockiert (Entfernen Sie den Grobschmutz und reinigen Sie die Ränder der Schmutzkammer.)
- 2 Schutzschalter ausgelöst (Setzen Sie die ausgelösten Schutzschalter zurück.)

RÜTTLERMOTOR LÄUFT NICHT

Mögliche Ursachen:

- 1 Schutzschalter ausgelöst (Setzen Sie alle ausgelösten Schutzschalter zurück.)
- 2 Elektrische Verbindung zum Rüttlermotor unterbrochen (Schließen Sie den Rüttlermotor an.)

STAUBEINDÄMMSYSTEM (LAUFRAD) FUNKTIONIERT NICHT

Mögliche Ursachen:

- 1 Schutzschalter ausgelöst (Setzen Sie alle ausgelösten Schutzschalter zurück.)
- 2 Vergewissern Sie sich, dass der Schalter zum Ausschalten des Seitenbesens nicht aktiviert ist (Stellen Sie ihn zum Einschalten auf EIN (ON)).

DUSTGUARD™ SPRÜHNEBELSYSTEM DES SEITENBESENS FUNKTIONIERT NICHT

Mögliche Ursachen:

- 1 DustGuard™ Schalter (VV) ist nicht auf EIN (ON) geschaltet. Schalten Sie den DustGuard™-Schalter auf EIN (ON).
- 2 Hebel für Hauptkehrwalze (B) nicht betätigt (Senken Sie die Hauptkehrwalze ab.).
- 3 Wassertank ist leer (Füllen Sie den Wassertank (28) auf.)
- 4 Sprühdüsen (15) sind verstopft (Reinigung erforderlich).

ZUBEHÖR/OPTIONEN

Zusätzlich zu den Standardkomponenten können die Maschinen mit folgendem Zubehör/folgenden Optionen ausgerüstet werden, welche dem jeweiligen Einsatzgebiet der Maschine angepasst sind:

- Haupt- und Seitenbesen mit härteren oder weicheren Borsten
- Wasserbeständiger Staubfilter aus Polyester
- Filterverstopfungssensor
- DustGuard™ System
- Feuerlöscher
- Betriebsleuchte
- Gelbe Stroboskopleuchte
- Abriebfeste Reifen
- Höhenverstellbares Lenkrad
- Gefederter Fahrersitz
- Sicherheitsgurte
- Schutzvorrichtung für Seitenbesen
- Abgasanlage mit Funkenfänger
- Bodenplatte Metallbehälter
- Verstärkte Luftansaugung mit Vorfilter
- Schutzvorrichtung
- Schutzdach aus Stoff
- Rückspiegel
- Heckstoßstange aus Metall
- Linke Seitenbesen
- Geschlossene Kabine
- Bodenmatte
- Motormessinstrumente
- Hochtemperatursensor für Brandentwicklung im Kehrgutbehälter
- Akustische Rückfahrwarnung
- Heck, Bremse und Blinkerleuchten
- Schaumgefüllte Reifen
- Massive Reifen

Weitere Informationen über das o. a. Zubehör erhalten Sie beim Nilfisk-Händler in Ihrer Nähe.

TECHNISCHE DATEN (gemäß Einbau, an Anlage getestet)

Modell		SW8000 4 Zyl. GAS/LPG	SW8000 4 Zyl. Benzin	SW8000 4 Zyl. Diesel
Modellnr.		56107512	56107517	56107513
Schutzgrad		IPX3	IPX3	IPX3
Schalldruckpegel (IEC 60335-2-72: Ed 3 2012, ISO 11201)	dB(A)	80,6 dB LpA, 3 dB KpA	80,6 dB LpA, 3 dB KpA	82,78 dB LpA, 3 dB KpA
Geräuschpegel (IEC 60335-2-72: Ed 3 2012, ISO 3744)	dB(A)	102,3 dB LWA	102,3 dB LWA	106,3 dB LWA
Bruttogewicht	kg	4426 / 2007	4426 / 2007	4426 / 2007
Leergewicht	kg	3075 / 1395	3075 / 1395	3075 / 1395
Maximale Radbodenbelastung (rechts vorne)	bar/ N/mm ²	5 / 0,496	5 / 0,496	4,5 / 0,448
Maximale Radbodenbelastung (links vorne)	bar/ N/mm ²	4,3 / 0,434	4,3 / 0,434	4,5 / 0,448
Maximale Radbodenbelastung (hinten Mitte)	bar/ N/mm ²	4,9 / 489	4,9 / 489	5,2 / 0,524
Vibrationen bei manuellen Betätigungseinrichtungen (ISO 5349-1)	m/s ²	1,08 m/s ²	1,08 m/s ²	1,5 m/s ²
Vibrationen am Sitz (ISO 2631-1)	m/s ²	0,15 m/s ²	0,15 m/s ²	0,16 m/s ²
Steigvermögen		20 % (11,3°)	20 % (11,3°)	20 % (11,3°)
Modell		SW8000 (Kabine) 4 Zyl. GAS/LPG		SW8000 (Kabine) 4 Zyl. Diesel
Modellnr.		56107514		56107515
Schutzgrad		IPX3		IPX3
Schalldruckpegel (IEC 60335-2-72: Ed 3 2012, ISO 11201)	dB(A)	80,6 dB LpA, 3 dB KpA		82,78 dB LpA, 3 dB KpA
Geräuschpegel (IEC 60335-2-72: Ed 3 2012, ISO 3744)	dB(A)	102,3 dB LWA		106,3 dB LWA
Bruttomasse	lbs/kg	4775 / 2165		4775 / 2165
Leergewicht	lbs/kg	3424 / 1553		3424 / 1553
Maximale Radbodenbelastung (rechts vorne)	bar/ N/mm ²	5 / 0,496		4,9 / 0,448
Maximale Radbodenbelastung (links vorne)	bar/ N/mm ²	4,3 / 0,434		4,5 / 0,448
Maximale Radbodenbelastung (hinten Mitte)	bar/ N/mm ²	4,9 / 489		5,2 / 0,524
Vibrationen bei manuellen Betätigungseinrichtungen (ISO 5349-1)	m/s ²	1,08 m/s ²		1,5 m/s ²
Vibration am Sitz (ISO 2631-1)	m/s ²	0,15 m/s ²		0,16 m/s ²
Steigvermögen		20 % (11,3°)		20 % (11,3°)

TABLE DES MATIÈRES

	Page
Introduction.....	B-3
Pièces et service après-vente	B-3
Plaque d'identification.....	B-3
Déballage de la machine.....	B-3
Avertissements.....	B-4
Informations générales.....	B-5
Apprenez à connaître votre machine.....	B-6 – B-9
Préparation de la machine	
Liste de contrôle avant l'utilisation.....	B-10
Brosse principale.....	B-10
Carburant.....	B-10
Fonctionnement de la machine	
Avant de démarrer la machine	B-11
Démarrage du moteur Diesel	B-11
Démarrage du moteur à essence.....	B-11
Démarrage du moteur GPL.....	B-11
Balayage.....	B-12
Vidange de la trémie.....	B-12
Après l'utilisation de la machine	
Après l'utilisation.....	B-13
Arrêt du moteur à essence / Diesel.....	B-13
Arrêt du moteur GPL.....	B-13
Entretien	
Programme d'entretien.....	B-13
Entretien de la brosse principale	B-14
Entretien des brosses latérales	B-16
Procédure De Nettoyage De Buses Dustguard	B-16
Filtre de dépolluage de la trémie	B-18
Nettoyage du radiateur du moteur et du radiateur hydraulique	B-18
Huile hydraulique.....	B-19
Huile moteur	B-19
Liquide de refroidissement du moteur	B-19
Filtre à air du moteur	B-19
Emplacement des disjoncteurs.....	B-20
Dépannage.....	B-21
Accessoires / Options.....	B-23
Spécifications techniques.....	B-23

INTRODUCTION

Ce mode d'emploi vous permettra d'exploiter au maximum les fonctionnalités de votre **balayeuse Nilfisk**. Lisez-le attentivement avant d'utiliser la machine.

Note : les chiffres en gras entre parenthèses indiquent que la pièce est illustrée aux pages 6 à 9.

PIÈCES ET SERVICE APRÈS-VENTE

En cas de nécessité, les réparations doivent être réalisées par un technicien de Nilfisk qui utilisera des pièces de rechange et des accessoires d'origine.

Pour tout entretien ou réparation, contactez Nilfisk. Veuillez préciser les numéros de modèle et de série de votre machine dans toute communication.

MODIFICATIONS

Les modifications et ajouts d'éléments à la machine, qui affectent ses capacités et son fonctionnement sécurisé, ne doivent pas être réalisés sans le consentement préalable et écrit de Nilfisk Inc. Toute altération non approuvée annulera la garantie de la machine. En outre, le client sera entièrement responsable des accidents associés.

PLAQUE D'IDENTIFICATION

Le modèle et le numéro de série de votre machine figurent sur la plaque d'identification située sur le flanc droit de la machine. Ces informations sont nécessaires pour commander des pièces détachées. Utilisez l'espace disponible ci-dessous pour consigner ces renseignements en vue d'une utilisation ultérieure.

MODÈLE _____

NUMÉRO DE SÉRIE _____

DÉBALLAGE DE LA MACHINE – LE CAS ÉCHÉANT

Lors de la livraison, veuillez inspecter attentivement la caisse de conditionnement et la machine afin de détecter tout dommage éventuel. En cas de dommages manifestes, conservez l'ensemble de la caisse de conditionnement afin qu'elle puisse être inspectée par la société chargée de la livraison de la machine. Prenez immédiatement contact avec la société de transport pour rédiger une déclaration de dégât de fret.

- 1 Une fois l'emballage enlevé, retirez les cales en bois situées près des roues.
- 2 Vérifiez le niveau d'huile et de liquide de refroidissement du moteur.
- 3 Vérifiez le niveau d'huile hydraulique.
- 4 Lisez les instructions de la section « Préparation de la machine » de ce manuel, puis remplissez le réservoir de carburant.
- 6 Placez une rampe contre la partie avant de la palette.
- 7 Avant de mettre le moteur en marche, lisez les instructions figurant dans les sections « Commandes » et « Fonctionnement de la machine » du présent manuel. Descendez lentement la machine sur la rampe en marche avant. Avec le pied, exercez une légère pression sur la pédale de frein tant que la machine n'est pas complètement sur le sol.

ATTENTION !

Faites preuve d'une extrême PRUDENCE lorsque vous utilisez cette balayeuse. Avant d'utiliser cette machine, assurez-vous que vous connaissez parfaitement les instructions d'utilisation. Si vous avez des questions, contactez votre supérieur ou votre revendeur professionnel local Nilfisk.

Si la balayeuse ne fonctionne pas correctement, n'essayez pas de la réparer vous-même, à moins d'y être invité par votre supérieur. Demandez à un technicien agréé Nilfisk ou un mécanicien qualifié de votre entreprise de procéder aux réglages nécessaires.

Soyez très prudent lorsque vous travaillez sur cette machine. Veuillez prendre toutes les mesures nécessaires pour éviter que les cheveux, bijoux ou vêtements amples ne soient entraînés dans les parties mobiles de la machine. Placez l'interrupteur d'allumage (TT) en position d'arrêt, enlevez la clé, serrez le frein à main (F) et débranchez la batterie avant de travailler sur la machine. Faites preuve de bons sens, appliquez toutes les précautions d'usage et prêtez une attention particulière aux autocollants jaunes apposés sur la machine.

Descendez lentement les plans inclinés. Utilisez la pédale de frein (F) pour contrôler la vitesse de la machine quand vous descendez des plans inclinés. NE faites PAS tourner la machine sur un plan incliné ; roulez en ligne droite vers le haut ou vers le bas.

 L'inclinaison maximale recommandée pour le transport est de 20 %.

* Note : pour de plus amples informations sur les spécifications et les données techniques du moteur, consultez les manuels d'utilisation et d'entretien du fabricant qui vous ont été livrés séparément.

CONSIGNES DE PRUDENCE ET DE SÉCURITÉ

SYMBOLES

Les symboles reproduits ci-dessous sont utilisés pour attirer l'attention de l'opérateur sur des situations dangereuses. Il est donc conseillé de les lire attentivement et de prendre les mesures adéquates en vue de protéger le personnel et les biens.

DANGER !

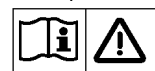
Utilisé pour mettre en garde contre des dangers immédiats pouvant entraîner des blessures graves, voire un décès.

AVERTISSEMENT !

Utilisé pour attirer l'attention sur une situation susceptible d'entraîner des blessures graves.

ATTENTION !

Utilisé pour attirer l'attention sur une situation qui pourrait entraîner des blessures minimales ou des dommages mineurs de la machine ou autres biens.



Veuillez lire l'ensemble des instructions avant d'utiliser la machine.

CONSIGNES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ

Les consignes spécifiques de prudence et de sécurité mentionnées dans ce document ont pour but de vous informer sur les risques potentiels de dommages matériels ou de blessures.

Cette machine est destinée uniquement à un usage commercial, par exemple dans les usines de fabrication, les entrepôts, les installations associées aux blocs de ciment et aux briques, les lieux de stationnement, les parcs municipaux, les zones de loisirs et de transport.

DANGER !

* Les gaz d'échappement (monoxyde de carbone) de cette machine peuvent entraîner des blessures graves, voire un décès. Prévoyez toujours une ventilation suffisante lorsque vous utilisez la machine.

AVERTISSEMENT !

* Cette machine doit être utilisée uniquement par un personnel parfaitement qualifié et autorisé.

* L'utilisation de cette machine n'est pas destinée aux personnes (notamment les enfants) qui souffrent de capacités physiques, sensorielles ou mentales diminuées, ou d'un manque d'expérience et de connaissances.

* Évitez les arrêts soudains lorsque la machine se trouve sur des rampes ou des pentes. Évitez les virages serrés. Adoptez une vitesse réduite lorsque la machine est en descente.

* Lorsque vous travaillez sur ou à proximité du système hydraulique, portez toujours une tenue appropriée et des lunettes de protection afin d'éviter tout risque de blessure ou de projection d'huile.

* Placez l'interrupteur à clé en position d'arrêt (O) et débranchez les batteries avant de procéder à l'entretien des composants électriques.

* Ne travaillez jamais sous une machine sans avoir placé au préalable des blocs de sécurité ou des étais pour soutenir la machine.

* Ne déversez pas des produits nettoyants inflammables, ne faites pas fonctionner la machine sur ou à proximité de tels produits ou dans des zones contenant des liquides inflammables.

* Utilisez uniquement les brosses fournies avec l'appareil ou celles spécifiées dans le manuel d'utilisation. L'utilisation d'autres brosses peut mettre la sécurité en péril.

* N'utilisez pas la machine sans une structure de protection contre les chutes d'objets (SPCO) dans les zones où des objets risquent de tomber et de blesser l'opérateur.

* La machine doit être laissée en stationnement en toute sécurité.

* La machine doit être inspectée régulièrement par un technicien qualifié, en particulier le réservoir GPL et ses branchements, pour assurer un fonctionnement sécurisé en accord avec la réglementation régionale ou nationale.

* Respectez le poids brut du véhicule (PBV) de la machine quand vous chargez, conduisez, levez ou supportez la machine.

ATTENTION !

* Cette machine n'est pas conçue pour une utilisation sur les voies publiques.

* Cette machine est approuvée uniquement pour un usage sur des surfaces dures.

* Cette machine n'est pas conçue pour le ramassage des poussières dangereuses.

* Pendant l'utilisation de cette machine, assurez-vous que les autres personnes, notamment les enfants, ne courent aucun risque.

* Avant de procéder à toute opération d'entretien, veuillez lire attentivement toutes les instructions qui s'y rapportent.

* Ne laissez pas la machine sans surveillance sans avoir, au préalable, placé l'interrupteur principal en position d'arrêt (O), enlevé la clé de contact et actionné le frein à main.

* Tournez l'interrupteur principal en position d'arrêt (O) et enlevez la clé avant de remplacer les brosses et d'ouvrir un panneau d'accès.

* Prenez toutes les mesures nécessaires pour éviter que des cheveux, bijoux ou vêtements amples ne soient entraînés dans les parties mobiles de la machine.

* Avant l'utilisation, tous les capots et panneaux doivent être correctement fermés.

* Prenez soin d'enlever la batterie de la machine avant de mettre cette dernière au rebut. Concernant l'élimination de la batterie, respectez les réglementations locales en matière d'environnement.

* N'utilisez pas cette machine sur des pentes dont l'inclinaison est supérieure à celle indiquée sur la machine.

* Tous les couvercles et panneaux doivent être dans la position indiquée dans le manuel d'utilisation avant de mettre la machine en service.

CONSERVEZ CES CONSIGNES

SUPPORT DE SÉCURITÉ DE LA TRÉMIE

⚠ AVERTISSEMENT !

Avant de procéder à toute opération de maintenance sous ou à proximité de la trémie relevée, assurez-vous que son support de sécurité (5) est bien en place. Le support de sécurité de la trémie (5) maintient cette dernière en position relevée afin de permettre la réalisation de travaux sous la trémie. Ne comptez JAMAIS sur les composants hydrauliques pour soutenir correctement la trémie en position relevée.

MISE SUR VÉRINS DE LA MACHINE

⚠ ATTENTION !

Ne travaillez jamais sous une machine sans avoir placé au préalable des blocs de sécurité ou des étais pour soutenir la machine.

- Lors du lavage de la machine, veillez à placer les vérins aux emplacements prévus à cet effet (ne placez pas de vérin au niveau de la trémie). Voir emplacements de mises sur vérins (8).

TRANSPORT DE LA MACHINE

⚠ ATTENTION !

Avant de transporter la machine dans un camion ouvert ou une remorque, assurez-vous que...

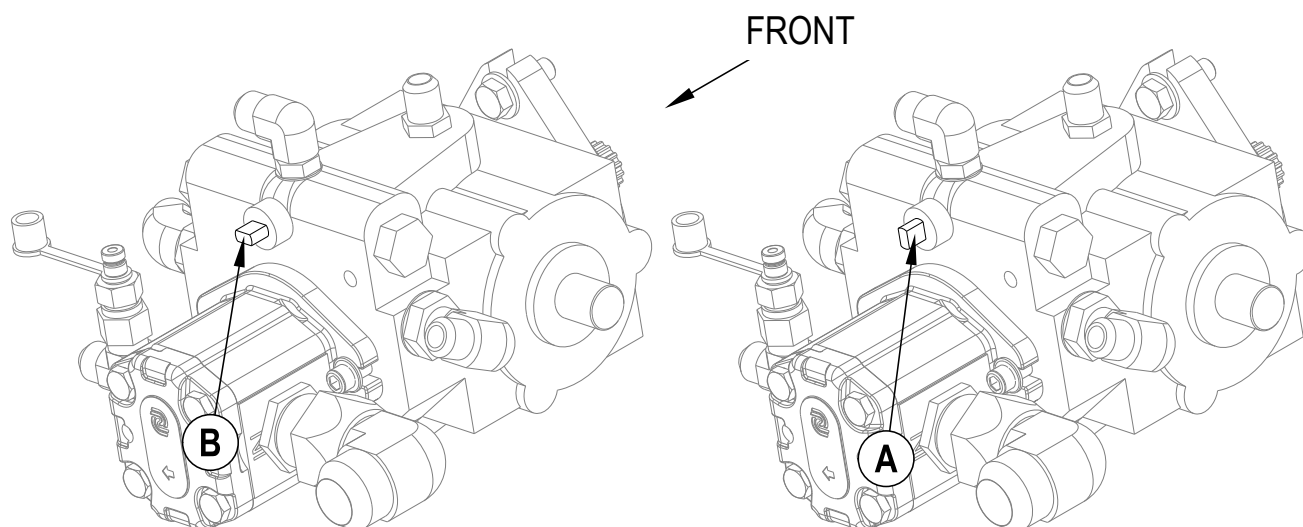
- Tous les panneaux d'accès sont correctement verrouillés.
- La machine est correctement attachée.
- Le frein à main de la machine est actionné.

REMORQUER OU POUSSER UNE MACHINE DÉFECTUEUSE

La pompe de propulsion de démarrage de la machine est équipée d'une soupape de remorquage réglable. Cette soupape permet de ne pas endommager le système hydraulique quand la machine est tractée / poussée sur de courtes distances sans que le moteur soit utilisé.

Pour accéder à cette soupape, ouvrez le couvercle du compartiment du moteur (1) et localisez la pompe hydrostatique à l'arrière du moteur. Tournez la soupape à 90 degrés. Ceci a pour effet de dégager le verrou hydrostatique situé entre le moteur et la pompe.

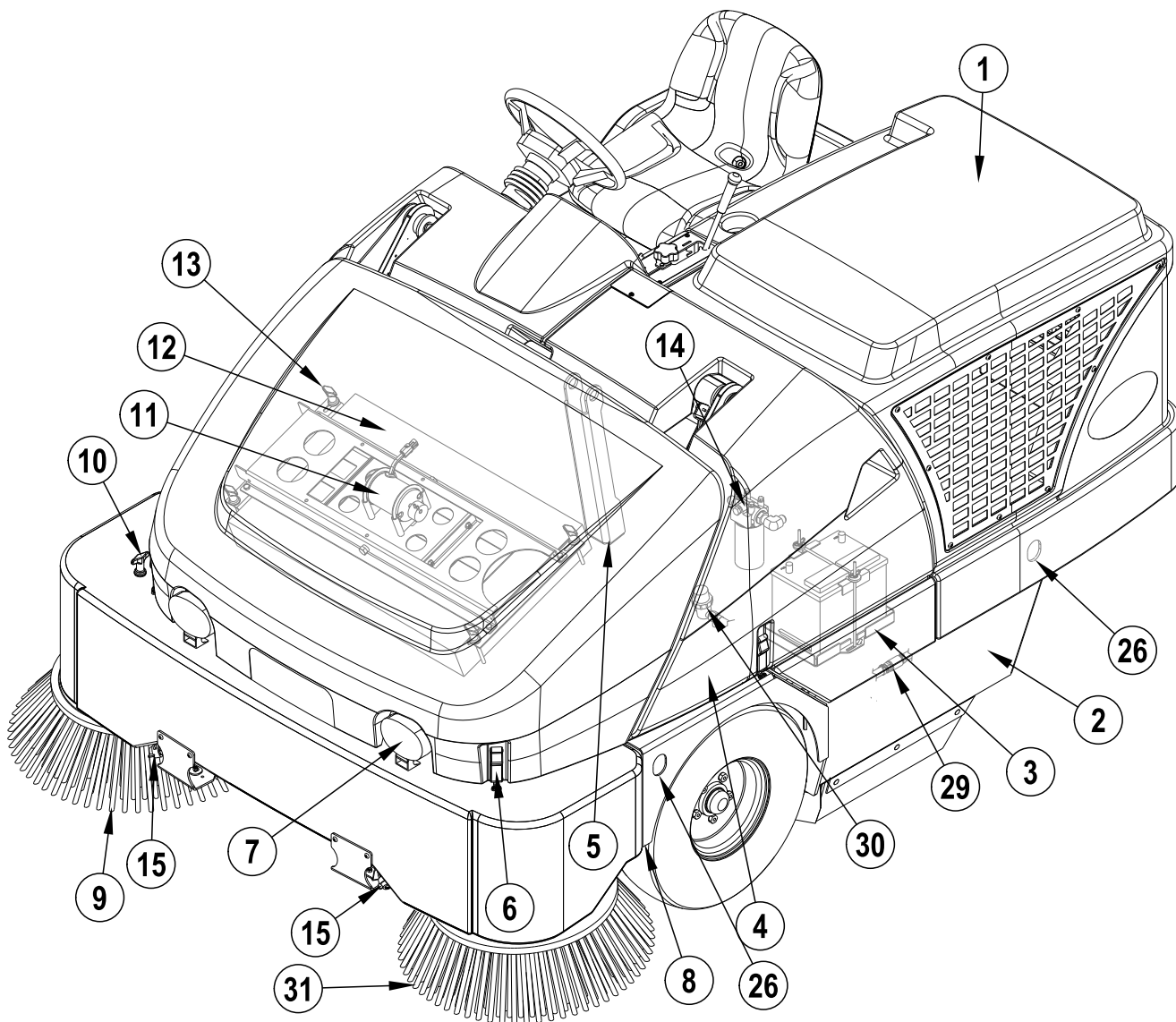
ATTENTION : si vous remorquez la machine alors que la soupape est en position normale (A), vous risquez d'endommager la pompe de propulsion hydraulique. Consultez l'illustration ci-dessous afin de connaître la position de fonctionnement normale (A) (verticale) et la position de remorquage en roue libre (B) (horizontale). Note : si la soupape de remorquage est laissée en position roue libre (B) (horizontale), la pompe de propulsion ne sera pas à même de faire avancer ou reculer la machine. La machine ne sera pas endommagée. Il vous suffira alors de remettre la soupape en position de fonctionnement normal (A) (verticale). NOTE : ne remorquez ou ne tractez la machine qu'à une vitesse inférieure à la vitesse de marche normale d'un homme (3-5 km par heure) et uniquement sur de courtes distances. Si la machine doit être déplacée sur une plus longue distance, il vous sera nécessaire de soulever la roue motrice et de placer la machine sur un chariot adapté.



APPRENEZ À CONNAÎTRE VOTRE MACHINE

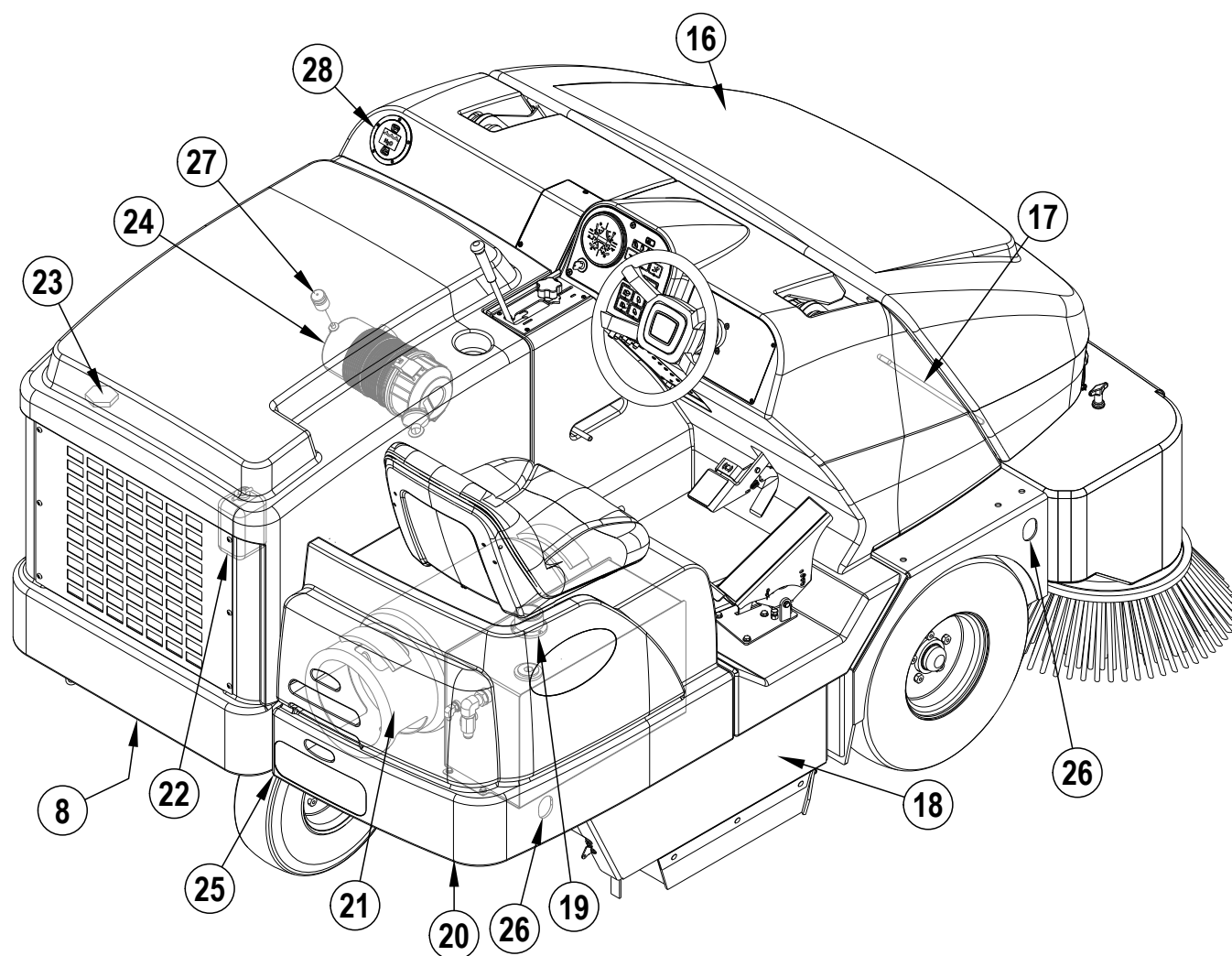
En lisant ce manuel, vous rencontrerez probablement des chiffres en gras entre parenthèses, tel que celui-ci : **(2)**. Ces chiffres font référence à un élément énuméré dans les quatre pages suivantes. Reportez-vous à ces pages dès que nécessaire afin de repérer avec précision un élément mentionné dans le texte.

- 1 Couvercle du compartiment du moteur
- 2 Panneau d'accès à la brosse latérale gauche principale
- 3 Batterie
- 4 Couvercle central
- 5 Support de sécurité de la trémie
- 6 Loquet du couvercle de la trémie
- 7 Phare avant
- 8 Emplacements de mise sur vérins (l'emplacement arrière se trouve sous le radiateur)
- 9 Brosse latérale droite
- 10 Bouton de réglage de la hauteur de brosse latérale
- 11 Secoueur du filtre à poussière
- 12 Filtre de dépeussierage de la trémie
- 13 Boutons de retenue du secoueur
- 14 Filtre à huile hydraulique
- 15 Buses de pulvérisation DustGuard™ optionnelles



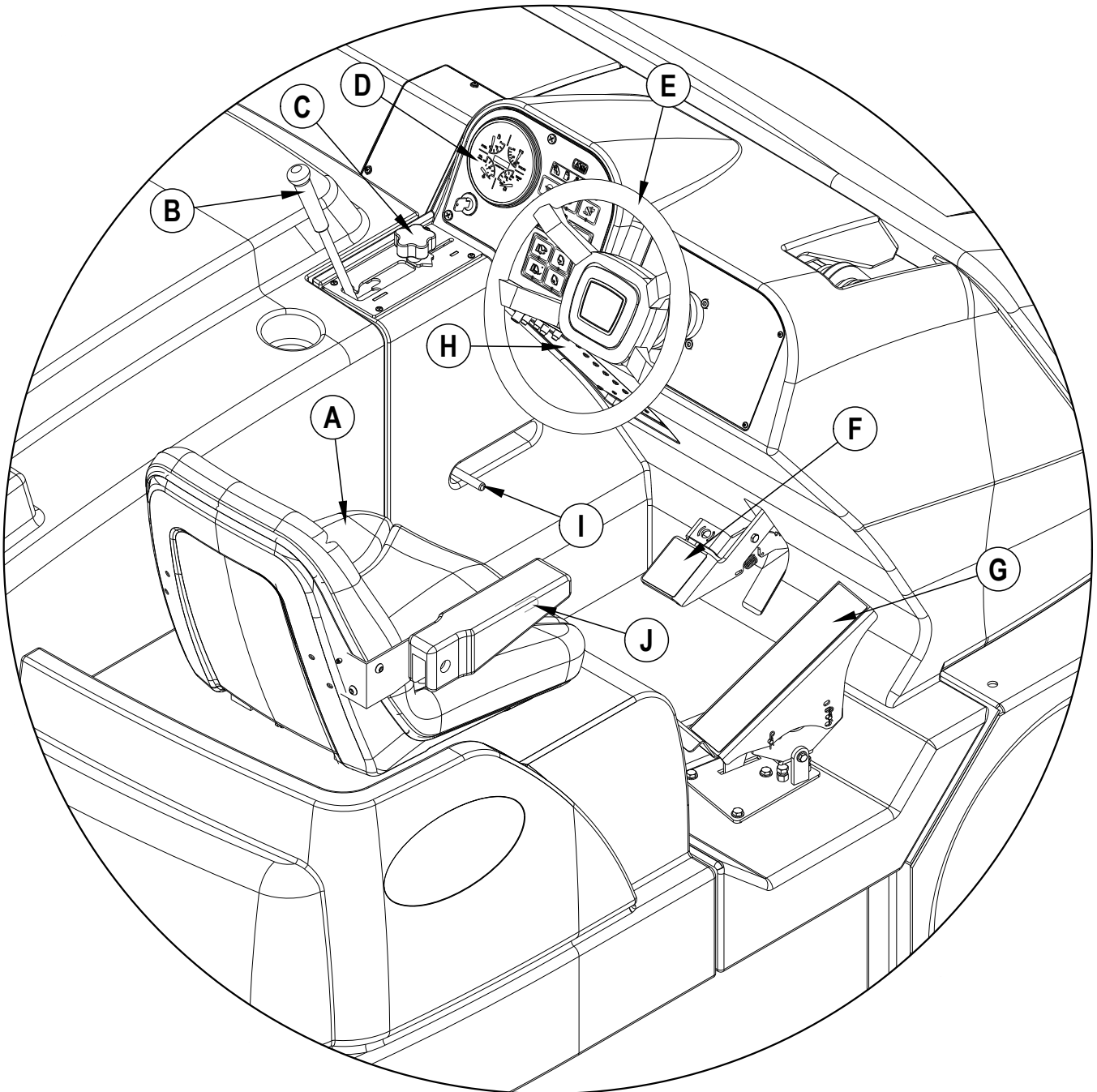
APPRENEZ À CONNAÎTRE VOTRE MACHINE (SUITE)

- 16 Couvercle de la trémie
- 17 Tige de support du couvercle de la trémie
- 18 Panneau d'accès à la brosse latérale droite principale
- 19 Réservoir d'huile
- 20 Couvercle du réservoir d'huile / carburant
- 21 Réservoir de carburant (réservoir GPL illustré / Le réservoir d'essence se trouve au même endroit)
- 22 Réservoir de récupération du liquide de refroidissement
- 23 Bouchon du radiateur
- 24 Filtre à air du moteur
- 25 Loquet de dégagement du couvercle du réservoir de carburant
- 26 Points d'amarrage (5)
- 27 Voyant d'entretien du filtre à air
- 28 Orifice de remplissage du réservoir DustGuard™ optionnel
- 29 Raccord rapide DustGuard™ optionnel
- 30 Crépine de solution DustGuard™ optionnelle
- 31 Brosse latérale gauche optionnelle



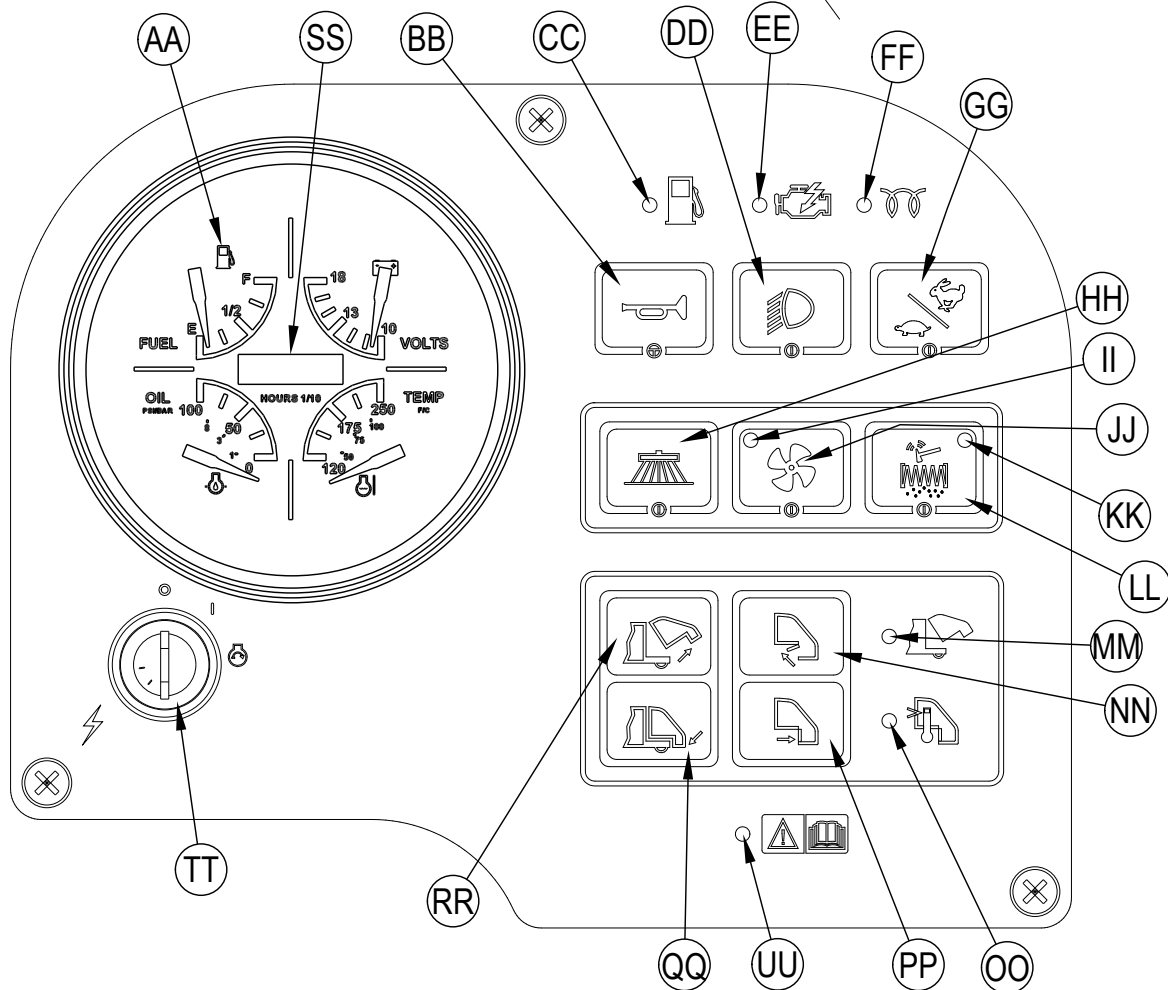
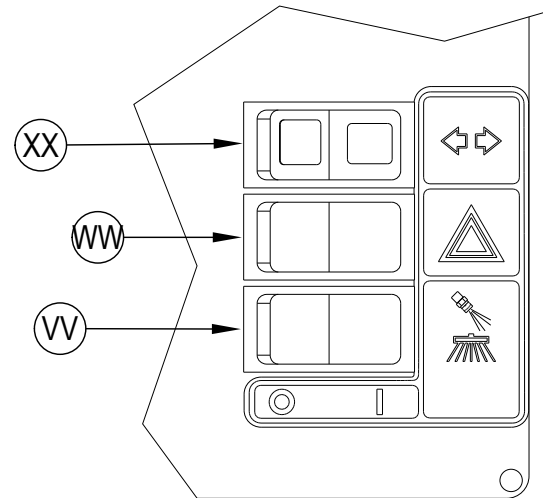
COMPARTIMENT DE L'OPÉRATEUR

- A Siège de l'opérateur
- B Levier de la brosse principale
- C Bouton de réglage de la brosse principale
- D Panneau de commande (voir les pages correspondantes)
- E Volant
- F Pédale de frein / Frein à main
- G Pédale d'entraînement avance / recul
- H Panneau à disjoncteurs
- I Poignée de sécurité de la trémie
- J Levier de réglage du siège de l'opérateur



PANNEAU DE COMMANDE

- AA Jauge de carburant optionnelle (essence et Diesel uniquement)
- BB Interrupteur de l'avertisseur sonore
- CC Voyant de niveau de GPL faible
- DD Interrupteur des phares avant
- EE Voyant d'entretien du moteur
- FF Voyant de la bougie de préchauffage (Diesel uniquement)
- GG Interrupteur du régime moteur
- HH Interrupteur de Marche-Baisser / Arrêt-Lever de la brosse latérale
- II Voyant de dépeussierage
- JJ Interrupteur du dépeussierage
- KK Voyant de filtre bouché
- LL Interrupteur du secoueur
- MM Voyant de trémie LEVÉE
- NN Interrupteur d'ouverture du panneau de décharge
- OO Voyant de surchauffe de la trémie
- PP Interrupteur de fermeture du panneau de décharge
- QQ Interrupteur de descente de la trémie
- RR Interrupteur d'élévation de la trémie
- SS Compteur horaire
- TT Interrupteur d'allumage
- UU Voyant d'entretien
- VV Interrupteur DustGuard™ optionnel
- WW Clignotant d'urgence optionnel
- XX Interrupteur des clignotants optionnels



LISTE DE CONTRÔLE AVANT L'UTILISATION

Avant chaque utilisation :

- * Assurez-vous que la machine ne présente aucun dommage ou une fuite d'huile ou de liquide de refroidissement.
- * Pressez la coupelle à poussière en caoutchouc sur le filtre à air du moteur (24) pour évacuer la poussière accumulée.
- * Vérifiez le niveau de liquide de refroidissement du moteur (23).
- * Vérifiez le niveau d'huile.
- * Vérifiez le niveau d'huile hydraulique (19).
- * Vérifiez la jauge de carburant (AA) pour les modèles à essence et Diesel.
- * Vérifiez la jauge de carburant **située** sur le réservoir GPL (21) pour les modèles GPL.
- * Vérifiez la pression des trois pneus ; elle doit être de 6 à 6,5 bars (90-95 psi).
- * Vérifiez le voyant d'entretien du filtre à air (27).

Dans le siège de l'opérateur :

- * Assurez-vous de bien maîtriser les commandes et leurs fonctions.
- * Réglez le siège de manière à accéder facilement à toutes les commandes.
- * Insérez la clé de contact et placez l'interrupteur d'allumage (TT) en position de marche. Vérifiez le bon fonctionnement de l'avertisseur sonore (BB), du compteur horaire (SS) et des phares avant (DD). Placez l'interrupteur d'allumage (TT) en position d'arrêt.
- * Vérifiez le levier du frein à main (F). Le levier doit être bien ferme (position verrouillée) et ne pas pouvoir être desserré facilement. (En cas de problème, contactez immédiatement le personnel de maintenance).

Planifiez votre travail :

- * Essayez d'effectuer de longues passes en limitant le nombre d'arrêts et de redémarrages.
- * Les passes de 15 cm (6 pouces) de large doivent se chevaucher afin d'assurer une couverture complète de la surface.
- * Évitez de tourner trop brusquement, de donner des coups dans des poteaux ou d'érafler les flancs de la machine.

BROSSE PRINCIPALE

Différentes brosses principales sont disponibles pour cette machine. Contactez votre revendeur Nilfisk si vous désirez obtenir de l'aide pour choisir la brosse la mieux adaptée à la surface et aux débris que vous devez balayer. Note : consultez l'entretien de la brosse pour connaître les étapes d'installation.

CARBURANT



AVERTISSEMENT !

- **ARRÊTEZ TOUJOURS LE MOTEUR AVANT DE PROCÉDER AU REMPLISSAGE DU RÉSERVOIR.**
- **NE FUMEZ JAMAIS LORSQUE VOUS REMPLISSEZ LE RÉSERVOIR.**
- **REMP LISSEZ TOUJOURS LE RÉSERVOIR DANS UNE ZONE BIEN VENTILÉE.**
- **NE REMPLISSEZ JAMAIS LE RÉSERVOIR À PROXIMITÉ D'ÉTINCELLES OU DE FLAMMES NUES.**
- **UTILISEZ UNIQUEMENT LE CARBURANT INDIQUÉ SUR L'AUTOCOLLANT APOSÉ SUR LE RÉSERVOIR.**

MOTEUR DIESEL

Remplissez le réservoir avec du carburant diesel n°2 si la machine est utilisée dans une zone où la température est de 0°C (32°F) ou plus. Utilisez du carburant Diesel n°1 si la machine est utilisée dans une zone où la température est inférieure à 0°C (32°F).

NOTE : si la machine Diesel est totalement à sec, le système de carburant doit être purgé avant que le moteur ne puisse redémarrer. Pour éviter une telle situation, remplissez le réservoir de carburant quand la jauge indique qu'il reste ¼ de carburant. La capacité du réservoir est de 48,26 litres (12,75 gallons).

MOTEUR À ESSENCE

REMP LISSEZ LE RÉSERVOIR AVEC DE L'ESSENCE SANS PLOMB 87 OCTANE. LA CAPACITÉ DU RÉSERVOIR EST DE 48,26 LITRES (12,75 GALLONS).

Note : pour de plus amples informations sur les spécifications et les données techniques du moteur, consultez les manuels d'utilisation et d'entretien du fabricant qui vous ont été remis séparément.

MOTEUR GPL

Montez un réservoir GPL standard de 15 kg (33 livres) sur cette machine. Branchez le tuyau de carburant et ouvrez la soupape d'arrêt sur le réservoir. Pour brancher ou débrancher le tuyau de carburant, il est conseillé de porter des gants. Lorsque la machine n'est pas utilisée, fermez la soupape de service du réservoir GPL.

NOTE : veillez à bien orienter le réservoir GPL horizontal pour le retrait de liquide. Après avoir branché le tuyau de carburant au réservoir, écoutez et sentez pour vous assurer qu'il n'y a pas de fuite de gaz.



AVERTISSEMENT !

N'utilisez pas la machine en cas de fuite de gaz. Débranchez le tuyau de carburant et remplacez le réservoir GPL. Si une fuite de gaz persiste, débranchez le tuyau de carburant et contactez votre centre d'assistance Nilfisk.

FONCTIONNEMENT DE LA MACHINE

La SW8000 est une machine de balayage automatique des sols à conducteur porté. Les commandes de cette machine ont été conçues de manière à simplifier au maximum son utilisation. Pour balayer en un seul passage, il suffit d'abaisser la brosse principale afin que toutes les fonctions de balayage soient opérationnelles.

Note : les chiffres en gras entre parenthèses indiquent que la pièce est illustrée aux pages 6 à 9.

AVANT DE DÉMARRER LA MACHINE

- 1 Assurez-vous de bien comprendre toutes les commandes de la machine et leurs fonctions.
- 2 Planifiez votre itinéraire de nettoyage. Faites de longues passes en ligne droite en tournant le moins possible.
- 3 Vérifiez la pédale de frein (**FF**). La pédale doit être ferme.
Si la pédale est « molle » ou se laisse aller sous la pression, NE CONDUISEZ PAS LA MACHINE. Signalez immédiatement toutes les défaillances au personnel de maintenance.

DÉMARRAGE DU MOTEUR DIESEL

- 1 Tournez l'interrupteur d'allumage (**TT**) dans le sens horaire inverse sur la position « Préchauffage », et maintenez-le enfoncé jusqu'à ce que le voyant de la bougie de préchauffage (**FF**) s'éteigne. Une fois que le voyant est éteint, vous pouvez faire démarrer le moteur. Sautez cette étape si le moteur a déjà fonctionné et qu'il est chaud.
- 2 Tournez l'interrupteur d'allumage (**TT**) en sens horaire sur la position DÉMARRAGE et relâchez-le dès que le moteur démarre. Si le moteur ne démarre pas dans les 15 secondes qui suivent, relâchez la clé, attendez 1 minute puis répétez la procédure.
NOTE : le démarreur du moteur ne fonctionne pas si la pédale d'entraînement avance / recul (**G**) n'est pas en position neutre.
- 3 Laissez le moteur tourner au « RALENTI » pendant 5 minutes avant d'utiliser la machine.
- 4 Placez ensuite l'interrupteur du régime moteur (**GG**) sur « PLEIN RÉGIME » et faites circuler la machine à vitesse réduite pendant 2 ou 3 minutes afin de faire chauffer le système hydraulique.

DÉMARRAGE DU MOTEUR À ESSENCE / GPL

- 1 **NOTE : modèles GPL uniquement** : ouvrez la soupape de service du réservoir GPL (**21**).
- 2 Tournez l'interrupteur d'allumage (**TT**) en sens horaire sur la position DÉMARRAGE et relâchez-le dès que le moteur démarre. Si le moteur ne démarre pas dans les 15 secondes qui suivent, relâchez la clé, attendez 1 minute puis répétez la procédure.
NOTE : le démarreur du moteur ne fonctionne pas si la pédale d'entraînement avance / recul (**G**) n'est pas en position neutre.
- 3 Laissez le moteur tourner au « RALENTI » pendant 5 minutes avant d'utiliser la machine.
- 4 Placez ensuite l'interrupteur du régime moteur (**GG**) sur « PLEIN RÉGIME » et faites circuler la machine à vitesse réduite pendant 2 ou 3 minutes afin de faire chauffer le système hydraulique.

NOTE : Vous devez TOUJOURS mettre l'interrupteur du régime moteur en position Plein régime pour faire fonctionner la machine.

Utilisez la **pédale d'entraînement avance / recul (G)** (et non l'interrupteur du régime moteur) pour contrôler la **vitesse** de la machine. La vitesse de la machine augmente au fur et à mesure que vous enfoncez la pédale.

BALAYAGE

Lisez les instructions de la section « Préparation de la machine » du présent manuel.

- 1 Lorsque vous êtes assis sur la machine, utilisez les commandes de réglage (**J**) pour positionner le siège afin de travailler dans une position confortable.
 - 2 Desserrez le frein à main (**F**). Pour conduire la machine vers la zone de travail, appliquez une pression uniforme avec votre pied sur l'avant de la pédale d'entraînement (**G**) pour avancer et sur l'arrière de la pédale pour reculer. Appuyez plus ou moins fort sur la pédale afin d'obtenir la vitesse souhaitée.
 - 3 Appuyez sur l'interrupteur de descente de la trémie (**QQ**) pour vous assurer que la trémie est correctement calée. **NOTE** : le voyant de la trémie LEVÉE (**MM**) s'allume si la trémie n'est pas en position basse.
 - 4 Mettez le levier de la brosse principale (**B**) en position BALAYAGE (encoche du milieu) pour abaisser et activer la brosse principale et le dépoussiérage. **NOTE** : le panneau de décharge s'ouvre automatiquement dès que la brosse principale (**B**) est abaissée et se ferme quand la brosse principale est relevée. Utilisez la POSITION FLOTTANTE (dernière encoche vers l'avant) uniquement quand vous balayez des sols extrêmement rugueux ou irréguliers. L'utilisation de cette fonction dans d'autres circonstances augmentera l'usure de la brosse.
 - 5 Lorsque vous balayez des sols parsemés de flaques d'eau, placez l'interrupteur de dépoussiérage (**JJ**) en position d'arrêt avant que la machine ne passe sur une flaque d'eau. Remplacez l'interrupteur de dépoussiérage en position de marche dès que la machine revient sur un sol sec. **NOTE** : ainsi, le filtre du dépoussiérage de la trémie (**12**) ne sera pas mouillé. Lorsque vous balayez des sols humides, maintenez en permanence l'interrupteur de dépoussiérage (**JJ**) en position d'arrêt.
 - 6 La brosse latérale (**9**) est automatiquement activée lorsque la brosse principale est abaissée, et commence à tourner lorsque la pédale d'entraînement (**G**) est enfoncée. Vous pouvez éteindre et rallumer la brosse latérale (**9**) à tout moment en appuyant sur l'interrupteur de la brosse latérale (**HH**). Vous pouvez régler le mode de balayage de la brosse latérale en tournant le bouton de réglage de la hauteur de brosse latérale (**10**).
 - 7 Faites avancer la machine en ligne droite à la vitesse de marche rapide d'un homme. Ralentissez lorsque vous balayez de plus grandes quantités de poussières ou de débris, ou lorsque la sécurité l'exige. La largeur des passes de la machine est de 15 cm (6 pouces).
 - 8 Si de la poussière sort par le compartiment de la brosse pendant le balayage, le filtre du dépoussiérage (**12**) est peut-être colmaté. Appuyez sur l'interrupteur du secoueur (**LL**) pour nettoyer le filtre. Le système de dépoussiérage (**JJ**) s'arrête automatiquement quand le secoueur fonctionne et se rallume quand le secoueur s'arrête (le secoueur fonctionne pendant 15 secondes).
 - 9 Assurez-vous qu'après votre passage, il ne reste plus de débris sur le sol. Si vous remarquez qu'après le passage de la machine le sol n'est pas propre, cela signifie que la machine avance trop rapidement ou que la brosse doit être réglée ou encore que la trémie est pleine.
- NOTE** : si la machine ne se déplace pas pendant 40 secondes, le moteur revient automatiquement sur le ralenti. Le système de balayage est activé uniquement quand le régime du moteur est élevé. Pour recommencer à balayer, appuyez sur l'interrupteur du régime moteur (**GG**) pour atteindre un régime élevé.

VIDANGE DE LA TRÉMIE

AVERTISSEMENT !

Avant de procéder à toute opération de maintenance sous ou à proximité de la trémie levée, assurez-vous que son support de sécurité (**5**) est bien en place. Le support de sécurité de la trémie (**5**) maintient cette dernière en position relevée afin de permettre la réalisation de travaux sous la trémie.

Ne comptez JAMAIS sur les composants hydrauliques pour soutenir correctement la trémie.

NOTE : lors du levage de la trémie, la hauteur de plafond MINIMALE requise pour la vidange est de 259,08 cm (102 pouces).

- 1 Placez le levier de la brosse principale (**B**) en position LEVER / ARRÊT. **NOTE** : le secoueur fonctionnera automatiquement pendant 15 secondes une fois la brosse relevée.
- 2 Si vous ne soulevez pas la brosse principale, appuyez sur l'interrupteur du secoueur (**LL**) afin de retirer l'excédent de saleté du filtre de dépoussiérage.
- 3 Conduisez la machine à proximité d'une grande benne à ordures et maintenez enfoncé l'interrupteur d'élévation de la trémie (**RR**) jusqu'à ce que la trémie ait atteint sa hauteur maximale. **NOTE** : le panneau de décharge se ferme automatiquement quand vous appuyez sur l'interrupteur (**RR**). Vous récupérez le contrôle du panneau de décharge dès que la trémie commence à monter ; vous pouvez donc vidanger à n'importe quelle hauteur si nécessaire.
- 4 Faites avancer la machine lentement jusqu'à ce que la trémie soit au-dessus de la benne et enclenchez le frein à main (**F**). Appuyez sur l'interrupteur d'ouverture du panneau de décharge (**NN**) pour l'ouvrir et vider la trémie. **NOTE** : si vous ne procédez pas à une vidange dans une benne à ordures, une décharge basse est recommandée afin de ne pas évacuer de poussière dans l'air.
- 5 Mettez le support de sécurité de la trémie (**5**) en place en tirant sur la poignée de sécurité de la trémie (**I**), puis abaissez lentement la trémie pour stabiliser l'ensemble.
- 6 Vérifiez le panneau de la trémie et le joint de bordure avant. Si nécessaire, utilisez une brosse pour nettoyer les débris à ces endroits. Le panneau de la trémie doit être parfaitement étanche et s'appuyer contre le joint d'étanchéité du compartiment de la brosse pour un fonctionnement correct.
- 7 Retournez dans le compartiment de l'opérateur. Relâchez le frein à main. Faites reculer la machine jusqu'à ce que la trémie soit dégagée de la benne. Soulevez légèrement la trémie et poussez la poignée de sécurité de la trémie (**I**) vers l'avant jusqu'à ce que le support de sécurité de la trémie (**5**) se désenclenche, puis abaissez la trémie. **NOTE** : les brosses ne fonctionnent pas si la trémie n'est pas complètement abaissée. Le voyant de la trémie (**MM**) situé sur le panneau de commande doit normalement s'éteindre pour indiquer que la machine est prête à être utilisée.

APRÈS L'UTILISATION

- 1 Secouez le filtre de dépolluissage (LL) et videz la trémie.
- 2 Consultez le programme d'entretien et, si nécessaire, effectuez toutes les tâches de maintenance requises avant de ranger la machine.
- 3 Rangez la machine dans une zone de stockage à l'intérieur.
- 4 Arrêtez le moteur en respectant la procédure décrite dans le présent manuel.
- 5 Assurez-vous que l'interrupteur d'allumage (TT) est bien en position d'arrêt et que le frein à main (F) est enclenché. **NOTE** : appuyez sur la pédale de frein (F) et inclinez le pied vers l'avant.

NOTE : si vous balayez des résidus organiques, videz et nettoyez toujours la trémie avant de ranger la machine pour éviter les mauvaises odeurs.

NOTE : vous pouvez nettoyer cette machine avec un nettoyeur à haute pression tant que vous ne visez pas directement des composants électriques. Laissez toujours la machine sécher complètement avant chaque utilisation.

POUR ARRÊTER LE MOTEUR À ESSENCE / DIESEL...

- 1 Levez les brosses.
- 2 Placez l'interrupteur du régime moteur (GG) sur RALENTI et laissez le moteur tourner ainsi pendant 25 à 30 secondes.
- 3 Placez l'interrupteur d'allumage (TT) en position d'arrêt et enlevez la clé. **NOTE** : le moteur continue à tourner pendant quelques secondes après avoir placé la clé sur la position d'arrêt. Cela fait partie du fonctionnement correct du système de contrôle électronique en circuit fermé.
- 4 Appliquez le frein à main (F). **NOTE** : appuyez sur la pédale de frein (F) et inclinez le pied vers l'avant.

POUR ARRÊTER LE MOTEUR GPL...

- 1 Levez les brosses.
- 2 Fermez la soupape de service du réservoir GPL (21).
- 3 Laissez tourner le moteur jusqu'à ce que la totalité du GPL soit évacuée de la conduite (le moteur va caler).
- 4 Placez l'interrupteur d'allumage (TT) en position d'arrêt et enlevez la clé.
- 5 Appliquez le frein à main (F). **NOTE** : appuyez sur la pédale de frein (F) et inclinez le pied vers l'avant.

SIGNALER TOUT DÉFAUT OU DYSFONCTIONNEMENT REMARQUÉ PENDANT L'UTILISATION À UN RESPONSABLE DE L'ENTRETIEN OU À UN TECHNICIEN QUALIFIÉ.

MAINTENANCE

Maintenez un niveau optimal d'efficacité en respectant scrupuleusement le programme d'entretien. Si nécessaire, les réparations doivent être effectuées par votre centre d'assistance Nilfisk agréé. Ce dernier emploie du personnel formé en usine et maintient un inventaire de pièces de rechange et d'accessoires d'origine Nilfisk.

NOTE : pour de plus amples informations sur l'entretien et les pièces de rechange, reportez-vous au Manuel d'entretien.

PROGRAMME DE MAINTENANCE

Les intervalles d'entretien recommandés ont été définis sur la base d'une utilisation dans des conditions normales. Les machines utilisées dans des environnements de travail plus exigeants devront peut-être faire l'objet d'un entretien plus fréquent.

ÉLÉMENT	TOUS LES JOURS				
Effectuer les étapes d'entretien « Après l'utilisation »	X				
Vérifier le frein à main	X				
Vérifier l'huile du moteur	X				
*Nettoyer la ou les brosses principales et latérales	X				
Vérifier les témoins et les voyants des filtres (hyd et air)	X				
Vérifier le niveau de liquide de refroidissement du moteur	X				
Vérifier le niveau d'huile hydraulique	X				
Nettoyer les buses de pulvérisation DustGuard	X				
ÉLÉMENT	15 h	30 h	150 h	300 h	1000 h
*Pivoter la brosse principale	X				
Nettoyer les buses (15) et la crépine (30) DustGuard™	X				
*Inspecter / ajuster les brosses		X			
*Vérifier / nettoyer le filtre de dépolluissage à l'aide de la méthode « A »		X			
*Inspecter les bavettes du compartiment de la brosse		X			
*Inspecter les joints de la trémie		X			
Nettoyer le radiateur et le refroidisseur d'huile		X			
Effectuer la maintenance du moteur			X		
*Inspecter et graisser la tige du volant			X		
*Vérifier / nettoyer le filtre de dépolluissage à l'aide de la méthode « B »			X		
*Vérifier / nettoyer le filtre de dépolluissage à l'aide de la méthode « C »				X	
Remplacer le filtre à huile hydraulique					X
Changer l'huile hydraulique du réservoir					X
Rincer le radiateur					X
Filtre(s) à carburant du moteur					X

*Veuillez consulter le manuel d'entretien et de réparation mécanique pour obtenir des instructions de maintenance détaillées sur les systèmes mentionnés. (Balayage, trémie, volant, dépolluissage). **NOTE** : le nettoyage du filtre de dépolluissage de la trémie n'est pas nécessaire sur les modèles dotés du filtre à sac sans maintenance.

ENTRETIEN DE LA BROSSSE PRINCIPALE

Étant donné que le moteur de la brosse principale tourne toujours dans le même sens, les poils de la brosse finissent par se courber, réduisant ainsi l'efficacité du balayage. Pour améliorer l'efficacité de la brosse, retournez-la en inversant ses deux extrémités. Cette procédure, mieux connue sous le nom de « rotation » de la brosse principale, doit être effectuée toutes les 15 heures de fonctionnement. **NOTE** : cette procédure ne s'applique pas au balai à chevron en option.

Lorsque les poils de la brosse principale sont usés et ne mesurent plus que 5,08 cm (2 pouces), il est préférable de remplacer la brosse principale pour obtenir une efficacité optimale. Le bouton de réglage de la brosse principale (**C**) doit être à nouveau ajusté quand la brosse est remplacée.

NOTE : lorsque vous rangez la machine, vous devez mettre la brosse principale en position levée.

AVERTISSEMENT !

Lorsque vous effectuez cette procédure, le moteur doit toujours être éteint.

ATTENTION !

Les brosses peuvent être tranchantes. Portez des gants pour protéger vos mains.

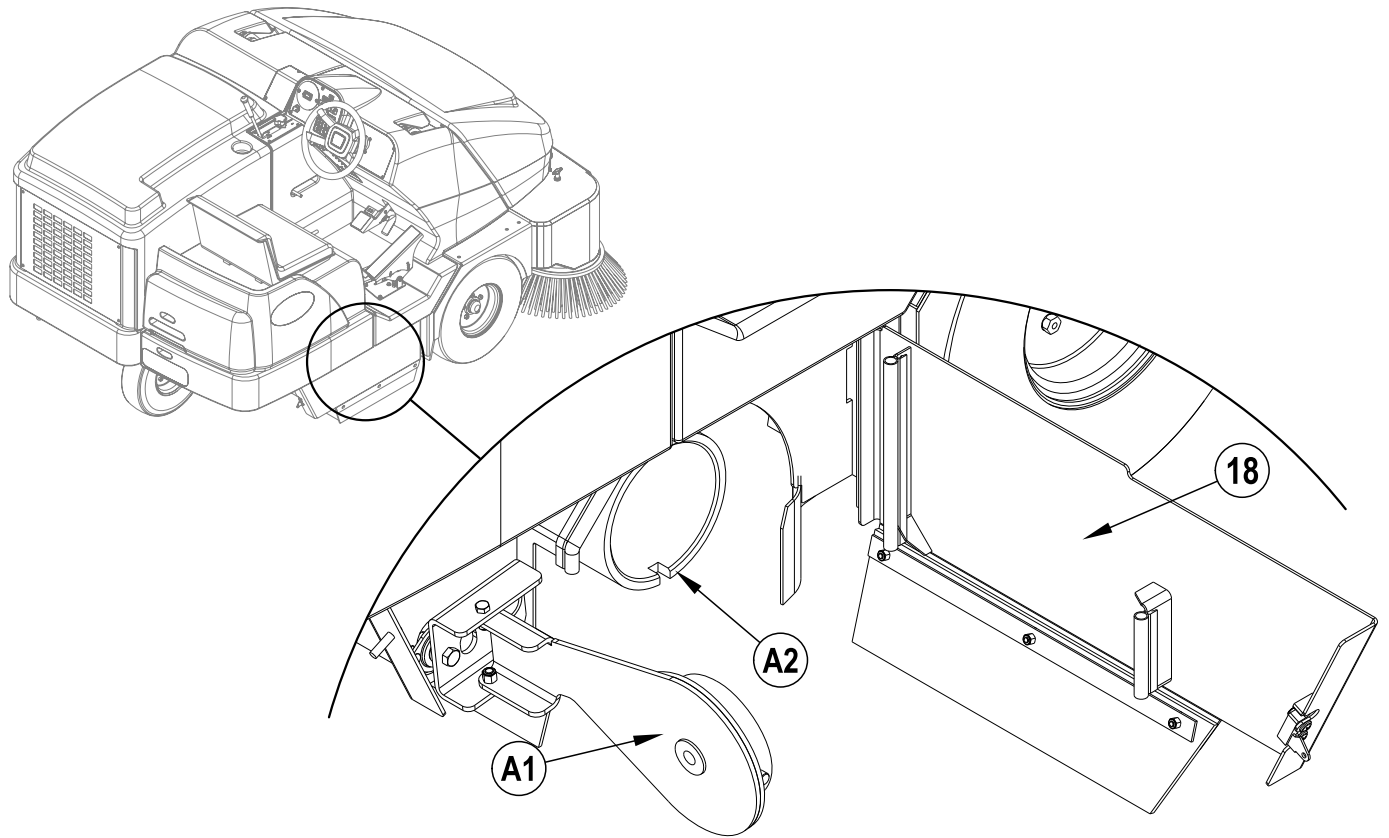
Pour retourner ou remplacer la brosse principale...

- 1 Placez l'interrupteur d'allumage (**TT**) en position d'arrêt.
- 2 Placez le levier de la brosse principale (**B**) en position HAUTE.
- 3 Ouvrez le panneau d'accès à la brosse latérale droite (**18**).
- 4 **Voir Figure 1.** Pivotez le bras de renvoi (**A1**) hors du centre de la brosse principale. **NOTE** : le bras de renvoi est maintenu en place par le panneau d'accès à la brosse latérale droite (**18**).
- 5 Retirez la brosse principale (**A2**) de son compartiment, ainsi que tout fil ou câble enroulé autour de cette dernière. Examinez également les bavettes situées sur les 4 faces du compartiment de la brosse. Si les bavettes sont pliées ou tellement usées qu'elles se trouvent à plus de 6,35 mm (1/4 pouce) du sol, remplacez-les ou réglez-les.
- 6 Retournez la brosse (en inversant ses extrémités) et replacez-la dans son compartiment. Assurez-vous que les pattes situées sur le centre de la brosse (du côté gauche) s'emboîtent dans les encoches du moyeu d'entraînement de la brosse et que la brosse est bien positionnée.
- 7 Remettez le bras de renvoi dans le centre de la brosse. **NOTE** : assurez-vous que les pattes du bras de renvoi s'emboîtent dans les encoches du centre de la brosse.
- 8 Fermez et verrouillez le panneau d'accès de la brosse latérale droite (**18**).

Pour régler la hauteur de la brosse principale...

- 1 Conduisez la machine sur une surface plane, puis serrez le frein à main.
- 2 Tirez le levier de la brosse principale (**B**) vers l'arrière et faites-le glisser vers la droite et vers le haut pour abaisser la brosse principale. NE déplacez PAS la machine.
- 3 Exercez une légère pression sur la pédale d'entraînement avance / recul (**G**) pour démarrer la brosse principale. Répétez cette opération trois fois. De cette manière, la brosse polit une « bande » sur le sol. Levez la brosse, désengagez le frein à main et déplacez la machine de façon à pouvoir observer la portion polie du sol.
- 4 Examinez-la attentivement. Si la largeur de la bande est inférieure à 5,08 cm (2 pouces) ou supérieure à 7,62 cm (3 pouces), la brosse doit être ajustée.
- 5 Pour l'ajuster, desserrez le bouton (**C**) et glissez vers l'avant ou l'arrière pour abaisser ou lever la brosse principale. Plus le levier (**B**) sera avancé dans l'encoche, plus la brosse principale sera basse. Resserrez le bouton (**C**) après avoir réglé l'élément de blocage.
- 6 Répétez les étapes 1 à 5 jusqu'à ce que la largeur de la bande polie atteigne 5,08 cm à 7,62 cm (2 à 3 pouces). La largeur de la bande polie doit être identique aux deux extrémités de la brosse. Si la bande laissée par la machine est effilée, déplacez la machine vers un autre endroit et répétez les étapes 1 à 5 de la procédure. Si le résultat est toujours identique, contactez votre revendeur Nilfisk.

FIGURE 1



ENTRETIEN DE LA BROSSE LATÉRALE

Pour régler la brosse latérale...

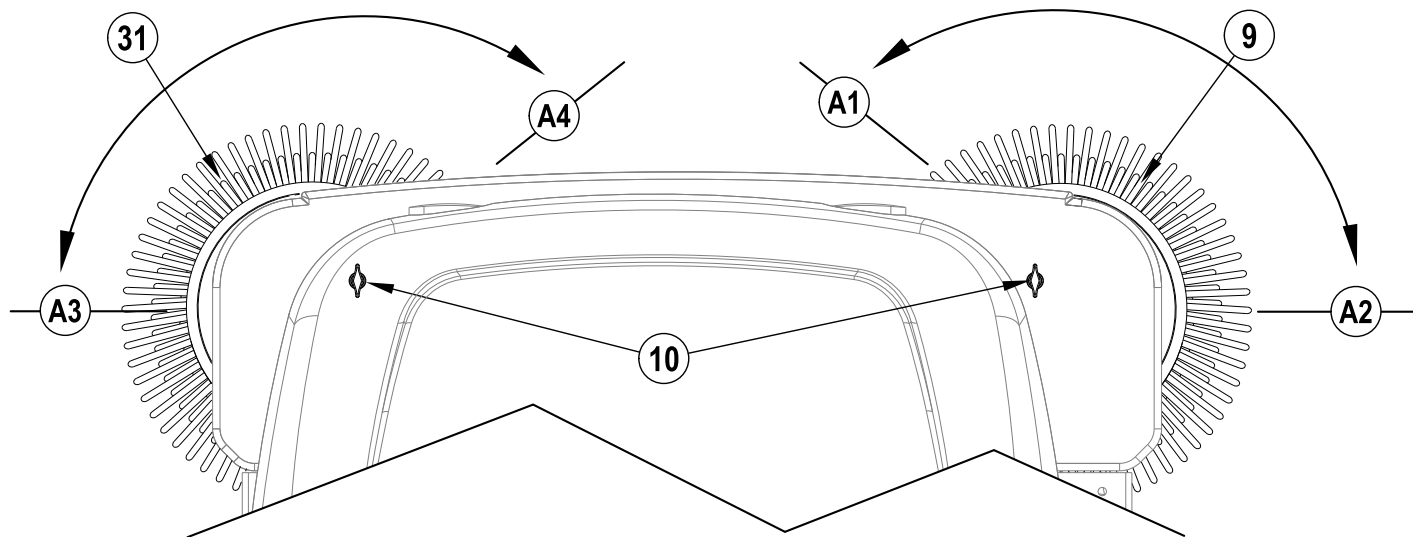
- 1 Conduisez la machine sur une surface plane, puis serrez le frein à main.
- 2 Tirez le levier de la brosse principale (B) vers l'arrière et glissez-le vers la droite et vers le haut pour abaisser les brosses principale et latérale.
- 3 Voir Figure 2. Lorsqu'elle est en position basse, la brosse latérale droite (9) doit être en contact avec le sol sur toute la surface allant des lettres (A1) à (A2) illustrées. **NOTE** : la brosse latérale gauche (31) optionnelle doit être en contact avec le sol sur toute la surface allant des lettres (A3) à (A4).
- 4 Si une des brosses doit être réglée, tournez le bouton de réglage de la hauteur de brosse latérale (10) dans le sens horaire pour lever ou dans le sens inverse pour abaisser la brosse latérale.

NOTE : lorsque vous rangez la machine, vous devez placer les brosses latérales (9 et 31) en position levée. Lorsque les poils des brosses latérales (9 et 31) sont usés et ne mesurent plus que 7,62 cm (3 pouces) ou lorsque la brosse n'est plus efficace, il est préférable de la remplacer. La hauteur de la brosse latérale doit être réglée à chaque remplacement de la brosse.

PROCÉDURE DE NETTOYAGE DE BUSES DUSTGUARD

Pour éviter que la(les) buse(s) ne se bouche(nt), retirez la(les) buse(s) après chaque utilisation quotidienne et trempez-la(les) pendant la nuit dans du vinaigre blanc propre ou dans un détartrant approprié. Pour éviter les temps d'arrêt de la machine, il est bon d'acheter des buses de rechange et de remplacer celles qui viennent d'être utilisées par celles qui ont été nettoyées. Lorsque les buses ne peuvent plus être nettoyées de façon satisfaisante, remplacez-les.

FIGURE 2

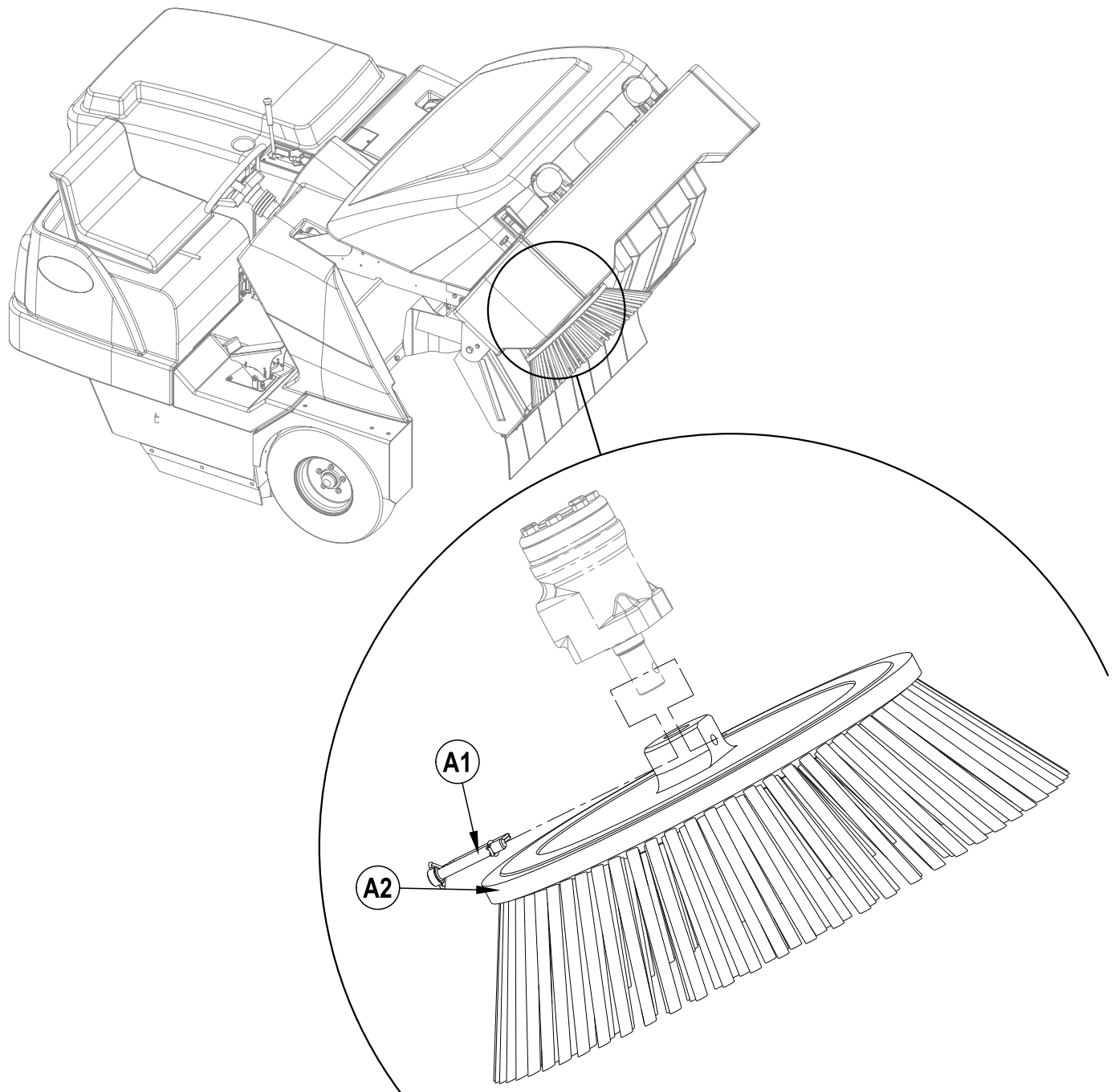


ENTRETIEN DE LA BROSSE LATÉRALE

Pour remplacer la brosse latérale...

- 1 Voir Figure 3. Levez la trémie jusqu'à ce que la brosse latérale soit approximativement à hauteur de poitrine.
- 2 Saisissez la brosse latérale des deux mains et faites la pivoter jusqu'à ce que l'extrémité de l'anneau de la goupille de blocage (A1) soit dirigée vers l'arrière de la trémie. **NOTE** : la ou les brosses latérales pivotent uniquement dans un sens.
- 3 Retirer la goupille de blocage (A1) et enlevez la brosse latérale (A2) de l'arbre du moteur.
- 4 Glissez la brosse neuve sur l'arbre du moteur, alignez le trou de la goupille et remettez en place la goupille de blocage (A1).

FIGURE 3



FILTRE DE DÉPOUSSIÉRAGE DE LA TRÉMIE (PANNEAU FILTRANT)

Nettoyez régulièrement le filtre de dépolluissage de la trémie afin de maintenir l'efficacité du système d'aspiration. Pour prolonger la durée de vie de votre filtre, respectez les intervalles d'entretien recommandés.

ATTENTION !

Pour nettoyer le filtre, portez des lunettes de protection.

Veillez à ne pas perforer le filtre en papier.

Effectuez toujours le nettoyage du filtre dans une zone bien ventilée.

Portez un masque antipoussières adapté pour éviter d'inhaler de la poussière.

Pour enlever le filtre de dépolluissage de la trémie...

1 Déverrouillez et ouvrez le couvercle de la trémie (16). Assurez-vous que la tige de support du couvercle de la trémie (17) est bien en place.

2 Examinez le sommet du filtre de dépolluissage de la trémie (12) pour vérifier les dommages. Si une épaisse couche de poussière est présente au sommet du filtre, cela signifie en général que le filtre est troué ou qu'un joint d'étanchéité du filtre est endommagé.

Examinez la base du filtre de dépolluissage de la trémie (12). Si le filtre est recouvert d'une boue sèche ou humide, le système de dépolluissage ne fonctionnera pas correctement à moins de remplacer ou de nettoyer soigneusement le filtre en utilisant la méthode « C ».

3 Enlevez les quatre boutons de retenue du secoueur (13). Soulevez le secoueur du filtre (11) pour le retirer et atteindre le panneau filtrant.

4 Soulevez le filtre de dépolluissage de la trémie (12) et sortez-le de la machine.

5 **Nettoyez le filtre en utilisant une des méthodes ci-dessous :**

Méthode « A »

Aspirez la poussière éparpillée sur le filtre. Ensuite, tapez **doucement** le filtre contre une surface plate (la face sale étant tournée vers le bas) afin d'éliminer la poussière et les saletés. **NOTE** : faites attention à ne pas endommager la patte en métal qui dépasse le joint d'étanchéité.

Méthode « B »

Aspirez la poussière éparpillée sur le filtre. Ensuite, nettoyez le filtre à l'air comprimé (pression maximale de 6,90 bars) sur la face propre du filtre (dans le sens opposé au flux d'air).

Méthode « C »

Aspirez la poussière éparpillée sur le filtre. Ensuite, laissez tremper le filtre dans une eau chaude pendant 15 minutes et rincez-le sous un filet d'eau (pression maximale de 2,75 bars). Laissez le filtre sécher complètement avant de le remettre dans la machine.

6 Pour repositionner le filtre, répétez la procédure en sens inverse. Si le joint d'étanchéité du filtre est déchiré ou manquant, vous devez le remplacer. **NOTE** : avant de remettre le filtre en place, nettoyez les débris sur la plaque située sous le filtre. Vérifiez que le clapet situé à l'arrière de la plaque s'ouvre correctement.

NETTOYAGE DU RADIATEUR DU MOTEUR ET DU RADIATEUR HYDRAULIQUE

Le radiateur du moteur et le radiateur hydraulique doivent être nettoyés régulièrement pour éviter une surchauffe et une panne prématurée du moteur et des composants hydrauliques. Respectez les intervalles d'entretien recommandés.

ATTENTION !

Portez des lunettes de protection pour nettoyer le radiateur du moteur et l'échangeur de chaleur hydraulique.

1 Inclinez le couvercle du compartiment du moteur (1) vers l'arrière. Débranchez le verrou du câble situé sur la gauche du couvercle du compartiment moteur afin de pouvoir incliner complètement le couvercle vers l'arrière et éviter qu'il ne gêne.

2 Tournez le mécanisme de verrouillage situé au sommet du radiateur hydraulique afin que l'échangeur de chaleur hydraulique bascule complètement vers l'arrière et dégage l'accès au radiateur pour faciliter le nettoyage.

3 Soufflez de l'air sur le radiateur du moteur et le radiateur hydraulique et/ou utilisez de l'eau à basse pression pour éliminer les débris au niveau des ailettes.

NOTE : n'utilisez pas un nettoyeur à haute pression ou une brosse mécanique pour nettoyer les ailettes car elles risqueraient d'être endommagées. Si les ailettes sont courbées, redressez-les avec précaution pour améliorer le refroidissement.

4 Remplacez le radiateur hydraulique en position relevée et bloquez en position.

5 Branchez le câble du couvercle du compartiment moteur (1) et remplacez le couvercle en position de fonctionnement normale.

HUILE HYDRAULIQUE

Débloquez et ouvrez le réservoir d'huile/couvercle du réservoir de carburant (20). Enlevez le bouchon du réservoir pour contrôler le niveau d'huile. Le niveau d'huile hydraulique doit être à mi-hauteur du tamis dans le goulot de remplissage du réservoir. Ajoutez de l'huile, si elle est sous ce niveau (voir ci-dessous le type correct). Vidangez l'huile si elle est polluée suite à une panne mécanique.

NUMÉRO DE SÉRIE DE LA MACHINE

Avant le numéro de série 1000068495

Après le numéro de série 1000068494

TYPE D'HUILE

Huile moteur SAE 10W30

Huile hydraulique toutes saisons ISO 32

HUILE MOTEUR – ESSENCE & GPL

Vérifiez le niveau d'huile du moteur quand la machine est garée sur une surface plane et que le moteur est froid. Effectuez la vidange de l'huile moteur après les 35 premières heures de fonctionnement, puis toutes les 150 heures. Utilisez une huile SF ou SG conforme aux spécifications API et adaptée aux températures saisonnières. Consultez la section sur le moteur pour connaître les capacités du réservoir d'huile et obtenir des spécifications supplémentaires sur le moteur. Remplacez le filtre à huile à chaque fois que vous vidangez l'huile.

PLAGE DE TEMPÉRATURE

Supérieure à 15 °C (60 °F)

Inférieure à 15 °C (60 °F)

QUALITÉ DE L'HUILE

SAE 10W-30

SAE 5W-30

HUILE MOTEUR – DIESEL

Vérifiez le niveau d'huile du moteur quand la machine est garée sur une surface plane et que le moteur est froid. Effectuez la vidange de l'huile moteur après les 35 premières heures de fonctionnement, puis toutes les 150 heures. Utilisez une huile CF, CF-4 ou CG-4 conforme aux spécifications API et adaptées aux températures locales (*consultez la note importante ci-dessous sur le type d'huile / carburant pour obtenir des recommandations supplémentaires sur l'huile Diesel). Consultez la section sur le moteur pour connaître les capacités du réservoir d'huile et obtenir des spécifications supplémentaires sur le moteur. Remplacez le filtre à huile à chaque fois que vous vidangez l'huile.

PLAGE DE TEMPÉRATURE

Supérieure à 25 °C (77 °F)

0 °C à 25 °C (32 °F à 77 °F)

Inférieure à 0 °C (32 °F)

QUALITÉ DE L'HUILE

SAE 30 ou 10W-30

SAE 20 ou 10W-30

SAE 10W ou 10W-30

*** Note sur l'huile de graissage pour les moteurs Diesel :**

Les mesures de lutte contre les émissions étant entrées en vigueur, les huiles de graissage CF-4 et CG-4 ont été développées pour les moteurs des véhicules routiers utilisant un carburant à basse teneur en soufre. Quand le moteur d'un véhicule tout terrain utilise un carburant à haute teneur en soufre, l'emploi de l'huile de graissage CF, CD ou CE ayant un indice de basicité élevé est recommandé. Si l'huile de graissage CF-4 ou CG-4 est employée avec un carburant à haute teneur en soufre, remplacez l'huile de graissage plus fréquemment.

- Huile de graissage recommandée pour un carburant à basse ou à haute teneur en soufre.

Carburant / Catégorie de l'huile de graissage	Faible teneur en soufre (0,5 % ≥)	Haute teneur en soufre	Remarques
CF	O	O	Indice de basicité ≥ 10
CF-4	O	X	
CG-4	O	X	

O : recommandé

X : déconseillé

LIQUIDE DE REFROIDISSEMENT DU MOTEUR

Ouvrez le couvercle du compartiment du moteur (1) et examinez le niveau de liquide de refroidissement dans le réservoir de récupération du liquide de refroidissement (22). Si le niveau est bas, ajoutez un mélange composé à 50 % d'eau et 50 % d'antigel pour voiture.

⚠ ATTENTION !

Ne retirez pas le bouchon du radiateur (23) tant que le moteur est chaud.

FILTRE À AIR DU MOTEUR

Vérifiez le voyant d'entretien du filtre à air du moteur (24) avant chaque utilisation de la machine. Ne procédez pas à l'entretien du filtre à air tant que le drapeau rouge n'apparaît pas sur le témoin d'entretien. **NOTE** : après avoir nettoyé ou remplacé le filtre à air du moteur, vous pouvez réinitialiser le voyant d'entretien en appuyant sur l'extrémité du voyant.

⚠ ATTENTION !

Lors de l'entretien des éléments du filtre à air du moteur, prenez toutes les précautions nécessaires afin que la poussière et les saletés ne pénètrent pas dans le moteur. La poussière peut fortement endommager le moteur.

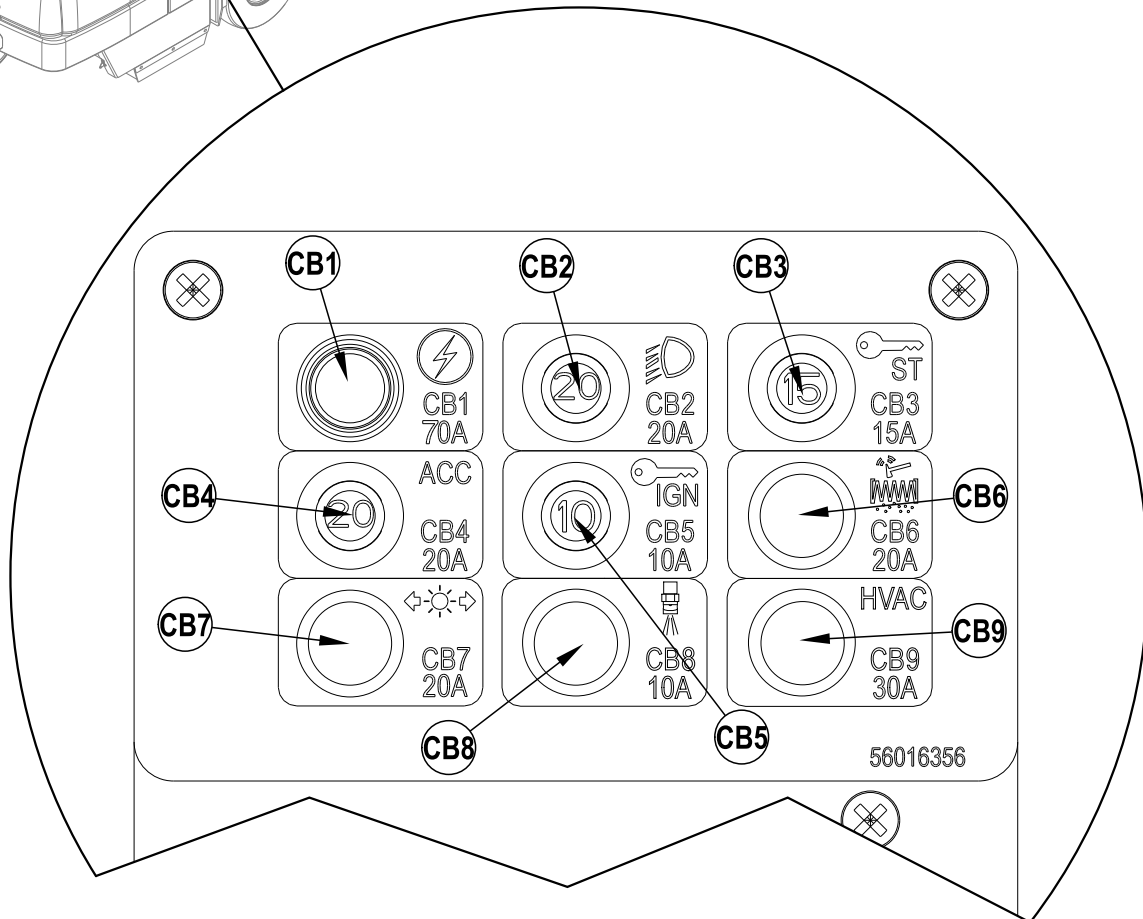
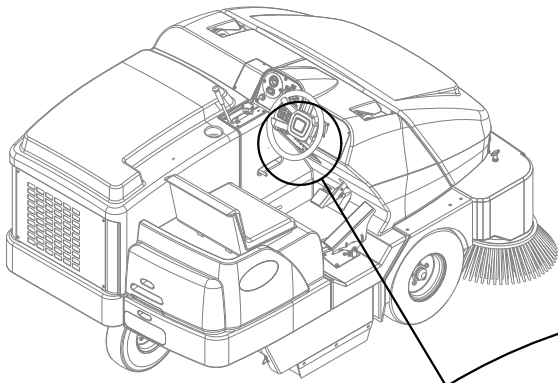
Le filtre à air du moteur se compose de deux éléments filtrants : un filtre primaire (externe) et un filtre de sécurité (interne). Le filtre primaire peut être nettoyé deux fois avant d'être remplacé. Le filtre de sécurité doit être remplacé après 3 remplacements du filtre primaire. N'essayez jamais de nettoyer le filtre de sécurité interne.

Pour nettoyer le filtre primaire, détachez les 2 clips situés à l'extrémité du filtre à air et enlevez le compartiment. Retirez ensuite le filtre primaire. Nettoyez cet élément à l'air comprimé (pression maximale de 6,9 bars) ou à l'eau (pression maximale de 2,75 bars). NE remettez PAS le filtre dans la cartouche tant qu'il n'est pas complètement sec.

Videz la poussière présente dans le compartiment en plastique extérieur en serrant le clapet en caoutchouc. Orientez le clapet vers le bas quand vous le remettez en place.

EMPLACEMENT DES DISJONCTEURS

- CB1 Principal (70A)
- CB2 Phares (20A)
- CB3 Démarreur (15A)
- CB4 Circuit auxiliaire (20A)
- CB5 Allumage (10A)
- CB6 Secoueur (20A)
- CB7 Clignotants (20A)
- CB8 Brumisateur (10A)
- CB9 HVAC (chauffage, ventilation et climatisation) (30A)



DÉPANNAGE

Si les causes énumérées ci-dessous ne sont pas à l'origine du problème, vous êtes confronté à une panne plus sérieuse. Contactez immédiatement le centre d'assistance Nilfisk.

DÉCLENCHEMENT DES DISJONCTEURS

Les disjoncteurs sont situés sur le panneau à disjoncteurs (H). Ils protègent les circuits électriques et les moteurs en cas de surcharge. Si un disjoncteur se déclenche, essayez d'en déterminer la cause.

Déclenchement du disjoncteur principal (CB1 / 70A) Cause probable :

1 Court-circuit électrique ou surcharge (appelez le centre d'assistance Nilfisk ou un électricien qualifié pour qu'il vérifie la machine)

Déclenchement du disjoncteur des phares (CB2 / 20A) Cause probable :

1 Court-circuit électrique ou surcharge (appelez le centre d'assistance Nilfisk ou un électricien qualifié pour qu'il vérifie la machine)

Déclenchement du disjoncteur du démarreur (CB3 / 15A) Causes probables :

1 Court-circuit électrique ou surcharge (appelez le centre d'assistance Nilfisk ou un électricien qualifié pour qu'il vérifie la machine)

Déclenchement du disjoncteur du circuit auxiliaire (CB4 / 20A) Cause probable :

1 Court-circuit électrique ou surcharge (appelez le centre d'assistance Nilfisk ou un électricien qualifié pour qu'il vérifie la machine)

Déclenchement du disjoncteur du circuit d'allumage (CB5 / 10A) Cause probable :

1 Court-circuit électrique ou surcharge (appelez le centre d'assistance Nilfisk ou un électricien qualifié pour qu'il vérifie la machine)

Déclenchement du disjoncteur du secoueur (CB6 / 20A) Cause probable :

1 Court-circuit électrique ou surcharge (appelez le centre d'assistance Nilfisk ou un électricien qualifié pour qu'il vérifie la machine)

Déclenchement du disjoncteur des clignotants (CB7 / 20A) Cause probable :

1 Court-circuit électrique ou surcharge (appelez le centre d'assistance Nilfisk ou un électricien qualifié pour qu'il vérifie la machine)

Déclenchement du disjoncteur du brumisateuse (CB8 / 10A) Cause probable :

1 Court-circuit électrique ou surcharge (appelez le centre d'assistance Nilfisk ou un électricien qualifié pour qu'il vérifie la machine)

Déclenchement du disjoncteur du système HVAC (CB9 / 30A) Cause probable :

1 Court-circuit électrique ou surcharge (appelez le centre d'assistance Nilfisk ou un électricien qualifié pour qu'il vérifie la machine)

Une fois le problème résolu, appuyez sur le bouton pour réenclencher le disjoncteur. Si le bouton ne reste pas enclenché, attendez 5 minutes, puis essayez à nouveau. Si le disjoncteur se déclenche plusieurs fois de suite, contactez le centre d'assistance Nilfisk.

DÉPANNAGE

Si les causes énumérées ci-dessous ne sont pas à l'origine du problème, vous êtes confronté à une panne plus sérieuse. Contactez immédiatement le centre d'assistance Nilfisk.

LA MACHINE NE DÉMARRE PAS

Causes probables :

- 1 La pédale d'entraînement avance / recul n'est pas en position neutre (assurez-vous que la pédale est en position neutre)
- 2 La position neutre de la pédale d'entraînement avance / recul n'est pas correctement réglée (contactez votre centre d'assistance)
- 3 La batterie n'est pas branchée ou elle est déchargée (branchez ou chargez la batterie).
- 4 Le réservoir de carburant est vide ou la soupape du réservoir GPL n'est pas ouverte (faites le plein ou ouvrez la soupape du réservoir GPL).
- 5 Un ou plusieurs disjoncteurs se sont déclenchés (réenclenchez-les)

LA MACHINE N'AVANCE PAS

Causes probables :

- 1 Le frein à main (F) est enclenché (relâchez-le)
- 2 La soupape de remorquage est mal positionnée (repositionnez-la correctement)
- 3 Un ou plusieurs disjoncteurs se sont déclenchés (réenclenchez-les)

LA BROSSE PRINCIPALE NE TOURNE PAS

Causes probables :

- 1 Le moteur n'est pas réglé sur une vitesse élevée (appuyez sur l'interrupteur du régime moteur (GG)).
- 2 Des débris sont enroulés autour de l'entraînement de la brosse (enlevez les débris)
- 3 La trémie n'est pas complètement baissée (abaissez-la complètement)
- 4 Un ou plusieurs disjoncteurs se sont déclenchés (réenclenchez-les)

LA BROSSE LATÉRALE NE TOURNE PAS

Causes probables :

- 1 Le moteur n'est pas réglé sur une vitesse élevée (appuyez sur l'interrupteur du régime moteur (GG)).
- 2 Assurez-vous que l'interrupteur de la brosse latérale n'est pas en position d'arrêt (remettez l'interrupteur en position de marche).
- 3 Des débris sont enroulés autour de l'entraînement de la brosse (enlevez les débris)
- 4 La trémie n'est pas complètement baissée (abaissez-la complètement)
- 5 Un ou plusieurs disjoncteurs se sont déclenchés (réenclenchez-les)

IMPOSSIBLE DE LEVER LA TRÉMIE

Causes probables :

- 1 Le moteur n'est pas réglé sur une vitesse élevée (appuyez sur l'interrupteur du régime moteur (GG)).
- 2 Un ou plusieurs disjoncteurs se sont déclenchés (réenclenchez-les)

IMPOSSIBLE D'OUVRIRE LE PANNEAU DE DÉCHARGE DE LA TRÉMIE

Causes probables :

- 1 Le panneau de décharge est bloqué par des débris (enlevez les débris et nettoyez les parois du compartiment)
- 2 Un ou plusieurs disjoncteurs se sont déclenchés (réenclenchez-les)

LE MOTEUR DU SECOUEUR DE FONCTIONNE PAS

Causes probables :

- 1 Un ou plusieurs disjoncteurs se sont déclenchés (réenclenchez-les)
- 2 Le branchement électrique du moteur du secoueur est débranché (branchez le moteur du secoueur)

LE SYSTÈME DE DÉPOUSSIÉRAGE (TURBINE) NE FONCTIONNE PAS

Causes probables :

- 1 Un ou plusieurs disjoncteurs se sont déclenchés (réenclenchez-les)
- 2 Assurez-vous que l'interrupteur de dépoussiérage n'est pas en position d'arrêt (remettez l'interrupteur en position de marche).

LE BRUMISATEUR DE LA BROSSE LATÉRALE DUSTGUARD™ NE FONCTIONNE PAS

Causes probables :

- 1 L'interrupteur DustGuard™ (VV) n'est pas en position de marche (placez l'interrupteur DustGuard™ en position de marche)
- 2 Le levier de la brosse principale (B) n'a pas été activé (baissez la brosse principale)
- 3 Le réservoir d'eau est vide (remplissez le réservoir (28))
- 4 Les buses de pulvérisation (15) sont bouchées (nettoyez les buses (15))

ACCESSOIRES / OPTIONS

En plus des composants standard, la machine peut être dotée des accessoires / options suivants, en fonction de son utilisation spécifique :

- Brosses principale et latérales avec poils plus durs ou plus souples
- Filtre antipoussières en polyester résistant à l'eau
- Détecteur de filtre colmaté
- Système DustGuard™
- Extincteur
- Phare de travail
- Feu stroboscopique orange
- Roues antimarques
- Volant réglable
- Siège conducteur avec suspensions
- Ceintures de sécurité
- Carter de brosse latérale
- Échappement du pare-étincelles
- Plaque inférieure en métal pour la trémie
- Admission d'air du moteur en hauteur avec pré-filtre
- Arceau de protection
- Auvent pour l'arceau de protection
- Rétroviseurs
- Pare-choc arrière en métal
- Brosse latérale gauche
- Cabine fermée
- Tapis de sol
- Jauges moteur
- Détecteur de température élevée dans la trémie
- Alarme sonore de recul
- Feux arrière et de freinage, et clignotants
- Pneus remplis de mousse
- Pneus pleins

Pour de plus amples informations sur les accessoires précités, veuillez contacter un revendeur agréé.

SPÉCIFICATIONS TECHNIQUES (telles qu'installées et testées sur l'unité)

Modèle	SW8000		SW8000	
	4 cyl. GPL		4 cyl. Essence	
N° de modèle	56107512		56107517	
Niveau de protection	IPX3		IPX3	
Niveau de pression sonore (IEC 60335-2-72 : Ed 3 2012, ISO 11201)	dB(A)	80,6dB LpA, 3dB KpA	80,6dB LpA, 3dB KpA	82,78dB LpA, 3dB KpA
Niveau de puissance sonore (IEC 60335-2-72 : Ed 3 2012, ISO 3744)	dB(A)	102,3 dB LWA	102,3 dB LWA	106,3 dB LWA
Poids brut	livres/kg	4426 / 2007	4426 / 2007	4426 / 2007
Poids à vide	livres/kg	3075 / 1395	3075 / 1395	3075 / 1395
Charge de roue maximum au sol (avant droite)	psi / N/mm ²	72 / 0,496	72 / 0,496	65 / 0,448
Charge de roue maximum au sol (avant gauche)	psi / N/mm ²	63 / 0,434	63 / 0,434	65 / 0,448
Charge de roue maximum au sol (centre arrière)	psi / N/mm ²	71 / 0,489	71 / 0,489	76 / 0,524
Vibrations au niveau des commandes manuelles (ISO 5349-1)	m/s ²	1,08 m/s ²	1,08 m/s ²	1,5 m/s ²
Vibrations au niveau du siège (ISO 2631-1)	m/s ²	0,15 m/s ²	0,15 m/s ²	0,16 m/s ²
Tenue de route en côte		20 % (11,3°)	20 % (11,3°)	20 % (11,3°)
Modèle	SW8000 (cab)		SW8000 (cab)	
	4 cyl. GPL		4 cyl. Diesel	
N° de modèle	56107514		56107515	
Niveau de protection	IPX3		IPX3	
Niveau de pression sonore (IEC 60335-2-72 : Ed 3 2012, ISO 11201)	dB(A)	80,6dB LpA, 3dB KpA	82,78dB LpA, 3dB KpA	
Niveau de puissance sonore (IEC 60335-2-72 : Ed 3 2012, ISO 3744)	dB(A)	102,3 dB LWA	106,3 dB LWA	
Poids brut	livres/kg	4775 / 2165	4775 / 2165	
Poids à vide	livres/kg	3424 / 1553	3424 / 1553	
Charge de roue maximum au sol (avant droite)	psi / N/mm ²	72 / 0,496	65 / 0,448	
Charge de roue maximum au sol (avant gauche)	psi / N/mm ²	63 / 0,434	65 / 0,448	
Charge de roue maximum au sol (centre arrière)	psi / N/mm ²	71 / 0,489	76 / 0,524	
Vibrations au niveau des commandes manuelles (ISO 5349-1)	m/s ²	1,08 m/s ²	1,5 m/s ²	
Vibrations au niveau du siège (ISO 2631-1)	m/s ²	0,15 m/s ²	0,16 m/s ²	
Tenue de route en côte		20 % (11,3°)	20 % (11,3°)	

INHOUDSOPGAVE**Pagina**

Inleiding	C-3
Onderdelen en service	C-3
Typeplaatje	C-3
De machine uitpakken	C-3
Aandachtspunten en waarschuwingen	C-4
Algemene informatie	C-5

Ken uw machine	C-6 – C-9
-----------------------------	-----------

De machine gebruiksklaar maken

Checklist vóór gebruik	C-10
Hoofdbezem	C-10
Brandstof	C-10

De machine bedienen

Vóór de machine wordt gestart	C-11
De dieselmotor starten	C-11
De benzinemotor starten	C-11
De LPG-motor starten	C-11
Vegen	C-12
Hopper legen	C-12

Na gebruik van de machine

Na gebruik	C-13
Dieselmotor/benzinemotor uitzetten	C-13
De LPG-motor uitzetten	C-13

Onderhoud

Onderhoudsschema	C-13
Onderhoud hoofdbezem	C-14
Onderhoud zijbezem	C-16
Reinigingsprocedure Sproeikoppen Dustguard-Systeem	C-16
Stoffilter van de hopper	C-18
Motorradiator en hydraulische radiator reinigen	C-18
Hydrauliekolie	C-19
Motorolie	C-19
Koelvloeistof	C-19
LuchtfILTER van de motor	C-19
Zekeringenpaneel	C-20

Probleemoplossing	C-21
-------------------------	------

Accessoires/opties	C-23
Technische specificaties	C-23

INLEIDING

Met deze handleiding kunt u uw **Nilfisk Sweeper** optimaal gebruiken. Lees deze handleiding aandachtig door voordat u de machine gebruikt.

Opmerking: De vetgedrukte nummers tussen haakjes verwijzen naar de onderdelen op pagina 6 tot 9.

ONDERDELEN EN SERVICE

Eventuele reparaties dienen te worden uitgevoerd door een Nilfisk-servicedienst, die met speciaal daarvoor opgeleide technici werkt en originele Nilfisk-onderdelen en accessoires gebruikt.

Bel Nilfisk voor onderdelen of onderhoud. Vermeld daarbij het model- en serienummer van uw machine.

WIJZIGINGEN

Wijzigingen aan en toevoegingen op de reinigingsmachine die invloed hebben op de capaciteit en een veilige werking, mogen niet zonder voorafgaande schriftelijke toestemming van Nilfisk Inc. door de klant of gebruiker worden uitgevoerd. Als u niet-goedgekeurde wijzigingen doorvoert, vervalt de garantie en is de klant zelf verantwoordelijk voor alle hieruit voortvloeiende ongelukken.

TYPEPLAATJE

Het type- en serienummer van uw machine staan vermeld op het typeplaatje aan de rechterkant van de machine. Deze gegevens heeft u nodig wanneer u reserveonderdelen voor uw machine bestelt. Noteer hieronder het type- en serienummer van uw machine, zodat u deze altijd bij de hand heeft.

TYPENUMMER _____

SERIENUMMER _____

DE MACHINE UITPAKKEN - INDIEN VAN TOEPASSING

Controleer bij ontvangst zorgvuldig of de verpakking en de machine niet beschadigd zijn. Als u toch schade vaststelt, dient u alle delen van de verpakking te bewaren zodat ze kunnen worden onderzocht door het transportbedrijf dat de machine heeft afgeleverd. Neem daarna onmiddellijk contact op met het transportbedrijf om een schadeclaim in te dienen.

- 1 Nadat u de verpakking heeft verwijderd, haalt u de houten blokken naast de wielen weg.
- 2 Controleer het peil van de motorolie en de koelvloeistof.
- 3 Controleer het peil van de hydrauliekolie.
- 4 Lees de aanwijzingen in het hoofdstuk "*Machine gebruiksklaar maken*" van deze handleiding en vul daarna de brandstoftank.
- 6 Plaats een afrit tegen de voorkant van de pallet.
- 7 Lees de aanwijzingen in de hoofdstukken "*Ken uw machine en Bedieningspost*" en "*Bediening*" van deze handleiding en start de motor. Rijd de machine via de afrit langzaam vooruit tot op de vloer. Houd uw voet lichtjes op het rempedaal totdat de machine van de pallet is.

LET OP!

Wees uiterst **VOORZICHTIG** bij het gebruik van deze veegmachine. Zorg dat u goed op de hoogte bent van alle bedieningsinstructies voordat u met de machine gaat werken. Als u vragen heeft, raadpleegt u uw leidinggevende of neemt u contact op met uw lokale Nilfisk Industrial Dealer.

Mocht u gebreken aan de machine constateren, probeer het probleem dan niet zo maar alleen op te lossen, tenzij uw chef u daartoe opdracht heeft gegeven. Laat de benodigde aanpassingen aan de machine uitvoeren door een daartoe bevoegde technicus binnen uw bedrijf of een monteur van een erkende Nilfisk-dealer.

Wees uiterst voorzichtig wanneer u onderhoud aan deze machine verricht. Stropdassen, loshangende kleding, lang haar en sieraden kunnen in de bewegende delen verstrikt raken. Zet het contactslot (**TT**) UIT, verwijder de sleutel, trek de handrem (**F**) aan en ontkoppel de accu voordat u onderhoudswerkzaamheden aan de machine gaat verrichten. Gebruik uw gezond verstand, neem alle benodigde voorzorgsmaatregelen en let op de gele plaatjes op de machine.

Rijd langzaam op hellingen. Gebruik het rempedaal (**F**) om de snelheid van de machine te regelen wanneer u weer van de schuine balken afrijdt. Rijd op een helling recht naar boven of beneden; maak **IN GEEN GEVAL** bochten.



De maximale helling bij het vervoeren is 20%.

* Opmerking: Raadpleeg de afzonderlijk bijgeleverde onderhouds- en gebruikershandleiding van de motorfabrikant voor de technische gegevens met betrekking tot de motor en het onderhoud daarvan.

AANDACHTSPUNTEN EN WAARSCHUWINGEN

SYMBOLEN

Nilfisk maakt gebruik van de volgende symbolen om potentieel gevaarlijke situaties aan te geven. Lees deze informatie altijd aandachtig en neem de juiste voorzorgsmaatregelen om personeel en eigendom te beschermen.

GEVAAR!

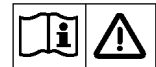
Wordt gebruikt bij direct gevaar op ernstig persoonlijk letsel of de dood.

WAARSCHUWING!

Wordt gebruikt om een situatie aan te geven die ernstig persoonlijk letsel kan veroorzaken.

LET OP!

Wordt gebruikt om een situatie aan te geven die kleine verwondingen of schade aan de machine of andere voorwerpen kan veroorzaken.



Lees alle aanwijzingen voordat u de machine gaat gebruiken.

ALGEMENE VEILIGHEIDSVORSCHRIFTEN

Bij 'Waarschuwing!' en 'Let op!' wordt u gewaarschuwd voor situaties die lichamelijk letsel of schade aan de machine kunnen veroorzaken.

Deze machine is uitsluitend geschikt voor commercieel gebruik in bijvoorbeeld fabrieken, warenhuizen, cement- en baksteenopslag, parkeergarages, gemeenteparken, entertainment- en transportbedrijven.

GEVAAR!

* Bij het gebruik van deze machine komen uitlaatgassen (koolmonoxide) vrij die ernstig letsel of zelfs de dood tot gevolg kunnen hebben. Zorg daarom altijd voor voldoende ventilatie bij het gebruik van de machine.

WAARSCHUWING!

- * Deze machine mag alleen worden bediend door speciaal opgeleide en daartoe bevoegde personen.
- * Deze machine mag niet worden gebruikt door mensen (waaronder ook kinderen) met verminderde fysieke, gevoels- of mentale capaciteiten of een gebrek aan ervaring en kennis.
- * Stop niet abrupt op opritten of hellende vlakken. Maak geen plotselinge scherpe bochten. Matig uw snelheid als u hellende vlakken afrijdt.
- * Om lichamelijk letsel of het rondspuiten van hydrauliekolie te voorkomen, dient u altijd beschermende kleding en een veiligheidsbril te dragen wanneer u in de buurt van of met het hydraulische systeem werkt.
- * Zet de contactschakelaar uit (O) en ontkoppel de accu's voordat u onderhoud verricht aan elektrische onderdelen.
- * Werk nooit onder de machine zonder dat deze veilig op steunen is geplaatst.
- * Gebruik geen ontvlambare reinigingsmiddelen; gebruik de machine niet in de buurt van ontvlambare vloeistoffen of in een ruimte waar dergelijke vloeistoffen aanwezig zijn.
- * Gebruik uitsluitend de borstels die bij de machine worden geleverd of borstels die uitdrukkelijk in de gebruikersaanwijzing staan vermeld. Het gebruik van andere borstels kan de veiligheid in gevaar brengen.
- * Gebruik de machine niet zonder een FOPS-constructie (bescherming tegen vallende objecten) op plekken waar het waarschijnlijk is dat de operator door vallende objecten kan worden geraakt.
- * Machines moeten veilig geparkeerd worden.
- * De machine moet regelmatig door een bevoegd persoon worden gecontroleerd. Vooral de LPG-tank en aansluitingen moeten worden gecontroleerd op een veilige werking zoals aangegeven in regionale en nationale wetgeving.
- * Houd rekening met het maximaal toegestane gewicht (GVW) van het voertuig bij het laden, rijden, omhoog tillen of ondersteunen van de machine.

LET OP!

- * Deze machine is niet goedgekeurd voor gebruik op de openbare weg.
- * Deze machine is uitsluitend geschikt voor gebruik op een harde ondergrond.
- * Deze machine mag niet worden gebruikt voor het opvegen van schadelijk stof.
- * Let er bij het gebruik van deze machine op dat anderen, met name kinderen, geen gevaar lopen.
- * Lees, voordat u onderhoudswerkzaamheden gaat verrichten, altijd eerst aandachtig alle aanwijzingen met betrekking tot de desbetreffende werkzaamheden.
- * Laat de machine niet onbeheerd achter zonder eerst de contactschakelaar uit te zetten (O), de sleutel eruit te halen en de handrem aan te trekken.
- * Schakel de contactschakelaar uit (O) en haal de sleutel eruit voordat u de borstels vervangt of voordat u een van de toegangspanelen opent.
- * Neem voorzorgsmaatregelen om te voorkomen dat haar, sieraden of loshangende kleding in de bewegende delen van de machine verstrikt raken.
- * Zorg ervoor dat alle deuren en kappen goed vergrendeld zijn voordat u de machine gebruikt.
- * De accu moet uit de machine worden gehaald wanneer de machine definitief buiten dienst wordt gesteld. Het weggooien van de accu dient veilig te gebeuren in overeenstemming met de lokale milieuvoorschriften.
- * Gebruik de machine niet op oppervlakken met een helling die de op de machine aangegeven maximale hellingshoek overschrijden.
- * Voordat u met de machine aan het werk gaat, moeten alle deuren en afsluitpanelen in de stand staan die is aangegeven in de gebruiksaanwijzing.

BEWAAR DEZE INSTRUCTIES

HOPPERSTEUN

⚠ WAARSCHUWING!

Zorg er altijd voor dat de hoppersteun (5) op zijn plaats zit wanneer u onderhoudswerkzaamheden onder of vlakbij een omhoog geklapte hopper gaat uitvoeren. De hoppersteun (5) houdt de hopper omhoog geklapt, zodat u onder de hopper kunt werken. Vertrouw voor het veilig ondersteunen van de hopper NOOIT op de hydraulische onderdelen van de machine.

DE MACHINE OPKRIKKEN

⚠ LET OP!

Werk nooit onder de machine zonder dat deze veilig op steunen is geplaatst.

- Als u de machine wilt opkrikken, moet u dat vanaf de daarvoor aangewezen punten doen (NIET aan de hopper opkrikken) - zie opkrikpunten (8).

MACHINE VERVOEREN

⚠ LET OP!

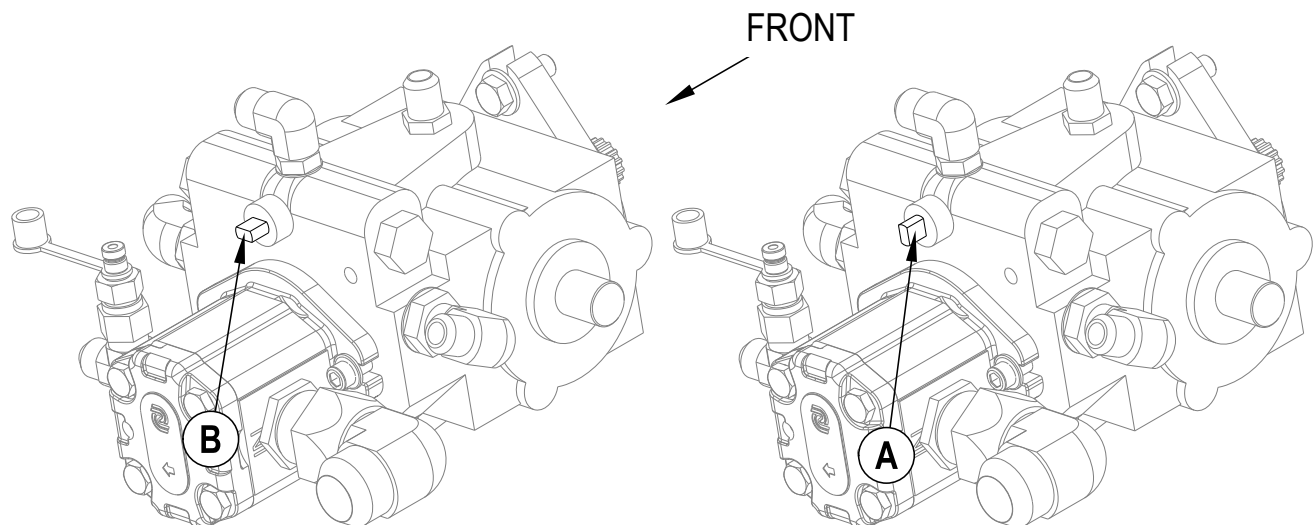
Voordat u de machine op een open vrachtwagen of aanhangwagen gaat vervoeren, zorg er dan voor dat:

- Alle toegangspanelen stevig vergrendeld zijn.
- De machine stevig vastgezet is.
- De handrem van de machine aangetrokken is.

EEN NIET WERKENDE MACHINE SLEPEN OF DUWEN

De aandrijfpomp van de machine is uitgerust met een speciale verstelbare klep voor het slepen of duwen van de machine. Deze klep voorkomt dat het hydraulische systeem beschadigd raakt als de machine zonder de motor te gebruiken over een korte afstand wordt gesleept of geduwd. Om toegang te krijgen tot de klep, opent u de motorkap (1) en zoekt u de hydrostatische pomp aan de achterkant van de motor. Draai de klep 90 graden; hierdoor wordt de hydrostatische vergrendeling tussen de motor en de pomp losgemaakt.

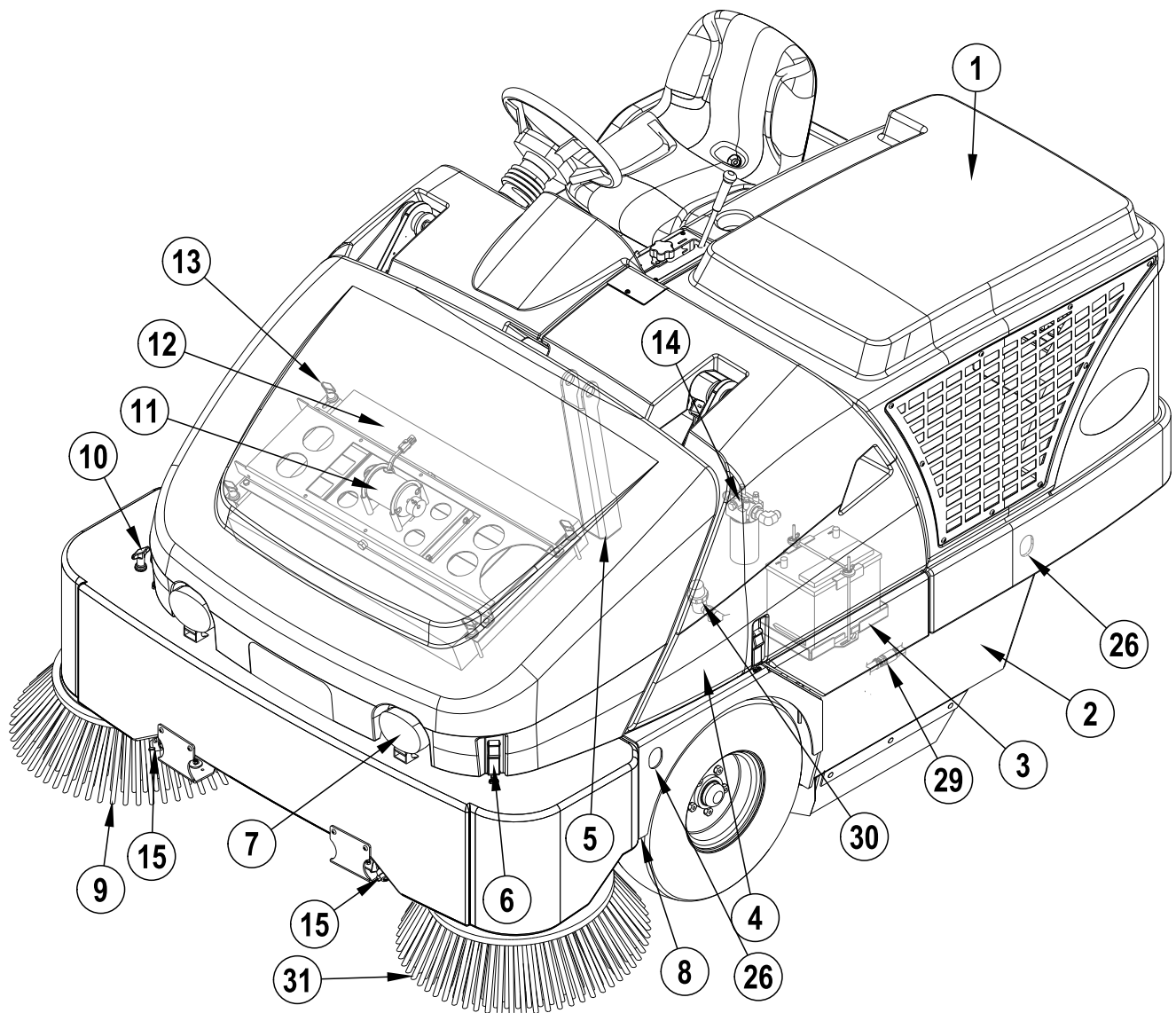
LET OP: De hydraulische aandrijfpomp kan beschadigd raken als u de machine sleept terwijl de klep in de normale stand (A) staat. Zie onderstaande afbeelding voor de normale stand (A) (verticaal) en de vrije sleep- of duwstand (B) (horizontaal). Opmerking: Als u de klep na het slepen of duwen in de vrije sleep- of duwstand (B) (horizontaal) laat staan, kan de aandrijfpomp de machine niet vooruit of achteruit laten rijden. Hiermee beschadigt u de machine niet. U hoeft de klep alleen in de normale stand (A) (verticaal) terug te zetten. OPMERKING: U mag de machine niet sneller dan in normale looppas (3,5 tot 5 km per uur) en uitsluitend over een korte afstand slepen of duwen. Als de machine over langere afstanden moet worden verplaatst, moet het aandrijfwiel omhoog worden gebracht en op een daarvoor geschikt hulpkarretje worden geplaatst.



KEN UW MACHINE

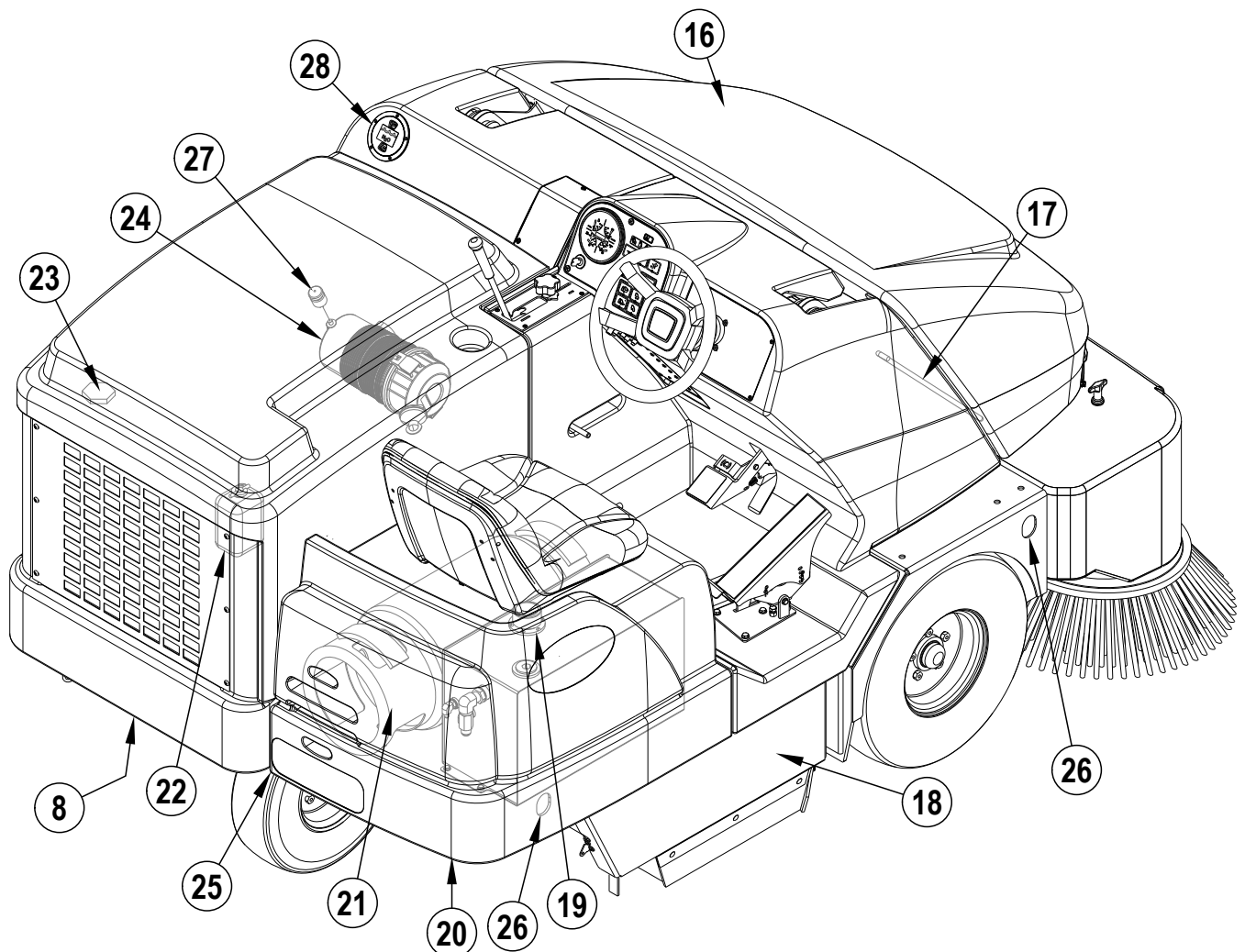
Bij het lezen van deze handleiding komt u vetgedrukte nummers tussen haakjes tegen, bijvoorbeeld: (2). Deze nummers verwijzen naar de onderdelen op de volgende vier pagina's. Raadpleeg deze pagina's wanneer u de precieze locatie wilt terugvinden van een onderdeel dat in de tekst wordt vermeld.

- 1 Motorkap
- 2 Toegangspaneel hoofdbezem links
- 3 Accu
- 4 Centrale afdekinrichting
- 5 Hoppersteun
- 6 Vergrendeling van het hopperdeksel
- 7 Koplamp
- 8 Opkrikpunten (het achterste punt is een groot gewicht onder de radiator)
- 9 Rechter zijbezem
- 10 Instelknop hoogte zijbezem
- 11 Schudinrichting stoffilter
- 12 Stoffilter van de hopper
- 13 Schudinrichting spatschermen
- 14 Hydrauliekoliefilter
- 15 Optionele DustGuard™ sproeierkoppen



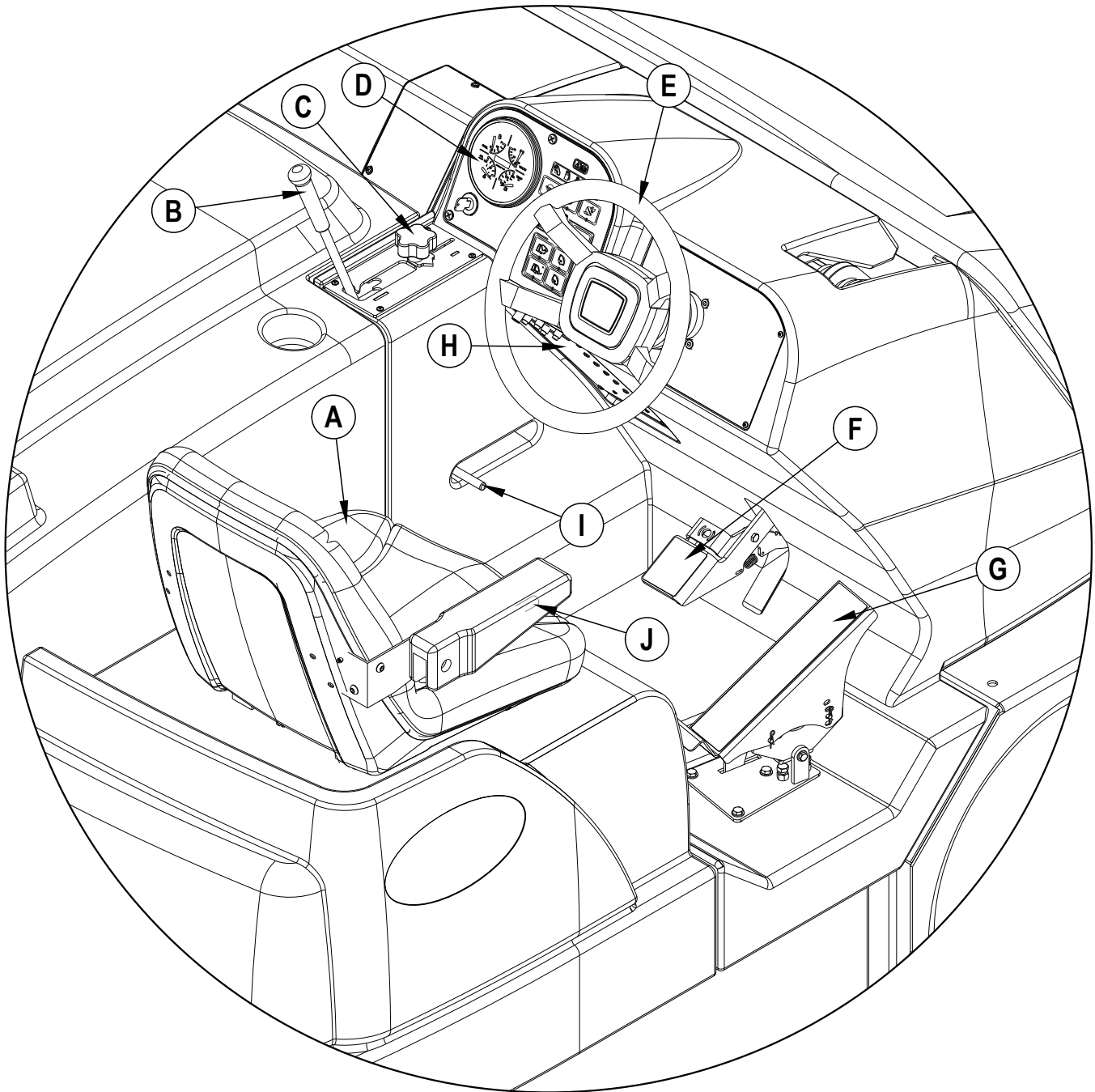
KEN UW MACHINE (VERVOLG)

- 16 Hopperdeksel
- 17 Scharnier van het hopperdeksel
- 18 Toegangspaneel hoofdbezem rechts
- 19 Oliereservoir
- 20 Deksel Brandstoftank / Oliereservoir
- 21 Brandstoftank (LPG-tank getoond / Benzinetank bevindt zich op dezelfde plaats)
- 22 Opvangtank voor koelvloeistof
- 23 Radiatordop
- 24 Luchtfilter van de motor
- 25 Pal voor het ontgrendelen van het deksel van de brandstoftank
- 26 Aansnoerpunten (5)
- 27 Waarschuwinglampje voor onderhoud van de luchtfilter
- 28 Optionele DustGuard™ tankopening
- 29 Optionele DustGuard™ snelsluiting
- 30 Optionele DustGuard™ vloeistofzeef
- 31 Optionele linker zijbezem



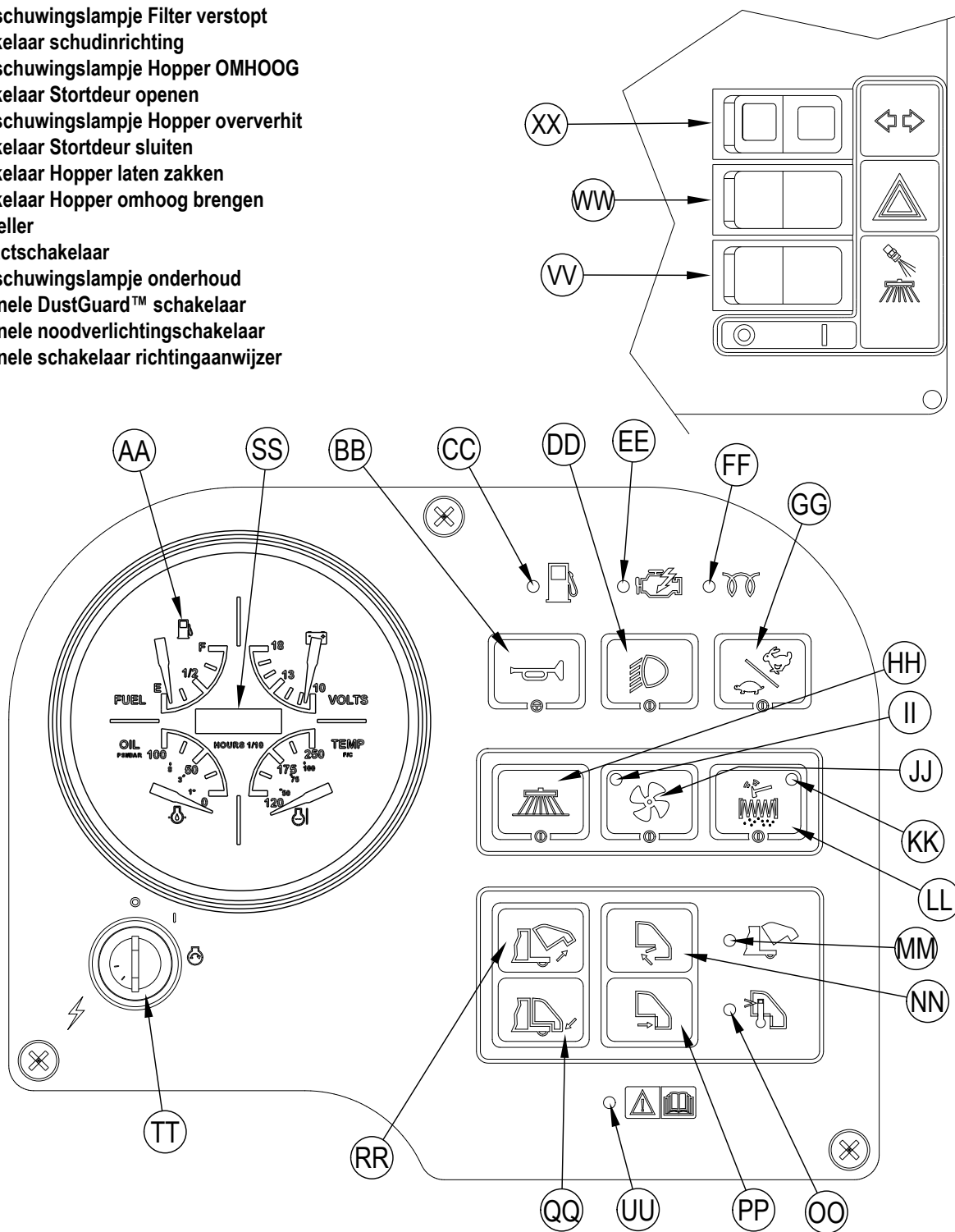
BEDIENINGSPPOST

- A Bestuurdersplaats
- B Hendel van de hoofdbezem
- C Afstelknop van de hoofdbezem
- D Bedieningspaneel (zie bijgevoegde pagina's)
- E Stuur
- F Rempedaal / handrem
- G Voor- of achteruitpedaal
- H Zekeringenpaneel
- I Handgreep hoppersteun
- J Afstelhendel bestuurdersstoel



BEDIENINGSPANEEL

- AA Optionele brandstofmeter (alleen benzine en diesel)
- BB Schakelaar claxon
- CC Waarschuwinglampje LPG-peil Laag
- DD Schakelaar koplampen
- EE Waarschuwinglampje voor het motoronderhoud
- FF Waarschuwinglampje gloeibougje (alleen dieselmodellen)
- GG Snelheidsregelaar motor
- HH Schakelaar zijbezem AAN-omlaag/UIT-omhoog
- II Waarschuwinglampje stofopname
- JJ Stofopnameschakelaar
- KK Waarschuwinglampje Filter verstopt
- LL Schakelaar schudinrichting
- MM Waarschuwinglampje Hopper OMHOOG
- NN Schakelaar Stortdeur openen
- OO Waarschuwinglampje Hopper oververhit
- PP Schakelaar Stortdeur sluiten
- QQ Schakelaar Hopper laten zakken
- RR Schakelaar Hopper omhoog brengen
- SS Urenteller
- TT Contactschakelaar
- UU Waarschuwinglampje onderhoud
- VV Optionele DustGuard™ schakelaar
- WW Optionele noodverlichtingschakelaar
- XX Optionele schakelaar richtingaanwijzer



CHECKLIST VÓÓR GEBRUIK

Telkens vóór gebruik:

- * Controleer de machine op beschadigingen en lekkage van olie of koelvloeistof.
- * Knijp in het rubberen stofreservoir op de luchtfilter (24), om eventueel aanwezige stofdeeltjes te verwijderen.
- * Controleer het motorkoelvloeistofpeil (23).
- * Controleer het motoroliepeil.
- * Controleer het hydrauliekoliepeil (19).
- * Controleer de brandstofmeter (AA) als uw machine een benzinemotor of dieselmotor heeft.
- * Controleer de brandstofmeter op de LPG-tank (21) als uw machine een LPG-motor heeft.
- * Controleer de druk in alle drie de banden; de druk moet 90 tot 95 psi bedragen.
- * Controleer of het waarschuwinglampje voor onderhoud van de luchtfilter (27) niet brandt.

Op de bestuurdersplaats:

- * Zorg dat u bekend bent met de bedieningsknoppen en hun functies.
- * Stel de stoel zodanig af dat u gemakkelijk bij alle bedieningsknoppen kunt.
- * Steek de contactsleutel in de contactschakelaar (TT) en zet de schakelaar AAN. Controleer of de claxon (BB), urenteller (SS) en de koplampen (DD) goed functioneren. Zet de contactschakelaar (TT) UIT.
- * Controleer de handrem (F). De rem moet stevig op zijn positie (in de parkeerstand) blijven staan en mag niet zo maar in de vrije stand schieten. (Meld alle eventuele gebreken onmiddellijk aan een monteur).

Uw werkzaamheden eerst voorbereiden:

- * Zorg dat u lange banen kunt maken waarbij u zo weinig mogelijk moet stoppen en weer starten.
- * Laat de banen van de bezem met 15 cm (6 inch) overlappen om er zeker van te zijn dat u geen stukken overslaat.
- * Probeer geen scherpe bochten te maken, niet tegen palen aan te rijden of met de zijkant van de machine langs objecten te schuren.

HOOFDBEZEM

Er zijn voor deze machine verschillende hoofdbezems beschikbaar. Neem contact op met uw Nilfisk-dealer als u hulp nodig heeft bij het kiezen van de bezem die het meest geschikt is voor de ondergrond waarop de machine wordt gebruikt en voor het soort afval dat u zult opvegen. Opmerking: Raadpleeg het hoofdstuk onderhoud hoofdbezems voor een correcte installatie.

BRANDSTOF

WAARSCHUWING!

- ZET DE MOTOR ALTIJD UIT VOORDAT U DE BRANDSTOFTANK GAAT VULLEN.
- ROOK NIET TIJDENS HET VULLEN VAN DE BRANDSTOFTANK.
- VUL DE BRANDSTOFTANK IN EEN GOED GEVENTILEERDE RUIMTE.
- VUL DE BRANDSTOFTANK NIET IN DE BUURT VAN VONKEN OF OPEN VUUR.
- GEBRUIK ALLEEN DE BRANDSTOF DIE OP HET PLAATJE OP DE TANK WORDT AANGEGEVEN.

DIESELMOTOR

Gebruik de juiste diesel naargelang de machine wordt gebruikt in ruimten waar de temperatuur 0° C (32° Fahrenheit) of meer bedraagt, of in ruimten waar de temperatuur minder dan 0° C (32° Fahrenheit) bedraagt.

OPMERKING: Als u bij een dieselmotor volledig zonder brandstof komt te zitten, moet u het brandstofsysteem ontluften voor u de motor opnieuw kan starten. Om dit te voorkomen, vult u de brandstoftank bij wanneer de brandstofmeter 1/4 aangeeft. De inhoud van de brandstoftank bedraagt 48,26 liter (12,75 gallon).

BENZINEMOTOR

VUL DE TANK MET GEWONE LOODVRIJE BENZINE. DE INHOUD VAN DE BRANDSTOFTANK BEDRAAGT 48,26 LITER (12,75 GALLON).

Opmerking: Raadpleeg de afzonderlijk meegeleverde onderhouds- en gebruikershandleiding van de motorfabrikant voor de technische gegevens met betrekking tot de motor en het onderhoud daarvan.

LPG-MOTOR

Monteer op de machine een LPG-tank met een inhoud van 15 kg. (33 lb.) vloeibaar propaan, sluit de brandstofslang aan en open de afsluitklep op de tank. Draag handschoenen tijdens het aansluiten of loskoppelen van de brandstofslang. Zet de kraan van de LPG-tank uit (OFF) wanneer de machine niet in gebruik is.

OPMERKING: Zorg ervoor dat u de horizontale LPG-tank correct richt voor het verwijderen van vloeistof. Controleer na het aansluiten van de brandstofslang of er lekken zijn door te luisteren of te ruiken of u een gaslucht waarneemt.

WAARSCHUWING!

Gebruik de machine nooit wanneer er een gaslek is. Maak de brandstofslang los en vervang de LPG-tank. Als er daarna nog steeds een gaslek is, maak dan de brandstofslang opnieuw los en neem contact op met uw Nilfisk-servicedienst.

BEDIENING VAN DE MACHINE

De SW8000 is een rijdende machine die is bestemd voor het automatisch vegen van vloeren. De bedieningsknoppen zijn zo ontworpen dat men bepaalde functies gewoon *via één knop* in werking kan stellen. Om te vegen in één beweging dient u gewoon de hoofdbezem omlaag te laten, waarna alle veegfuncties automatisch zullen worden geactiveerd.

Opmerking: De vetgedrukte nummers tussen haakjes verwijzen naar de onderdelen op pagina 6 tot 9.

VÓÓR DE MACHINE WORDT GESTART

- 1 Zorg dat u bekend bent met de bedieningsknoppen en de werking daarvan.
- 2 Plan de route die u bij het schoonmaken zal volgen. Zorg dat u lange, rechte banen kunt maken waarbij u zo weinig mogelijk bochten moet nemen.
- 3 Controleer het rempedaal (**FF**). Het pedaal zou een stevige weerstand moeten bieden.
RIJD NIET MET DE MACHINE wanneer u bij het indrukken van het pedaal weinig of geen weerstand voelt. Meld alle eventuele gebreken onmiddellijk aan een monteur.

DE DIESELMOTOR STARTEN

- 1 Draai de contactschakelaar (**TT**) linksom naar de voorverwarmstand en houd hem zo tot het waarschuwingslampje van de gloeibougie (**FF**) UIT gaat. Zodra dit lampje UIT gaat, kunt u de motor starten. Sla deze stap over wanneer de motor al heeft gedraaid en nog warm is.
- 2 Draai de contactschakelaar (**TT**) rechtsom naar de START stand en laat los zodra de motor aanslaat. Als de motor na 15 seconden nog niet wil starten, laat dan los, wacht 1 minuut en voer stappen 1 tot 3 opnieuw uit.
OPMERKING: De startmotor wordt niet ingeschakeld als het voor- of achteruitpedaal (**G**) niet in de neutrale stand staat.
- 3 Laat de motor 5 minuten in 'NEUTRAAL' draaien voordat u de machine gaat gebruiken.
- 4 Zet de snelheidsregelaar van de motor (**GG**) op 'VOL GAS' en houd de machine gedurende 2 tot 3 minuten op lage snelheid in beweging om het hydraulische systeem warm te laten worden.

DE LPG- EN BENZINEMOTOR STARTEN

- 1 **OPMERKING: Alleen LPG-modellen:** Open de kraan van de propaantank (**21**).
- 2 Draai de contactschakelaar (**TT**) rechtsom naar de START stand en laat los zodra de motor aanslaat. Als de motor na 15 seconden nog niet wil starten, laat het dan los, wacht 1 minuut en probeer het nogmaals.
OPMERKING: De startmotor wordt niet ingeschakeld als het voor- of achteruitpedaal (**G**) niet in de neutrale stand staat.
- 3 Laat de motor 5 minuten in 'NEUTRAAL' draaien voordat u de machine gaat gebruiken.
- 4 Zet de snelheidsregelaar van de motor (**GG**) op 'VOL GAS' en houd de machine gedurende 2 tot 3 minuten op lage snelheid in beweging om het hydraulische systeem warm te laten worden.

OPMERKING: Laat de snelheidsregelaar van de motor tijdens het gebruik **ALTIJD op vol gas staan**. Regel de **rijsnelheid** van de machine via het **voor- of achteruitpedaal (G)** en niet via de snelheidsregelaar van de motor. De machine rijdt sneller naarmate u het pedaal verder naar beneden drukt.

VEGEN

Start de motor volgens de aanwijzingen in het gedeelte "Machine gebruiksklaar maken" van deze handleiding.

- 1 Stel de stoel met behulp van de afstelhendel (**J**) al zittende op de bestuurdersplaats op een voor u comfortabele stand in.
- 2 Zet de handrem (**F**) in zijn vrij. Om de machine naar de werkplek te rijden, oefent u met uw voet een gelijkmatige druk uit op het voorste gedeelte van het voor- of achteruitpedaal (**G**) om vooruit te rijden of op het achterste gedeelte om achteruit te rijden. Door harder of zachter op het voetpedaal te drukken, kunt u zelf de juiste snelheid bepalen.
- 3 Druk de schakelaar om de hopper te laten zakken (**QQ**) in om ervoor te zorgen dat de hopper zich in de juiste stand bevindt. **OPMERKING:** Het waarschuwinglampje voor hopper OMHOOG (**MM**) gaat branden als de hopper niet omlaag staat.
- 4 Zet het hendel van de hoofdbezem (**B**) in de VEEGSTAND (middelste positie) om de hoofdbezem en stofopnamesystemen te laten zakken en te activeren. **OPMERKING:** De stortdeur gaat automatisch open wanneer de hoofdbezem (**B**) omlaag wordt gelaten en sluit weer wanneer de bezem omhoog wordt gebracht.
Gebruik de FULL FLOAT stand (positie meest vooraan) alleen wanneer u uiterst ruwe of onregelmatige vloeren veegt. Als u deze functie ook in andere gevallen gebruikt, zal de bezem alleen maar sneller afslijten.
- 5 Bij het vegen van vloeren waarop zich plassen bevinden, drukt u de schakelaar voor de stofopname (**JJ**) in, om het stofopnamesysteem UIT te schakelen voordat de machine door een plas rijdt. Zet het stofopnamesysteem opnieuw AAN wanneer de machine weer op een volledig droge vloer rijdt. **OPMERKING:** Dit wordt gedaan om ervoor te zorgen dat de stoffilter van de hopper (**12**) droog blijft.
Bij het vegen van natte vloeren dient u de schakelaar voor de stofopname (**JJ**) te allen tijde UIT te laten staan.
- 6 De zijbezem (**9**) wordt automatisch geactiveerd wanneer de hoofdbezem omlaag wordt gezet en begint te draaien wanneer het voor- of achteruitpedaal (**B**) wordt ingedrukt. De zijbezem (**9**) kan op elk moment worden uit- en weer ingeschakeld door de schakelaar van de zijbezem (**HH**) in te drukken.
U kunt het veegpatroon van de zijbezem bijstellen door aan de instelknop voor de hoogte van de zijbezem (**10**) te draaien.
- 7 Begin in een snelle looppas vooruit te rijden. Rijd langzamer wanneer u grote hoeveelheden stof of afval veegt of wanneer dat met het oog op de veiligheid nodig is. Zorg dat de banen van de bezem met 15 cm (6 inch) overlappen.
- 8 Als er tijdens het vegen stof uit het bezemhuis komt, is de stoffilter (**12**) mogelijk verstopt. Druk de schakelaar van de schudinrichting (**LL**) in om de stoffilter weer schoon te maken. Het stofopnamesysteem (**JJ**) wordt automatisch UITGESCHAKELD wanneer de schudinrichting geactiveerd is, en wordt weer automatisch INGESCHAKELD nadat de schudinrichting wordt uitgeschakeld (de schudinrichting loopt 15 seconden).
- 9 Kijk af en toe achter de machine om te zien of stof en afval inderdaad worden opgezogen. Als er vuil achterblijft op de baan die u heeft gemaakt, betekent dat doorgaans dat de machine te snel rijdt, dat de bezem opnieuw moet worden afgesteld of dat de hopper vol is.

OPMERKING: Als de machine 40 seconden niet rijdt, keert de motor automatisch terug naar de neutraalstand. Het veegstelsel wordt alleen ingeschakeld als het motortoerental hoog is. Om weer te beginnen met vegen drukt u op de snelheidsregelaar van de motor (**GG**) om het motortoerental te laten toenemen.

HOPPER LEGEN

WAARSCHUWING!

Zorg er altijd voor dat de hoppersteun (**5**) op zijn plaats zit wanneer u onderhoudswerkzaamheden onder of vlakbij een omhoog geklapte hopper gaat uitvoeren. De hoppersteun (**5**) houdt de hopper omhoog geklapt, zodat u onder de hopper kunt werken.

Vertrouw voor het veilig ondersteunen van de hopper NOOIT op de hydraulische onderdelen van de machine.

OPMERKING: De MINIMUM plafondhoogte die vereist is voor het omhoog klappen van de hopper om deze te legen, bedraagt 259,08 cm (102 inch).

- 1 Zet de hendel van de hoofdbezem (**B**) in de OMHOOG/UIT-stand. **OPMERKING:** De schudinrichting wordt automatisch ongeveer 15 seconden ingeschakeld nadat de hoofdbezem omhoog is gebracht.
- 2 Als u de hoofdbezem niet omhoog zet, druk dan de schakelaar van de schudinrichting (**LL**) in om overtollig vuil uit de stoffilter te verwijderen.
- 3 Rijd de machine tot vlakbij een grote vuilniscontainer en houd de schakelaar om de hopper omhoog te brengen (**RR**) ingedrukt tot de hopper helemaal in de hoogste stand staat. **OPMERKING:** De stortdeur sluit automatisch wanneer deze schakelaar (**RR**) wordt ingedrukt. U kunt de stortdeur weer openen en sluiten zodra de hopper omhoog begint te komen, zodat u indien gewenst op iedere hoogte het afval kunt storten.
- 4 Rijd de machine vooruit totdat de hopper zich precies boven de afvalbak bevindt en trek vervolgens de handrem (**F**) aan. Druk de schakelaar voor het openen van de stortdeur (**NN**) in om de stortdeur te openen en de hopper te legen. **OPMERKING:** Als de hopper niet wordt geleegd in een vuilcontainer, wordt het aangeraden het vuil te storten op lage hoogte om opwaaiende stofwolken te vermijden.
- 5 Zet de hoppersteun (**5**) op zijn plaats door het uitklapscharnier van de hoppersteun (**I**) terug te trekken en de hopper daarna iets te laten zakken om deze vast te zetten.
- 6 Controleer de hopperdeur en de voorste dichting. Verwijder het afval indien nodig met een gewone bezem. Voor een goede werking moet de hopperdeur nauw aansluiten tegen de kraalpakking van het bezemhuis.
- 7 Ga weer terug naar de bestuurdersplaats. Ontgrendel de handrem. Rijd de machine achteruit totdat de hopper niet meer boven de afvalbak hangt. Zet de hopper een beetje omhoog en druk het uitklapscharnier van de hoppersteun (**I**) naar voren tot de hoppersteun (**5**) loskomt, en laat de hopper dan zakken. **OPMERKING:** De bezems zullen niet opnieuw beginnen te draaien als de hopper niet volledig naar beneden staat. Het waarschuwinglampje (**MM**) voor de hopperdeur op het bedieningspaneel moet uitgaan, wat betekent dat de machine weer klaar voor gebruik is.

NA GEBRUIK

- Schud de stoffilter van de hopper (LL) uit en leeg de hopper.
- Kijk op het onderhoudsschema en voer alle benodigde onderhoudswerkzaamheden uit voordat u de machine wegzet.
- Rijd de machine naar een opslagplek binnenshuis.
- Zet de motor uit volgens de procedures voor het uitzetten van de desbetreffende motor.
- Zorg dat de contactschakelaar (TT) is uitgeschakeld en de handrem (F) aangetrokken is. **OPMERKING:** Druk het rempedaal / de handrem (F) in en beweeg uw voet naar voren.

OPMERKING: Bij het opvegen van organisch afval moet u de hopper altijd legen en reinigen vóór opslag, om nare luchtjes te voorkomen.

OPMERKING: Deze machine mag met water onder druk worden gereinigd zolang de waterstraal niet rechtstreeks op of in elektrische onderdelen wordt gericht.

De machine moet eerst volledig kunnen drogen voordat deze opnieuw wordt gebruikt.

DIESEL- EN BENZINEMOTOR UITZETTEN...

- Breng de bezems omhoog.
- Zet de snelheidsregelaar van de motor (GG) op stationair en laat de motor 25 tot 30 seconden stationair draaien.
- Zet de contactschakelaar (TT) UIT en haal het sleuteltje eruit. **OPMERKING:** De motor blijft nog een paar seconden draaien nadat de schakelaar is uitgezet. Dit maakt deel uit van de werking van het elektronische besturingssysteem met gesloten lus.
- Trek de handrem (F) aan. **OPMERKING:** Druk het rempedaal / de handrem (F) in en beweeg uw voet naar voren.

LPG-MOTOR UITZETTEN...

- Breng de bezems omhoog.
- Zet de kraan van de LPG-tank (21) UIT.
- Laat de motor net zolang draaien tot er zich geen LPG meer in de leiding bevindt (de motor slaat af).
- Zet de contactschakelaar (TT) UIT en haal het sleuteltje eruit.
- Trek de handrem (F) aan. **OPMERKING:** Druk het rempedaal / de handrem (F) in en beweeg uw voet naar voren.

MELD ALLE EVENTUELE DEFECTEN OF GEBREKEN DIE U TIJDENS HET GEBRUIK CONSTATEERT ONMIDDELIJK AAN EEN ERKENDE SERVICEDIENST OF MONTEUR.

ONDERHOUD

Zorg dat uw machine in topvorm blijft door het onderhoudsschema precies te volgen. Eventuele reparaties moeten worden uitgevoerd door een Nilfisk-servicedienst, die met speciaal daarvoor opgeleide technici werkt en originele Nilfisk-onderdelen en accessoires gebruikt.

OPMERKING: Raadpleeg de onderhoudshandleiding voor een nadere omschrijving van de onderhouds- en reparatiewerkzaamheden.

ONDERHOUDSSCHEMA

De aangegeven tijden voor de onderhoudswerkzaamheden zijn bedoeld voor gebruik onder normale omstandigheden. Machines die in zwaardere werkomstandigheden worden gebruikt, moeten waarschijnlijk vaker worden onderhouden.

ONDERHOUDSITEM	DAGELIJKS UITVOEREN				
Voer de 'Na gebruik' onderhoudsstappen uit					X
Controleer de handrem					X
Controleer de motorolie					X
*Reinig de hoofd- en zijbezem(s)					X
Controleer het controlelampje van de filter (hyd. en lucht)					X
Controleer koelvloeistofniveau					X
Controleer hydrauliekolieniveau					X
De sproeikoppen van het DustGuard-systeem reinigen					X
ONDERHOUDSITEM	15 uur	30 uur	150 uur	300 uur	1000 uur
*Hoofdbezem omkeren	X				
Reinig de DustGuard™ sproeikoppen (15) en zeef (30)	X				
*Bezems controleren/afstellen		X			
* Stoffilter van de hopper controleren/reinigen volgens Methode 'A'		X			
*Spatschermen van borstelplaat controleren		X			
*Hopperdichtingen controleren		X			
Radiator en oliekoeler reinigen		X			
Motoronderhoud uitvoeren			X		
*Stuurstang controleren en doorsmeren			X		
* Stoffilter van de hopper controleren/reinigen volgens Methode 'B'			X		
* Stoffilter van de hopper controleren/reinigen volgens Methode 'C'				X	
Filter voor de hydrauliekolie vervangen					X
Hydrauliekoliereservoir vervangen					X
Radiator afspoelen					X
Brandstoffilter(s)					X

*Zie Onderhoudshandleiding Mechanische Herstellingen voor gedetailleerde onderhoudsinformatie met betrekking tot de genoemde systemen. (Vegen, Hopper, Sturing, Stofopname). **OPMERKING:** De stoffilter van de hopper moet niet worden gereinigd bij modellen die gebruikmaken van de onderhoudsvrije stofzakfilter.

ONDERHOUD HOOFDBEZEM

Omdat de hoofdbezem steeds in dezelfde richting draait, gaat het borstelhaar na verloop van tijd omhoog, waardoor de bezem minder goed zal vegen. U kunt dit voorkomen door de bezem uit de machine te halen en om te draaien (d.w.z. om te keren). Deze procedure, het omkeren van de hoofdbezem, moet na elke 15 uur gebruik worden uitgevoerd. **OPMERKING:** Deze procedure geldt niet voor de optionele visgraatbezem.

Om een optimale werking te waarborgen, moet de hoofdbezem worden vervangen als het borstelhaar tot op 5,08 cm (2 inch) versleten is. De afstelknop voor de hoofdbezem (**C**) moet worden bijgesteld als de bezem is geplaatst.

OPMERKING: Als u de machine wegzet, moet de hoofdbezem omhoog staan.

WAARSCHUWING!

Tijdens deze procedure mag de motor niet draaien.

LET OP!

Bezems kunnen scherp zijn. Draag handschoenen om uw handen te beschermen.

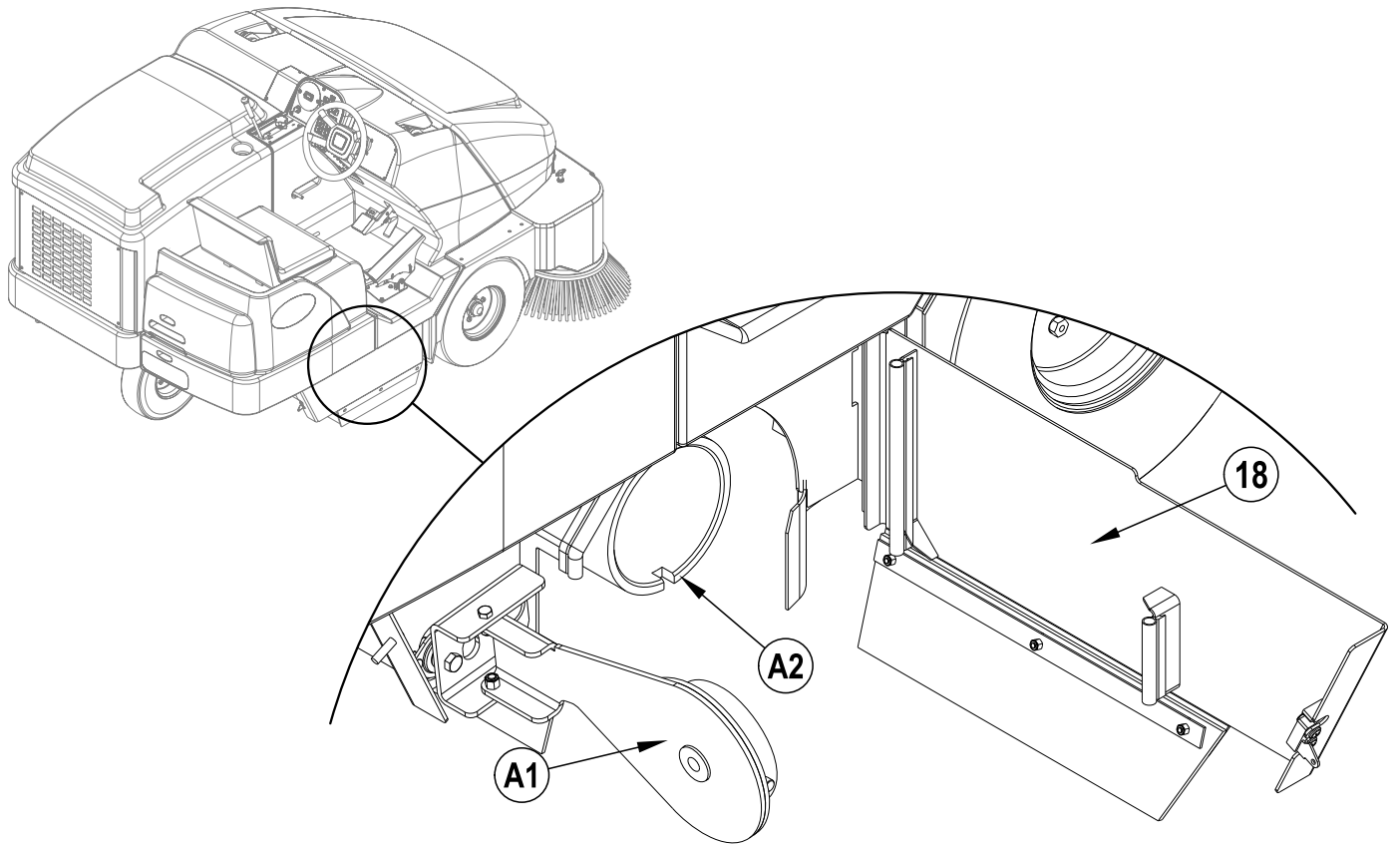
Hoofdbezem omkeren of vervangen...

- 1 Zet de contactschakelaar (**TT**) UIT.
- 2 Zet de hendel van de hoofdbezem (**B**) in de OMHOOG stand.
- 3 Open het rechter toegangspaneel tot de hoofdbezem (**18**).
- 4 **Zie afbeelding 1.** Trek de Tussenarmrichting (**A1**) uit de kern van de hoofdbezem. **OPMERKING:** De tussenarm wordt op zijn plaats gehouden door het rechter toegangspaneel tot de hoofdbezem (**18**).
- 5 Trek de hoofdbezem (**A2**) uit het bezemhuis en verwijder eventuele draadjes die om de bezem heen gedraaid zitten. Controleer ook de spatschermen aan de voorkant, achterkant en zijkanten van het bezemhuis. De spatschermen moeten worden vervangen of bijgesteld als ze gescheurd zijn of tot op 6,35 mm (1/4 inch) boven de grond versleten zijn.
- 6 Keer de bezem om en schuif deze weer terug in het bezemhuis. Zorg dat de lipjes op de kern van de bezem (aan de linkerkant) in de gleufjes in de naaf van het aandrijfmechanisme van de bezem vallen en dat de bezem goed op zijn plaats zit.
- 7 Schuif de tussenarm weer terug in de kern van de bezem. **OPMERKING:** Zorg ervoor dat de lipjes op de tussenarm in de gleufjes in de kern van de bezem vallen.
- 8 Sluit het rechter toegangspaneel tot de hoofdbezem (**18**) en vergrendel het.

Hoogte van de hoofdbezem afstellen...

- 1 Rijd de machine naar een plek waar de vloer egaal is en trek de handrem aan.
- 2 Zet de hendel voor de hoofdbezem (**B**) naar achteren en schuif hem dan naar rechts en omhoog om de hoofdbezem te laten zakken. Verplaats de machine NIET.
- 3 Druk het voor- of achteruitpedaal (**G**) licht in om de hoofdbezem te starten en herhaal dit drie keer. Zo kan de bezem een klein stukje van de vloer opwrijven. Zet de bezem weer omhoog, ontgrendel de handrem, en verplaats de machine een klein stukje, zodat u het opgewreven plekje kunt zien.
- 4 Bekijk het opgewreven plekje op de vloer. Als het plekje minder dan 5,08 cm (2 inch) of meer dan 7,62 cm (3 inch) breed is, moet de hoogte van de hoofdbezem worden bijgesteld.
- 5 Om de hoogte bij te stellen, draait u de afstelknop (**C**) los en schuift u hem vooruit of achteruit om de hoofdbezem lager of hoger te plaatsen. Hoe verder de hendel (**B**) omhoog in het gleufje komt te staan, des te lager de hoofdbezem komt te staan. Zet de afstelknop (**C**) weer vast nadat u de positie van de stoparm heeft bijgesteld.
- 6 Herhaal stappen 1 tot 5 net zolang tot het opgewreven plekje 5,08 tot 7,62 cm (2 tot 3 inch) breed is. Het opgewreven plekje moet aan beide kanten van de hoofdbezem even breed zijn. Als het plekje scheef is, verplaatst u de machine naar een andere plek en herhaalt u stap 1 tot 5. Als het opgewreven plekje dan nog steeds scheef is, moet u voor reparatie contact opnemen met uw Nilfisk-dealer.

FIGUUR 1



ONDERHOUD ZIJBEZEM

De zijbezem afstellen...

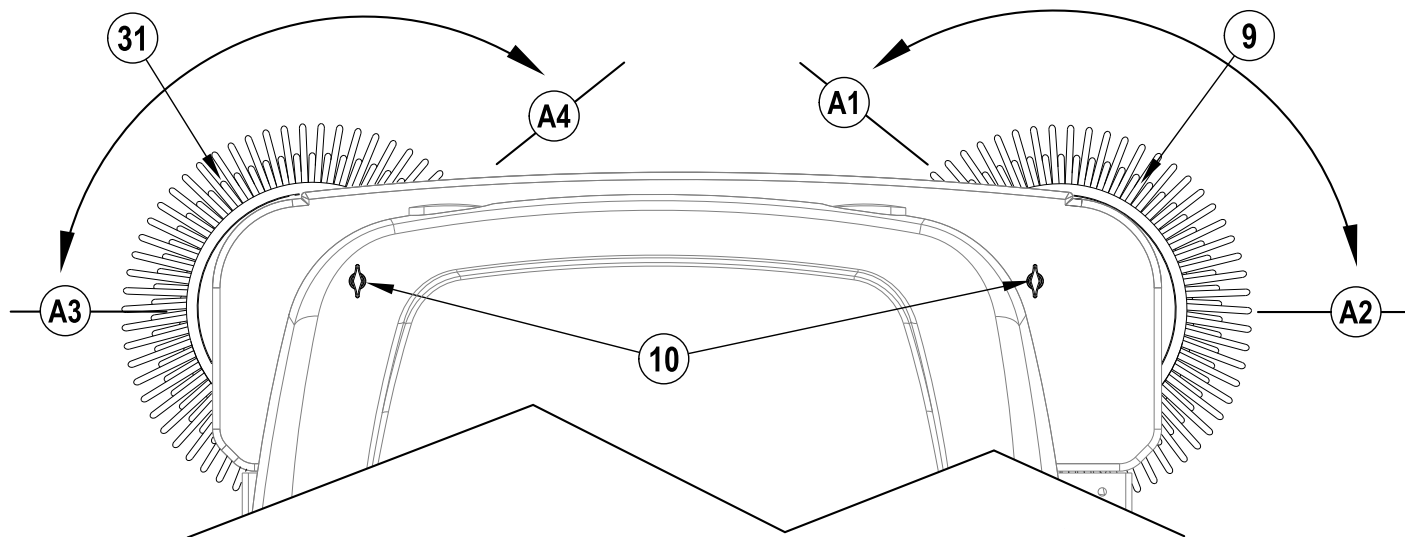
- 1 Rijd de machine naar een plek waar de vloer egaal is en trek de handrem aan.
- 2 Zet de hendel voor de hoofdbezem (B) naar achteren en schuif hem dan naar rechts en omhoog om de hoofd- en zijbezems te laten zakken.
- 3 **Zie afbeelding 2.** In de omlaag stand dient de rechterzijbezem (9) de vloer te raken in het gedeelte tussen '10 uur' (A1) en '3 uur' (A2), zoals op de afbeelding wordt weergegeven. **OPMERKING:** De optionele linkerzijbezem (31) moet de vloer raken in het gedeelte tussen '9 uur' (A3) en '2 uur' (A4) area.
- 4 Als beide bezems moeten worden bijgesteld, draait u de afstelknop (10) rechtsom om hem hoger te zetten of linksom om hem te laten zakken.

OPMERKING: Als u de machine wegzet, moeten de zijbezems (9 en 31) omhoog staan. De zijbezems (9 en 31) moeten worden vervangen als het borstelhaar tot op 7,62 cm (3 inch) versleten is, omdat anders de zijbezem niet meer goed werkt. Telkens wanneer er een zijbezem wordt vervangen, moet de hoogte van de zijbezem opnieuw worden afgesteld.

REINIGINGSPROCEDURE SPROEIKOPPEN DUSTGUARD-SYSTEEM

Om het vastlopen van de sproeikop te voorkomen, verwijder de sproeikop(pen) na elk dagelijks gebruik en dempel ze 's nachts in schoonmaakazijn of een geschikte kalkverwijderaar. Om de machinestilstand te voorkomen is het raadzaam reserve sproeikop(pen) aan te schaffen en de gebruikte exemplaren te vervangen door gereinigde exemplaren. Vervang sproeikoppen die niet naar behoren kunnen worden gereinigd.

FIGUUR 2

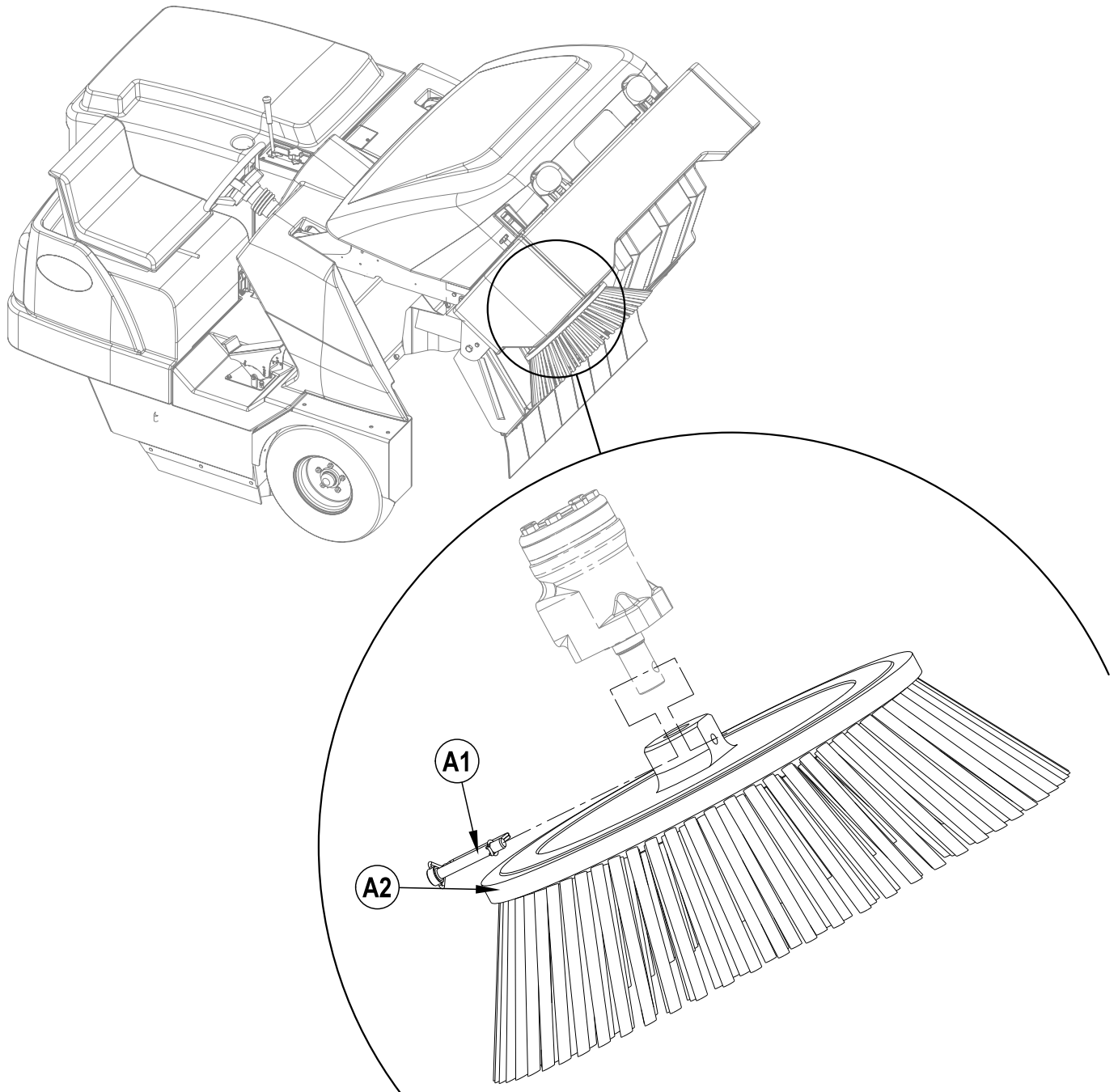


ONDERHOUD ZIJBEZEM

De zijbezem vervangen...

- 1 Zie afbeelding 3. Breng de hopper omhoog tot de zijbezem zich ongeveer op borsthoogte bevindt.
- 2 Neem de zijbezem met beide handen vast en draai tot het ringuiteinde van de vastzetpin (A1) naar de achterkant van de hopper gericht is.
OPMERKING: De zijbezem(s) kan/kunnen maar in één richting vrij draaien.
- 3 Verwijder de vastzetpin (A1) en trek de zijbezem (A2) van de motoras.
- 4 Schuif de nieuwe bezem op de motoras, lijn de opening voor de pen uit en breng de vastzetpin (A1) opnieuw aan.

FIGUUR 3



STOFFILTER VAN DE HOPPER (PANEELFILTER)

De stoffilter van de hopper moet regelmatig worden gereinigd om ervoor te zorgen dat het zuigsysteem goed blijft werken. Houd u voor een optimale levensduur van de filter aan de aanbevolen tijden voor onderhoud hiervan.

LET OP!

Draag een veiligheidsbril als u de filter reinigt.

Zorg dat er geen gaatjes in de papieren filter komen.

Reinig de filter in een goed geventileerde ruimte.

Draag een geschikt stofmasker en voorkom dat u het stof inademt.

Stoffilter van de hopper verwijderen...

- 1 Ontgrendel het hopperdeksel (16) en open het. Zorg dat de scharnierstang van het hopperdeksel (17) op zijn plaats zit.
- 2 Controleer de bovenkant van de stoffilter van de hopper (12) op beschadigingen. Als er zich veel stof bovenop de filter bevindt, betekent dat meestal dat er een gaatje in de filter zit of dat de pakking van de filter beschadigd is.
Controleer de onderkant van de stoffilter van de hopper (12). Als de filter verstopt zit met natte of droge modder, functioneert het stofopnamesysteem niet optimaal als u de filter niet vervangt of grondig reinigt met behulp van Methode 'C'.
- 3 Verwijder de vier spatschermen van de schudinrichting (13). Til de schudinrichting van de stoffilter (11) omhoog voor toegang tot de paneelfilter.
- 4 Til de stoffilter van de hopper (12) uit de machine.
- 5 **Reinig de filter volgens een van de volgende methoden:**
Methode 'A'
Zuig los stof van de filter. Sla de filter vervolgens **zachtjes** uit tegen een plat oppervlak (met de vuile kant naar beneden) om los stof en vuil te verwijderen. **OPMERKING:** Zorg ervoor dat u het metalen lipje aan de pakking daarbij niet beschadigt.
Methode 'B'
Zuig los stof van de filter. Blaas vervolgens perslucht (met een maximum druk van 100 psi) in de schone kant van de filter (in tegenovergestelde richting van de luchtstroom).
Methode 'C'
Zuig los stof van de filter. Laat de filter vervolgens 15 minuten lang in warm water weken en spoel de filter daarna af met een zachte straal water (met een maximum druk van 40 psi). Laat de filter **volledig** drogen voordat u deze weer in de machine plaatst.
- 6 Volg bovenstaande aanwijzingen in omgekeerde volgorde om de filter weer terug te plaatsen. Als de pakking op de filter gescheurd is of ontbreekt, moet u deze vervangen. **OPMERKING:** Verwijder vuil van de stofplaat onder de filter voordat u de filter vervangt. Controleer of de vuilrand achteraan de stofplaat vrij kan bewegen

MOTORRADIATOR EN HYDRAULISCHE RADIATOR REINIGEN

De motorradiator en hydraulische radiator moeten af en toe worden gereinigd om oververhitting en vroegtijdige slijtage van motor- en hydraulieksystemen te voorkomen. Volg de aanbevolen onderhoudsintervallen.

LET OP!

Draag een veiligheidsbril tijdens het reinigen van de motorradiator en hydraulische warmtewisselaar.

- 1 Kantel de motorkap (1) terug. Ontkoppel de kabelvergrendeling aan de linkerkant van de motorkap zodat de motorkap volledig terug kan kantelen en niet in de weg zit.
- 2 Draai het vergrendelmechanisme bovenop de hydraulische radiator dusdanig dat de hydraulische warmtewisselaar volledig naar achteren kan kantelen, weg van de radiator zodat u er goed bij kunt om te reinigen.
- 3 Blaas de motorradiator en de hydraulische radiator schoon met lucht en/of gebruik water onder lage druk om vuil uit de vleugels te spoelen.
OPMERKING: Gebruik GEEN water onder druk of een mechanische borstel voor het reinigen van vleugels, omdat dit de vleugels kan beschadigen. Als vleugels gebogen zijn, buigt u ze voorzichtig terug om de koelprestaties te verbeteren.
- 4 Breng de hydraulische radiator terug in de stand omhoog en de vergrendeling op zijn plek
- 5 Sluit de kabel van de motorkap (1) weer aan en zet de motorkap volledig terug in de operationele stand

HYDRAULISCHE OLIE

Ontgrendel het deksel van de brandstoftank/oliereservoir (20) en open het. Verwijder de dop van het reservoir om het oliepeil te controleren. Het peil van de hydraulische olie moet zich halverwege de schermfilter binnenin de vulnek van het reservoir bevinden. Voeg olie bij indien het niveau zich onder dit peil bevindt (zie hieronder voor het juiste type olie). Ververs de olie als die erg vervuild werd door een mechanische storing.

SERIENUMMER MACHINE

Vóór serienummer 1000068495

Na serienummer 1000068494

TYPE OLIE

SAE 10W30 motorolie

ISO 32 hydraulische olie voor alle seizoenen

MOTOROLIE – BENZINE EN LPG

Controleer het motoroliepeil wanneer de machine geparkeerd is op een horizontaal oppervlak en de motor koel is. Ververs de motorolie na de eerste 35 uur gebruik en daarna telkens na 150 uur gebruik. Gebruik een SF- of SG-olie die voldoet aan de API-specificaties en die geschikt is voor warme en koude omstandigheden. Zie het hoofdstuk Motorsysteem voor oliedoseringen en extra motorspecificaties. Vervang de oliefilter elke keer als u de olie vervangt.

TEMPERATUUR

Meer dan 15 °C (60 °F)

Minder dan 15 °C (60 °F)

OLIEGEWICHT

SAE 10W-30

SAE 5W-30

MOTOROLIE - DIESEL

Controleer het motoroliepeil wanneer de machine geparkeerd is op een horizontaal oppervlak en de motor koel is. Ververs de motorolie na de eerste 35 uur gebruik en daarna telkens na 150 uur gebruik. Gebruik CF-, CF-4- of CG-4-olie die voldoet aan de API-specificaties en aan de geschikte temperaturen (*belangrijke referentie: onderstaande opmerking over het olie-/brandstoftype, voor verdere aanbevelingen voor dieselolie). Zie het hoofdstuk Motorsysteem voor oliedoseringen en extra motorspecificaties. Vervang het oliefilter elke keer als u de olie vervangt.

TEMPERATUUR

Meer dan 25 °C (77 °F)

0 °C tot 25 °C (32 °F tot 77 °F)

Minder dan 0 °C (32 °F)

OLIEGEWICHT

SAE 30 of 10W-30

SAE 20 of 10W-30

SAE 10W of 10W-30

* Opmerking over dieselsmeerolie:

Aangezien er tegenwoordig emissiecontrole van kracht is, zijn de CF-4- en CG-4-smeeroliën ontwikkeld voor gebruik van motoren van asphaltvoertuigen die brandstof met een laag zwavelgehalte gebruiken. Wanneer een motor van een terreinvoertuig op brandstof met een hoog zwavelgehalte loopt, wordt het aanbevolen de CF-, CD- of CE-smeerolie met een hoog totaal base-nummer te gebruiken. Als er CF-4- of CG-4-smeerolie wordt gebruikt in combinatie met een brandstof met een hoog zwavelgehalte, vervangt u de smeerolie vaker.

• Aanbevolen smeerolie wanneer er brandstof met een laag of hoog zwavelgehalte gebruikt wordt.

Smeerolie-klasse \ Brandstof	Laag zwavelgehalte (0.5 % ≥)	Hoog zwavelgehalte	Opmerkingen
CF	O	O	TBN ≥ 10
CF-4	O	X	
CG-4	O	X	

O: Aanbevolen

X: Niet aanbevolen

KOELVLOEISTOF

Til de motorkap (1) op en controleer het peil van de koelvloeistof in de opvangtank voor koelvloeistof (22). Als het peil te laag is, voegt u een mengsel toe van één deel water op één deel antivries voor auto's.

⚠ OPGELET!

Haal de vuldop van de radiator (23) er niet af als de motor nog heet is.

LUCHTFILTER VAN DE MOTOR

Controleer voordat u met de machine gaat werken altijd eerst het waarschuwingslampje voor onderhoud van de luchtfilter van de motor (24). Verricht geen onderhoud aan de luchtfilter als het rode vlaggetje in het waarschuwingslampje niet gaat branden. **OPMERKING:** Na het reinigen of vervangen van de luchtfilter kan het waarschuwingslampje opnieuw worden ingesteld door het uiteinde van het lampje in te drukken.

⚠ LET OP!

Bij onderhoud aan de onderdelen van de luchtfilter dient u goed op te letten dat er geen los stof in de motor terecht komt. De motor kan ernstig beschadigd raken door stof.

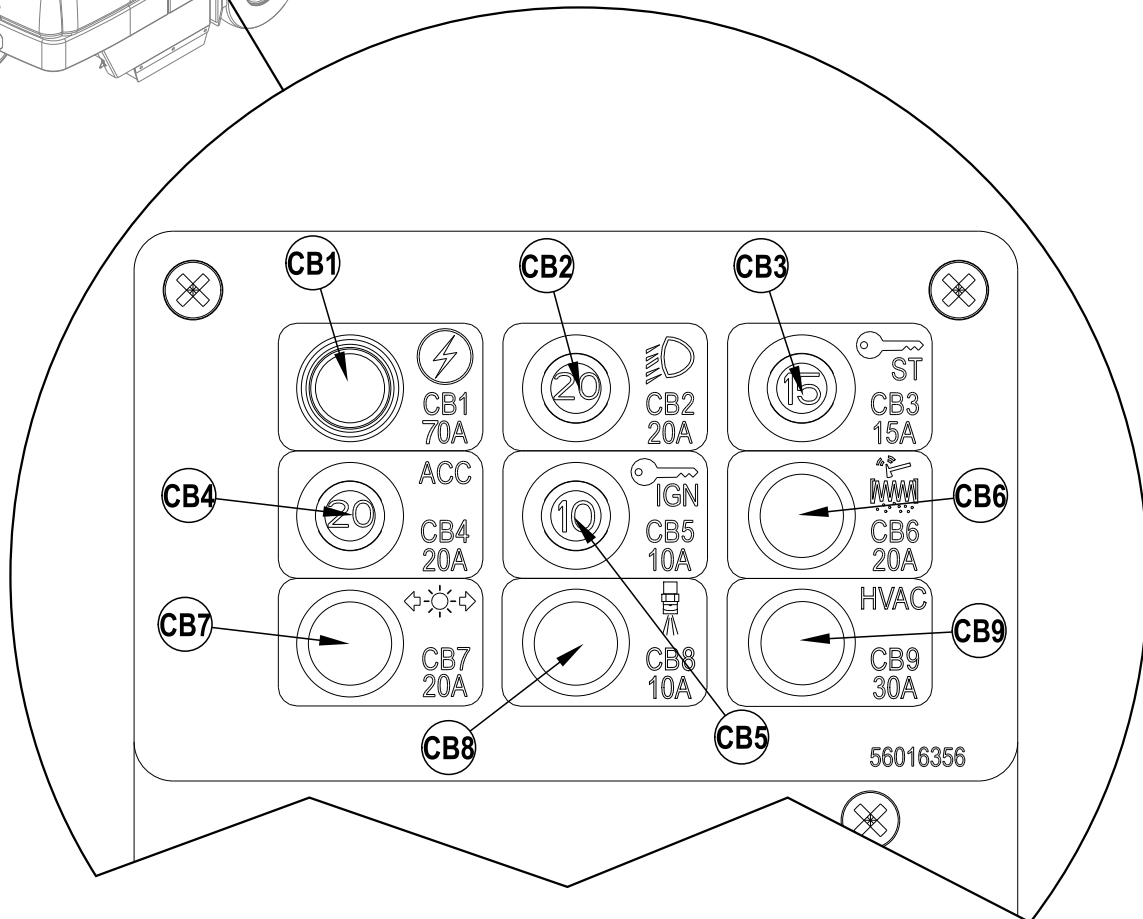
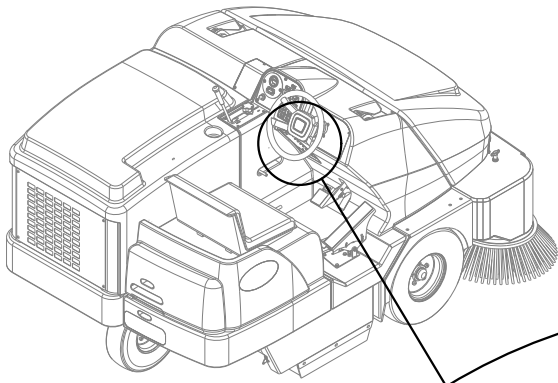
De luchtfilter bestaat uit een (externe) hoofdfilter en een (interne) veiligheidsfilter. De hoofdfilter kan tweemaal worden gereinigd voordat hij moet worden vervangen. Vervang de veiligheidsfilter steeds nadat de hoofdfilter driemaal is vervangen. Probeer de interne veiligheidsfilter nooit te reinigen.

Om de hoofdfilter te reinigen, trekt u de 2 clips aan het uiteinde van de luchtfilter los en verwijdert u de behuizing aan het uiteinde. Trek de hoofdfilter er vervolgens uit. Reinig de hoofdfilter met perslucht (maximale druk van 100 psi) of spoel hem met water af (maximale druk van 40 psi). Plaats de hoofdfilter NIET terug in de filterbus als deze niet helemaal droog is.

Leeg het stof uit de buitenste plastic behuizing door in de rubber flap te knijpen. Houd de flap omlaag bij opnieuw installeren.

ZEKERINGENPANEEL

- CB1 Hoofd (70A)
- CB2 Koplampen (20A)
- CB3 Starter (15A)
- CB4 Accessoire (20A)
- CB5 Ontsteking (10A)
- CB6 Schudinrichting (20A)
- CB7 Richtingaanwijzers (20A)
- CB8 Sproeier (10A)
- CB9 HVAC (30A)



PROBLEMEN VERHELPEN

Indien de hieronder vermelde omstandigheden niet de oorzaak van het probleem vormen, wil dat zeggen dat er iets ernstigers aan de hand is. Neem in dat geval onmiddellijk contact op met uw Nilfisk-servicedienst voor onderhoud of reparatie.

DOORSLAANDE ZEKERINGEN

De zekeringen bevinden zich op het zekeringenpaneel (**H**). De zekeringen beveiligen de elektrische circuits en motoren tegen schade door overbelasting. Als een zekering doorslaat, probeert u daar de oorzaak van te achterhalen.

Hoofdzekering (CB1 / 70 Amp.). Mogelijke oorzaak:

1 Kortsluiting of overbelasting (laat de machine door uw Nilfisk-servicedienst of een gekwalificeerde elektricien nakijken).

Zekering koplampen (CB2 / 20 Amp.). Mogelijke oorzaak:

1 Kortsluiting of overbelasting (laat de machine door uw Nilfisk-servicedienst of een gekwalificeerde elektricien nakijken).

Zekering van de startmotor (CB3 / 15 Amp.). Mogelijke oorzaken:

1 Kortsluiting of overbelasting (laat de machine door uw Nilfisk-servicedienst of een gekwalificeerde elektricien nakijken).

Zekering van het accessoirecircuit (CB4 / 20 Amp.). Mogelijke oorzaak:

1 Kortsluiting of overbelasting (laat de machine door uw Nilfisk-servicedienst of een gekwalificeerde elektricien nakijken).

Zekering van het ontstekingscircuit (CB5 / 10 Amp.). Mogelijke oorzaak:

1 Kortsluiting of overbelasting (laat de machine door uw Nilfisk-servicedienst of een gekwalificeerde elektricien nakijken).

Zekering van de schudinrichting (CB2 / 20 Amp.). Mogelijke oorzaak:

1 Kortsluiting of overbelasting (laat de machine door uw Nilfisk-servicedienst of een gekwalificeerde elektricien nakijken).

Zekering van het richtingaanwijzercircuit (CB7 / 20 Amp.). Mogelijke oorzaak:

1 Kortsluiting of overbelasting (laat de machine door uw Nilfisk-servicedienst of een gekwalificeerde elektricien nakijken).

Zekering van de sproeier (CB8 / 10 Amp.). Mogelijke oorzaak:

1 Kortsluiting of overbelasting (laat de machine door uw Nilfisk-servicedienst of een gekwalificeerde elektricien nakijken).

HVAC-zekering (CB9 / 30 Amp.). Mogelijke oorzaak:

1 Kortsluiting of overbelasting (laat de machine door uw Nilfisk-servicedienst of een gekwalificeerde elektricien nakijken).

Als het probleem is verholpen, drukt u de knop in om de zekering opnieuw in te stellen. Als de knop niet ingedrukt blijft, wacht dan 5 minuten en probeer het daarna opnieuw. Als een zekering steeds weer doorslaat, neem dan contact op met uw Nilfisk-servicedienst voor onderhoud of reparatie.

PROBLEMEN VERHELPEN

Indien de hieronder vermelde omstandigheden niet de oorzaak van het probleem vormen, wil dat zeggen dat er iets ernstigers aan de hand is. Neem in dat geval onmiddellijk contact op met uw Nilfisk-servicedienst voor onderhoud of reparatie.

MACHINE START NIET

Mogelijke oorzaken zijn:

- 1 Voor- of achteruitpedaal niet in neutrale stand (zorg dat het pedaal in de neutrale stand staat)
- 2 Neutrale stand van het voor- of achteruitpedaal is niet correct ingesteld (neem contact op met uw Servicedienst)
- 3 Accu is niet aangesloten of leeg (sluit accu aan of laad hem op)
- 4 Machine heeft geen brandstof meer of klep LPG-tank is dicht (bijtanken of klep LPG-tank openen)
- 5 Doorgeslagen zekering(en) (stel doorgeslagen zekeringen opnieuw in).

MACHINE RIJDT NIET

Mogelijke oorzaken zijn:

- 1 De handrem (F) is aangetrokken (ontgrendel de handrem).
- 2 De speciale verstelbare klep voor het slepen of duwen van de machine staat in de verkeerde stand (zet de klep op de juiste stand).
- 3 Doorgeslagen zekering(en) (stel doorgeslagen zekeringen opnieuw in).

HOOFDBEZEM WERKT NIET

Mogelijke oorzaken zijn:

- 1 Motor niet ingesteld op hoog toerental (druk de snelheidsregelaar van de motor (GG) in)
- 2 Er zit vuil om het aandrijfmechanisme van de bezem heen gedraaid (verwijder dit vuil)
- 3 De hopper staat niet helemaal naar beneden (laat de hopper helemaal zakken)
- 4 Doorgeslagen zekering(en) (stel doorgeslagen zekeringen opnieuw in)

ZIJBEZEM WERKT NIET

Mogelijke oorzaken zijn:

- 1 Motor niet ingesteld op hoog toerental (druk de snelheidsregelaar van de motor (GG) in)
- 2 Controleer of de UIT-schakelaar van de zijbezem niet aanstaat (zet de schakelaar in de AAN stand)
- 3 Er zit vuil om het aandrijfmechanisme van de bezem heen gedraaid (verwijder dit vuil)
- 4 De hopper staat niet helemaal naar beneden (laat de hopper helemaal zakken)
- 5 Doorgeslagen zekering(en) (stel doorgeslagen zekeringen opnieuw in)

HOPPER GAAT NIET OMHOOG

Mogelijke oorzaken zijn:

- 1 Motor niet ingesteld op hoog toerental (druk de snelheidsregelaar van de motor (GG) in)
- 2 Doorgeslagen zekering(en) (stel doorgeslagen zekeringen opnieuw in)

HOPPERDEUR GAAT NIET OPEN

Mogelijke oorzaken zijn:

- 1 De stortdeur zit klem door afval (verwijder het afval en maak de randen van de afvalruimte schoon)
- 2 Doorgeslagen zekering(en) (stel doorgeslagen zekeringen opnieuw in)

MOTOR VAN DE SCHUDINRICHTING WERKT NIET

Mogelijke oorzaken zijn:

- 1 Doorgeslagen zekering(en) (stel doorgeslagen zekeringen opnieuw in)
- 2 Elektrische aansluiting met motor van schudinrichting afgesloten (sluit motor van schudinrichting aan)

STOFOPNAMESYSTEEM (ROTOR) WERKT NIET

Mogelijke oorzaken zijn:

- 1 Doorgeslagen zekering(en) (stel doorgeslagen zekeringen opnieuw in)
- 2 Controleer of de UIT-schakelaar van het stofopnamesysteem niet aanstaat (zet de schakelaar in de AAN stand)

SPROEISYSTEEM DUSTGUARD™ ZIJBEZEM WERKT NIET

Mogelijke oorzaken zijn:

- 1 DustGuard™ schakelaar (VV) niet INGESCHAKELD (schakel DustGuard™ schakelaar IN)
- 2 Hendel hoofdbezem (B) niet ingeschakeld (laat hoofdbezem zakken)
- 3 Watertank is leeg (vul watertank (28) bij)
- 4 Sproeierkoppen (15) zijn verstopt (reinig sproeierkoppen (15))

ACCESSOIRES / OPTIES

Als aanvulling op de standaard onderdelen, kan de machine worden uitgerust met de volgende accessoires/opties, rekening houdend met het specifieke gebruik van de machine:

- Hoofd- en zijbezems met hardere en zachtere haren
- Waterdicht stoffilter van polyester
- Sensor voor verstopt filter
- DustGuard™ systeem
- Brandblusapparaat
- Werklicht
- Oranje zwaailamp
- Wielen die geen sporen achterlaten
- Stuurafstelling
- Bestuurdersstoel met vering
- Veiligheidsgordels
- Beveiliging zijbezem
- Uitlaat vonkenvanger
- Bodemplaat metalen hopper
- Luchtfiterinlaat van de motor met voorfilter
- Bovenbeschermer
- Overkapping bovenbeschermer
- Achteruitkijkspiegels
- Metalen achterbumper
- Linker zijbezem
- Gesloten cabine
- Vloermat
- Motormeters
- Hogetemperatuursensor hopper
- Reserve audioalarm
- Achterverlichting, remlampen en richtingaanwijzers
- Met schuim gevulde banden
- Banden uit een stuk

Voor meer informatie over bovengenoemde accessoires neemt u contact op met een erkende handelaar.

TECHNISCHE SPECIFICATIES (ZOALS OP DE MACHINE GEÏNSTALLEERD EN GETEST)

Model		SW8000 4 cil. LPG	SW8000 4 cil. Benzine	SW8000 4 cil. Diesel
Typenummer		56107512	56107517	56107513
Veiligheidsklasse		IPX3	IPX3	IPX3
Geluidsdrumniveau				
(IEC 60335-2-72: Ed 3 2012, ISO 11201)	dB(A)	80,6dB LpA, 3dB KpA	80,6dB LpA, 3dB KpA	82,78dB LpA, 3dB KpA
Geluidssterkteniveau				
(IEC 60335-2-72: Ed 3 2012, ISO 3744)	dB(A)	102,3 dB LWA	102,3 dB LWA	106,3 dB LWA
Bruto gewicht	lbs/kg	4426 / 2007	4426 / 2007	4426 / 2007
Gewicht (leeg)	lbs/kg	3075 / 1395	3075 / 1395	3075 / 1395
Maximale belasting wielen op vloer (rechts voor)	psi / N/mm ²	72 / 0,496	72 / 0,496	65 / 0,448
Maximale belasting wielen op vloer (links voor)	psi / N/mm ²	63 / 0,434	63 / 0,434	65 / 0,448
Maximale belasting wielen op vloer (midden achter)	psi / N/mm ²	71 / 0,489	71 / 0,489	76 / 0,524
Trillingen ter hoogte van de handgrepen (ISO 5349-1)	m/s ²	1,08 m/s ²	1,08 m/s ²	1,5 m/s ²
Trillingen bij bestuurdersplaats (ISO 2631-1)	m/s ²	0,15 m/s ²	0,15 m/s ²	0,16 m/s ²
Toegestane helling		20% (11,3°)	20% (11,3°)	20% (11,3°)
Model		SW8000 (cab) 4 cil. LPG		SW8000 (cab) 4 cil. Diesel
Typenummer		56107514		56107515
Veiligheidsklasse		IPX3		IPX3
Geluidsdrumniveau				
(IEC 60335-2-72: Ed 3 2012, ISO 11201)	dB(A)	80,6dB LpA, 3dB KpA		82,78dB LpA, 3dB KpA
Geluidssterkteniveau				
(IEC 60335-2-72: Ed 3 2012, ISO 3744)	dB(A)	102,3 dB LWA		106,3 dB LWA
Bruto gewicht	lbs/kg	4775 / 2165		4775 / 2165
Gewicht (leeg)	lbs/kg	3424 / 1553		3424 / 1553
Maximale belasting wielen op vloer (rechts voor)	psi / N/mm ²	72 / 0,496		65 / 0,448
Maximale belasting wielen op vloer (links voor)	psi / N/mm ²	63 / 0,434		65 / 0,448
Maximale belasting wielen op vloer (midden achter)	psi / N/mm ²	71 / 0,489		76 / 0,524
Trillingen ter hoogte van de handgrepen (ISO 5349-1)	m/s ²	1,08 m/s ²		1,5 m/s ²
Trillingen bij bestuurdersplaats (ISO 2631-1)	m/s ²	0,15 m/s ²		0,16 m/s ²
Toegestane helling		20% (11,3°)		20% (11,3°)

СОДЕРЖАНИЕ**Страница**

Введение	D-3
Детали и обслуживание	D-3
Паспортная табличка	D-3
Распаковывание машины	D-3
Предупреждения и предостережения	D-4
Общая информация	D-5

О машине	D-6 – D-9
-----------------------	-----------

Подготовка машины к работе

Проверка машины перед эксплуатацией	D-10
Основная щетка	D-10
Топливо	D-10

Управление машиной

Перед запуском машины	D-11
Запуск дизельного двигателя	D-11
Запуск бензинового двигателя	D-11
Запуск двигателя, работающего на сжиженном газе	D-11
Подметание	D-12
Опорожнение бункера	D-12

После эксплуатации машины

После эксплуатации	D-13
Выключение дизельного и бензинового двигателей	D-13
Выключение двигателя, работающего на сжиженном газе	D-13

Техническое обслуживание и ремонт

График технического обслуживания	D-13
Уход за главной щеткой	D-14
Уход за боковой щеткой	D-16
Порядок Прочистки Форсунок Dustguard	D-16
Пылевой фильтр бункера	D-18
Чистка радиатора двигателя и гидравлического радиатора	D-18
Гидравлическое масло	D-19
Масло двигателя	D-19
Охлаждающая жидкость двигателя	D-19
Воздушный фильтр двигателя	D-19
Расположение прерывателей	D-20

Нахождение и устранение неисправностей	D-21
--	------

Комплектующие / опционные узлы	D-23
Технические спецификации	D-23

ВВЕДЕНИЕ

Настоящее руководство поможет Вам наиболее эффективно использовать возможности **подметальной машины Nilfisk**. Перед эксплуатацией машины, внимательно прочтите это руководство.

Примечание: Выделенные жирным шрифтом и заключенные в круглые скобки цифры обозначают узлы, изображенные на иллюстрациях на страницах 6-9.

ДЕТАЛИ И ОБСЛУЖИВАНИЕ

Когда это необходимо, работы по ремонту должны осуществлять специалисты по обслуживанию из компании Nilfisk, с использованием оригинальных запасных частей и принадлежностей.

Следует обращаться в сервисный центр компании Nilfisk для заказа запасных частей и проведения работ по техническому обслуживанию. Укажите модель и серийный номер Вашей машины.

МОДИФИКАЦИИ

Модификации и дополнения, которые влияют на способность и безопасную эксплуатацию нельзя проводить без предварительного письменного одобрения компании Nilfisk Inc. Не одобренные модификации приведут к потере гарантии, а также к ответственности заказчика за любые возникшие происшествия.

ПАСПОРТНАЯ ТАБЛИЧКА

Модель и серийный номер Вашей машины указаны в паспортной табличке, расположенной на боковой панели с правой стороны. Эта информация необходима при заказе запасных частей машины. Запишите ниже номер модели и серийный номер Вашей машины для ссылок на них в дальнейшем.

МОДЕЛЬ _____

СЕРИЙНЫЙ НОМЕР _____

РАСПАКОВЫВАНИЕ МАШИНЫ – ЕСЛИ ПРИМЕНИМО

При доставке машины следует тщательно проверить ящик для транспортировки и саму машину для выявления повреждений.

При обнаружении повреждения следует сохранить все части ящика для транспортировки для того, чтобы транспортная компания, осуществляющая доставку, могла произвести его осмотр. Следует немедленно связаться с транспортной компанией для подачи искового заявления о возмещении убытков.

- 1 После разборки транспортировочного ящика удалите деревянные блоки, закрепляющие колеса.
- 2 Проверьте уровень моторного масла и охлаждающей жидкости.
- 3 Проверьте уровень гидравлического масла.
- 4 Прочтите инструкции, представленные в разделе “Подготовка машины к эксплуатации” данного руководства, затем заполните топливный бак.
- 5 Разместите рампу возле переднего края поддона.
- 6 Прочтите разделы данного руководства, описывающие органы управления и инструкции по управлению машиной, и запустите двигатель. Медленно съезжайте на машине вниз по рампе на пол. Слегка притормаживайте до тех пор, пока машина не съедет с поддона.

ОСТОРОЖНО!

При управлении подметальной машиной будьте особенно **ВНИМАТЕЛЬНЫ**. Прежде чем приступить к управлению подметальной машиной, тщательно ознакомьтесь со всеми инструкциями по эксплуатации. При возникновении каких-либо вопросов свяжитесь с Вашим супервайзером или местным промышленным дилером компании Nilfisk.

Если подметальная машина неисправна, не пытайтесь исправить неполадку сами, без рекомендаций супервайзера. Все необходимые действия по наладке оборудования должны производиться квалифицированным механиком фирмы или работником сервисного центра дилера компании Nilfisk.

При управлении машиной следует соблюдать особую осторожность. Галстуки, свободная одежда, длинные волосы, кольца и браслеты могут быть захвачены движущимися частями машины. Перед эксплуатацией машины поверните переключатель с ключом (ТТ) в положении OFF (выкл), выньте ключ, активизируйте стояночный тормоз (F) и отсоедините аккумуляторную батарею. Будьте благоразумны, соблюдайте правила безопасности и обращайтесь внимание на желтые наклейки на этой машине. На наклонных поверхностях машина должна передвигаться медленно. Используйте педаль тормоза (F) для управления скоростью движения машины при спуске с наклонных поверхностей. **НЕЛЬЗЯ** выполнять поворот при движении по наклонной плоскости, следует двигаться прямо вверх или вниз.

 Максимальный угол наклона в режиме транспортировки составляет 20%.

* Примечание: Более подробную информацию о спецификациях и эксплуатационных данных двигателя Вы найдете в руководстве по эксплуатации и обслуживанию двигателя, отдельно поставляемом заводом-изготовителем.

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЯ И ПРЕДОСТЕРЕЖЕНИЯ

СИМВОЛЫ

Nilfisk использует приведенные ниже символы для указания на потенциально опасные условия. Следует всегда внимательно читать эту информацию и принимать надлежащие меры для защиты персонала и имущества.



ОПАСНО ДЛЯ ЖИЗНИ!

Используется для предупреждения об опасных, быстро наступающих условиях, которые могут привести к травме или смертельному исходу.



ВНИМАНИЕ!

Используется для привлечения внимания к условиям, которые могут привести к тяжелой травме.



ОСТОРОЖНО!

Используется для привлечения внимания к условиям, которые могут привести к легкой травме или повреждению машины или другого имущества.



Перед эксплуатацией машины прочтите все инструкции.

ОСНОВНЫЕ ПРАВИЛА ТЕХНИКИ БЕЗОПАСНОСТИ

Чтобы предупредить Вас о возможной опасности повреждения машины или получения травмы, приведены конкретные предупреждения и предостережения.

Данная машина подходит исключительно для коммерческого использования, например, на производственных предприятиях, на складах, в строениях из бетонных блоков и кирпича, на крытых автостоянках, в муниципальных парках, в развлекательных и транспортировочных строениях.



ОПАСНО ДЛЯ ЖИЗНИ!

* Эта машина вырабатывает выхлопные газы (угарный газ), которые могут привести к серьезным повреждениям или смертельному исходу, поэтому должна эксплуатироваться в условиях достаточной вентиляции.



ВНИМАНИЕ!

* Управление машиной может быть доверено только специально обученному и допущенному персоналу.

* Эта машина не предназначена для использования людьми (включая детей) с уменьшенными физическими, чувствительными или умственными способностями, или же при отсутствии опыта и знаний для работы на машине.

* Находясь на пандусах или на наклонных поверхностях, избегайте внезапных остановок. Избегайте крутых разворотов и поворотов. Двигайтесь на низкой скорости при съезде вниз по наклонной поверхности.

* Чтобы избежать попадания гидравлического масла в глаза или на кожу или телесного повреждения, всегда носите соответствующую одежду и защитные очки, когда работаете с гидравлической системой или около нее.

* Перед проведением работ по техническому обслуживанию электрических компонентов поверните переключатель с ключом в положение (O) (выкл.).

* Никогда не работайте под машиной, не установив аварийные блоки или подпорки для поддержки машины.

* Не используйте воспламеняющиеся чистящие средства, не работайте с ними или вблизи таких средств, и не работайте в местах, где имеются воспламеняющиеся жидкости.

* Используйте только те щетки, которые входят в комплект или указаны в руководстве. Использование других щеток может привести к ухудшениям безопасности.

* Не используйте машину без защитной конструкции от падающих предметов (FOPS) на тех участках, где существует вероятность поражения оператора машины падающим предметом.

* Машину необходимо парковать в безопасном месте.

* Машина должна регулярно проверяться квалифицированным специалистом, в частности регулярно необходимо проверять резервуар сжиженного газа и все его соединения, так как это требуется для безопасной эксплуатации согласно региональных и национальных норм.

* Принимайте во внимание полную массу транспортного средства (GVW) при загрузке, вождении, поднимании машины или при установке ее на опору.



ОСТОРОЖНО!

* Данная машина не предназначена для использования на пешеходных дорожках и дорогах общего пользования.

* Данная машина предназначена для уборки полов только с твердым покрытием.

* Эта машина не предназначена для сбора опасной пыли

* При работе с машиной убедитесь в том, что Вы не подвергаете опасности третьих лиц, в особенности, детей.

* Перед проведением любого сервисного обслуживания внимательно прочтите все инструкции, относящиеся к этой функции.

* Не оставляйте машину без присмотра, не повернув переключатель с ключом в положение (O) (выкл.), не вынув ключ и не включив стояночный тормоз.

* Перед тем, как сменить щетки и открыть какую-либо эксплуатационную панель, поверните переключатель с ключом в положение (O) (выкл.) и выньте ключ.

* Соблюдайте меры предосторожности, чтобы волосы, ювелирные украшения или свободные детали одежды не попали в движущиеся механизмы.

* Перед использованием машины следует проверить, чтобы все дверцы и крышки были плотно закрыты.

* Перед тем, как выбросить машину на свалку, необходимо снять аккумуляторную батарею. Утилизация аккумуляторной батареи должно производиться с соблюдением мер безопасности и в соответствии с требованиями местного законодательства по охране природы.

* Нельзя использовать машину для чистки поверхностей, угол подъема которых превышает угол подъема, указанный на машине.

* Перед эксплуатацией машины следует убедиться, что все дверцы и крышки находятся в положении, указанном в руководстве.

СОХРАНИТЕ ЭТИ ИНСТРУКЦИИ

ОПОРА БУНКЕРА

⚠ ВНИМАНИЕ!

Перед проведением работ под поднятым бункером или около него необходимо проверить, установлена ли опора бункера (5). Опора бункера (5) удерживает бункер в поднятом положении, что позволяет выполнять работы под бункером. НЕЛЬЗЯ надеяться на то, что компоненты гидравлической системы машины будут надежно удерживать бункер.

ПОДЪЕМ МАШИНЫ ДОМКРАТОМ

⚠ ОСТОРОЖНО!

Никогда не работайте под машиной, не установив стойки и блоки безопасности для закрепления машины.

- При подъеме машины домкрат крепится только в местах, предназначенных для этого (нельзя устанавливать домкрат на корпусе бункера) – см. места крепления домкрата (8).

ТРАНСПОРТИРОВКА МАШИНЫ

⚠ ОСТОРОЖНО!

Перед тем, как перевозить машину на открытом грузовике или прицепе, следует убедиться в том, что...

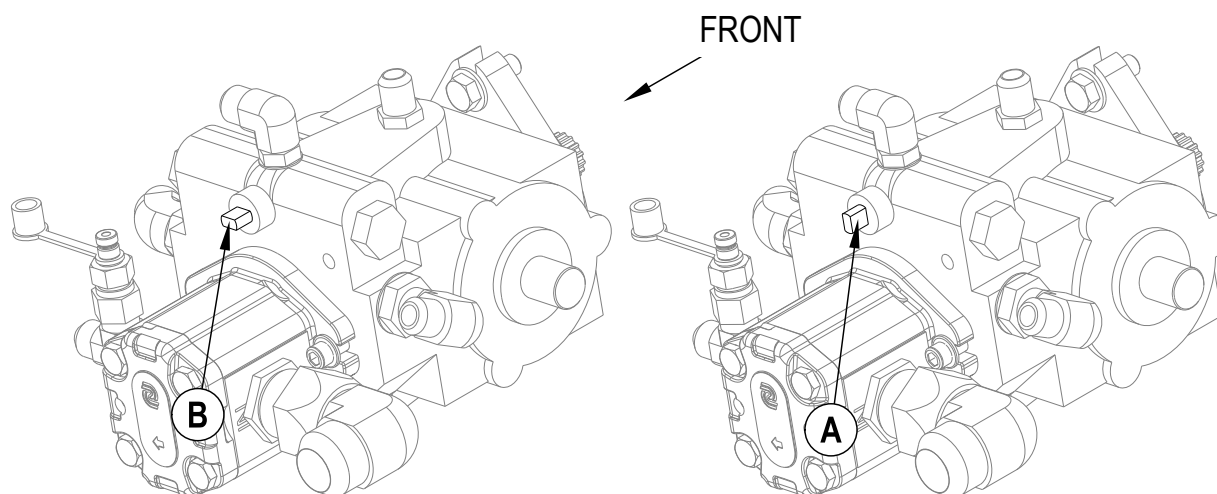
- Все дверцы надежно закрыты.
- Машина надежно закреплена.
- Включен стояночный тормоз машины.

БУКСИРОВКА ИЛИ ПЕРЕМЕЩЕНИЕ НЕИСПРАВНОЙ МАШИНЫ

Используемый в машине осевой насос с приводом оснащен регулируемым буксирным клапаном. Данный клапан предохраняет гидравлическую систему от повреждения, когда производится буксировка/подталкивание машины на короткие расстояния при выключенном двигателе.

Для доступа к клапану откройте крышку камеры двигателя (1) и определите положение гидростатического насоса в задней части двигателя. Поверните клапан на 90 градусов, что приводит к высвобождению гидростатического стопора, расположенного между двигателем и насосом.

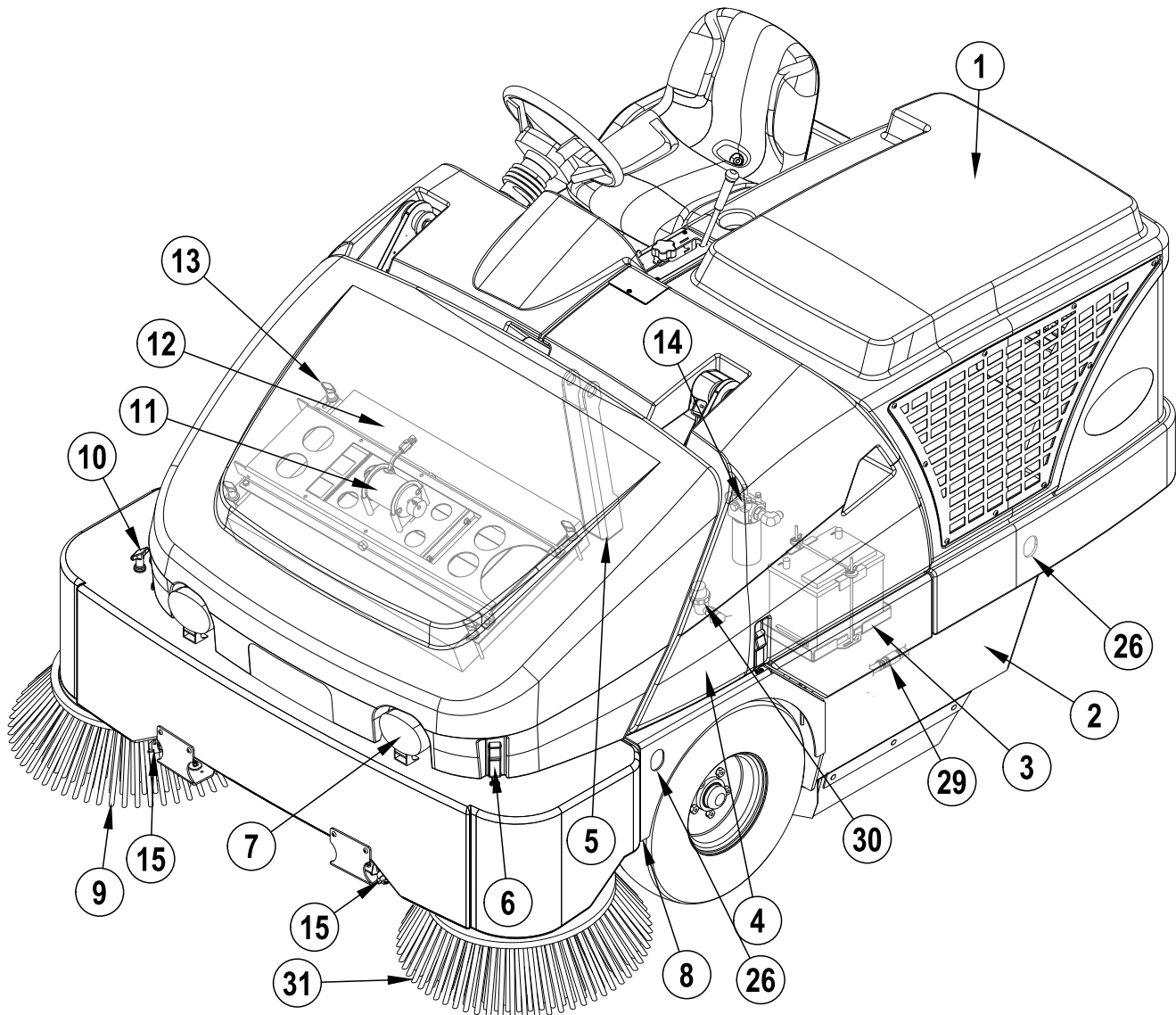
ВНИМАНИЕ: Если при буксировке машины клапан находится в нормальном рабочем положении (A), может быть поврежден гидростатический осевой насос. Посмотрите на рисунок, где изображено нормальное рабочее положение (A) (вертикальное) и положение при буксировке с использованием свободного хода (B) (горизонтальное). Примечание: Если буксирный клапан остается в положении свободного хода (B) (горизонтальное), осевой насос не может двигать машину ВПЕРЕД или НАЗАД. Этим не может быть нанесено повреждение, следует лишь переустановить клапан в нормальное рабочее положение (A) (вертикальное). **ПРИМЕЧАНИЕ:** Следует буксировать или толкать машину со скоростью, не превышающей нормальный шаг (3-5 км/ч). В случае необходимости перемещения машины на большие расстояния следует поднять ведущее колесо и поместить его на подходящую транспортную тележку.



ИЗУЧИТЕ СВОЮ МАШИНУ

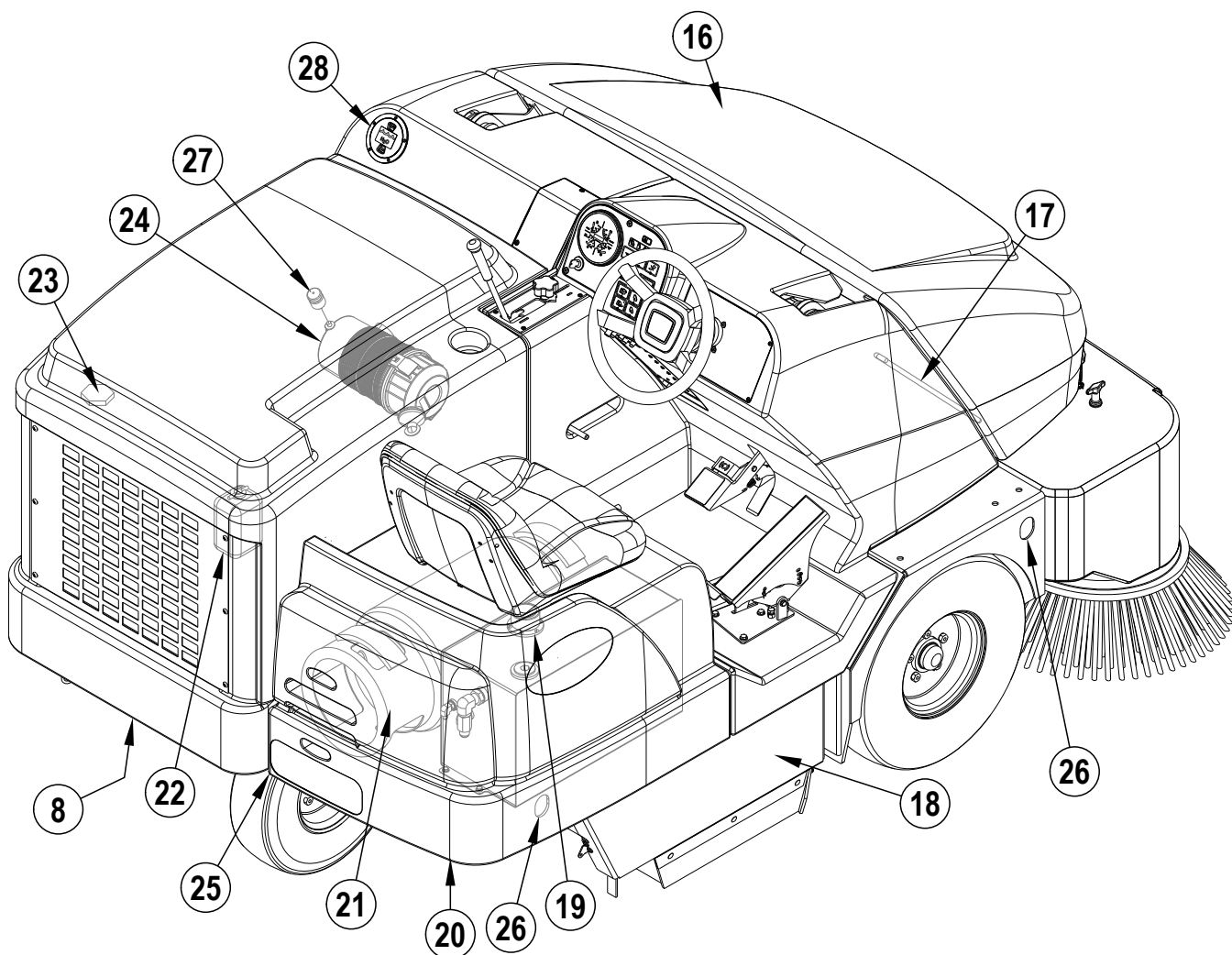
По мере чтения данного руководства Вы обнаружите цифровые или буквенные обозначения, выделенные жирным шрифтом и заключенные в круглые скобки, например, (2). Эти цифры или буквы обозначают узлы, изображенные на следующих страницах. При необходимости просматривайте эти страницы для определения расположения узла, упомянутого в тексте.

- 1 Крышка камеры двигателя
- 2 Левая панель для доступа к основной подметальной щетке
- 3 Аккумуляторная батарея
- 4 Центральная крышка
- 5 Опора бункера
- 6 Фиксатор крышки бункера
- 7 Передний прожектор
- 8 Места крепления домкрата (в задней части машины это место под радиатором)
- 9 Правая боковая щетка для подметания
- 10 Рычаг регулировки высоты боковой щетки
- 11 Встряхивающее устройство пылеулавливающего фильтра
- 12 Пылевой фильтр бункера
- 13 Ручки фиксатора блока встряхивающего устройства
- 14 Масляный фильтр гидросистемы
- 15 Дополнительные распылительные насадки DustGuard™



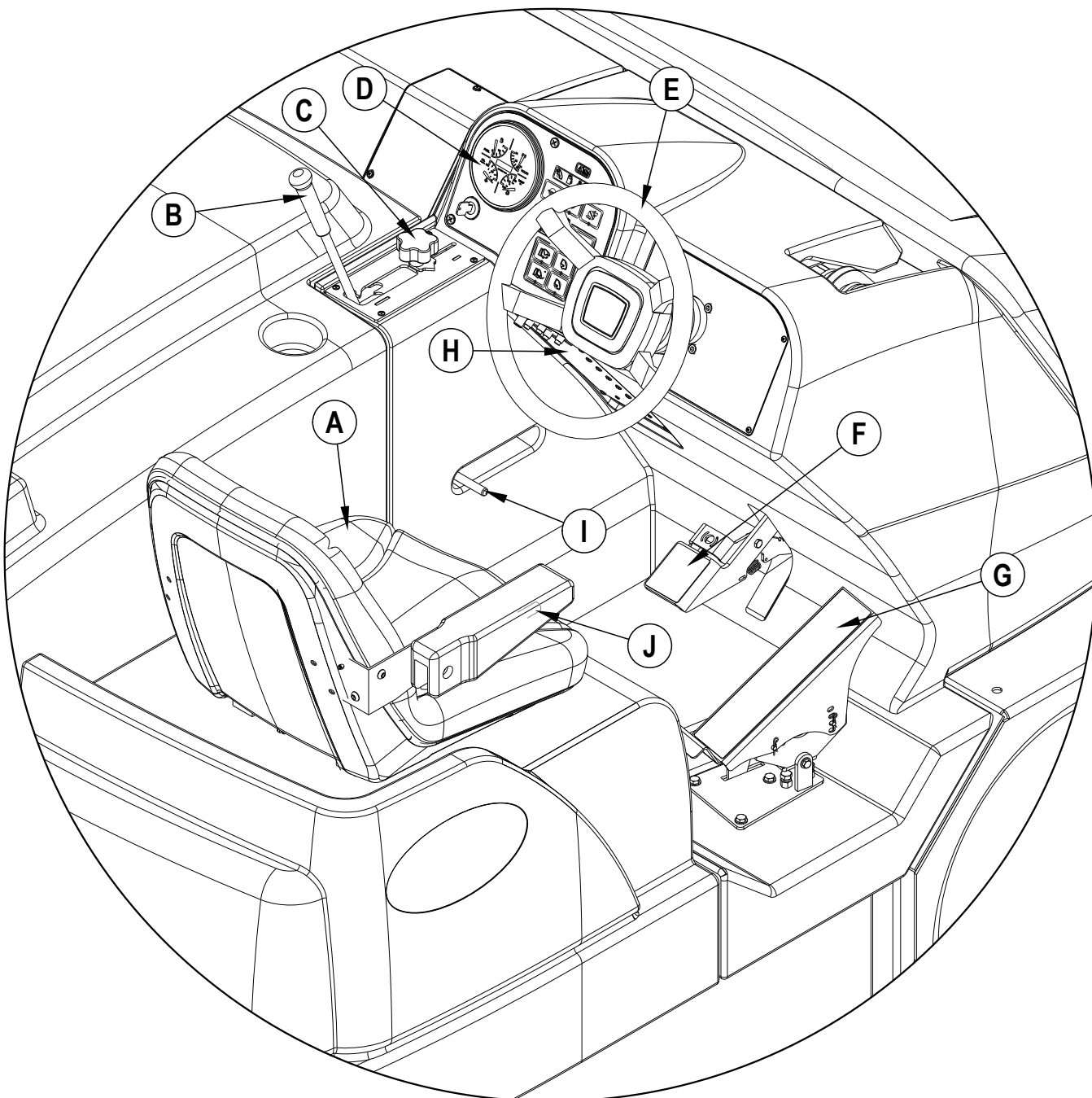
ИЗУЧИТЕ СВОЮ МАШИНУ (ПРОДОЛЖЕНИЕ)

- 16 Крышка бункера
- 17 Упор крышки бункера
- 18 Правая панель для доступа к основной подметальной щетке
- 19 Маслобак
- 20 Крышка маслобака / топливного бака
- 21 Топливный бак (изображено местоположение бака для сжиженного газа, бак для бензина расположен там же)
- 22 Бак для охлаждающей жидкости
- 23 Крышка радиатора
- 24 Воздушный фильтр двигателя
- 25 Отпирающий механизм крышки топливного бака
- 26 Расположения крепежного устройства (5)
- 27 Индикатор необходимости обслуживания воздушного фильтра
- 28 Дополнительная заливная горловина резервуара DustGuard™
- 29 Дополнительное быстроразъемное соединение DustGuard™
- 30 Дополнительный сетчатый фильтр раствора DustGuard™
- 31 Дополнительная левая боковая щетка для подметания



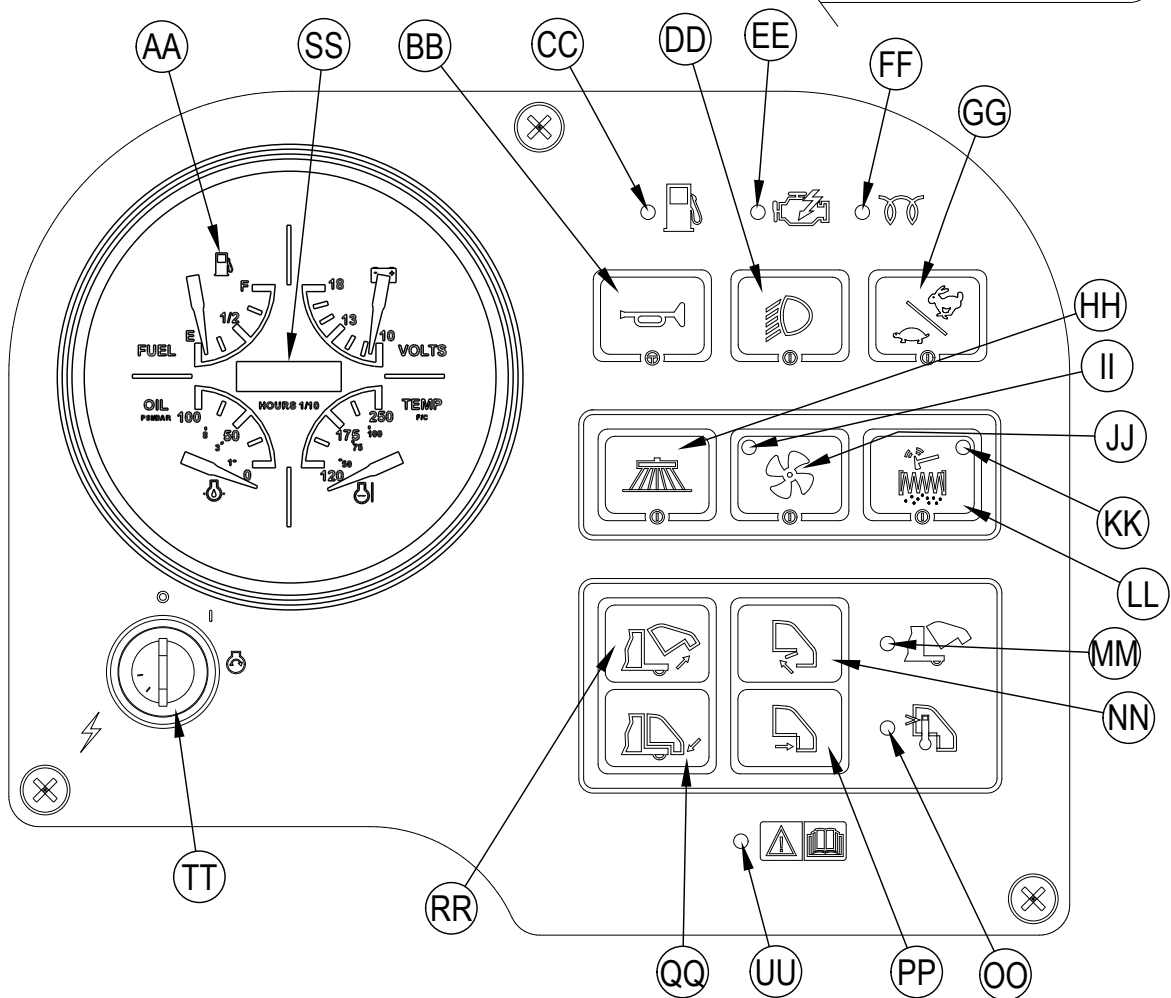
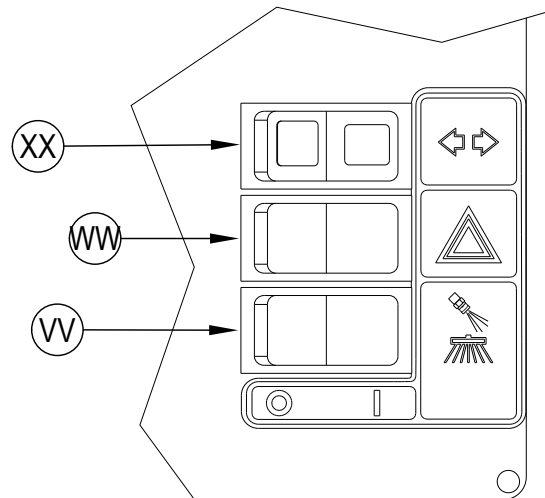
КАБИНА ОПЕРАТОРА

- A Сиденье оператора
- B Рычаг основной щетки
- C Рукоятка регулировки основной щетки
- D Панель управления (См. рисунки на следующих страницах)
- E Рулевое колесо
- F Педаль тормоза / педаль стояночного тормоза
- G Педаль привода ВПЕРЕД/НАЗАД
- H Панель прерывателей
- I Рукоятка опоры бункера
- J Рычаг регулировки сиденья оператора



ПАНЕЛЬ УПРАВЛЕНИЯ

- AA Дополнительный топливомер (только в бензиновых и дизельных моделях)
- BB Кнопка гудка
- CC Индикатор низкого уровня сжиженного газа
- DD Кнопка переключения фар
- EE Индикатор необходимости обслуживания двигателя
- FF Индикатор запальной свечи (только в дизельных моделях)
- GG Переключатель скорости двигателя
- HH Кнопка переключателя ВКЛ-Вниз / ВЫКЛ-Вверх боковой щетки
- II Индикатор включения агрегата всасывания пыли
- JJ Переключатель агрегата всасывания пыли
- KK Индикатор засорения фильтра
- LL Переключатель встряхивающего устройства
- MM Индикатор поднятого положения бункера
- NN Переключатель открытия заслонки мусорного бункера
- OO Индикатор перегрева бункера
- PP Переключатель закрытия заслонки бункера
- QQ Переключатель опускания бункера
- RR Переключатель поднятия бункера
- SS Показатель часового включения
- TT Ключ зажигания
- UU Лампа индикатора обслуживания
- VV Дополнительный переключатель DustGuard™
- WW Дополнительный аварийный переключатель мигающего света
- XX Дополнительный переключатель сигнала поворота



ПРОВЕРКА МАШИНЫ ПЕРЕД ЭКСПЛУАТАЦИЕЙ

Перед каждым использованием:

- * Проверьте, нет ли у машины повреждений или утечки масла или охлаждающей жидкости.
- * Сожмите резиновый пылезащитный колпачок на пылевом фильтре двигателя (24) для удаления накопившейся пыли.
- * Проверьте уровень охлаждающей жидкости двигателя (23).
- * Проверьте уровень масла двигателя.
- * Проверьте уровень гидравлического масла (19).
- * Проверьте показания топливомера (AA), установленного в бензиновых и дизельных моделях.
- * Проверьте показания измерителя топлива, расположенного в резервуаре для сжиженного газа (21) модели, работающей на сжиженном газе.
- * Проверьте давление во всех трех шинах, оно должно составлять 90-95 фунта/кв. дюйм.
- * Проверьте индикатор необходимости обслуживания воздушного фильтра (27).

Находясь на сиденье водителя:

- * Проверьте, знаете ли Вы назначение рычагов оперативного управления и их функции.
- * Отрегулируйте сиденье, чтобы можно было дотянуться руками до всех рычагов управления.
- * Вставьте главный ключ и поверните ключ зажигания (ТТ) в положение ON (вкл.). Проверьте, работают ли гудок (BB), счетчик часов эксплуатации (SS) и фары (DD). Поверните ключ зажигания (ТТ) в положение OFF (выкл.).
- * Проверьте педаль стояночного тормоза (F). Рычаг должен твердо удерживать свое (заблокированное) положение и освободиться с трудом.
(Необходимо немедленно сообщить обслуживающему персоналу обо всех обнаруженных дефектах).

Планируйте свою работу по уборке заранее:

- * Планируйте длинные проходы с минимальным числом остановок или стартов.
- * Выполняйте уборку с наложением в 15 см по траектории ширины подметальной щетки для того, чтобы полностью охватить убираемую поверхность.
- * Избегайте крутых поворотов, не наталкивайтесь на столбы, и не царапайте боковой корпус машины.

ГЛАВНАЯ ЩЕТКА

В данной машине можно использовать несколько моделей основной подметальной щетки. Следует обратиться за советом к своему дилеру компании Nilfisk, если вы хотите выбрать основную подметальную щетку, которая лучше всего подходила бы для поверхности и уровня загрязнения помещений, которые Вы собираетесь убирать. Примечание: Инструкции по установке подметальной щетки представлены в разделе по обслуживанию щеток.

ТОПЛИВО

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

- ВСЕГДА ВЫКЛЮЧАЙТЕ ДВИГАТЕЛЬ ПРИ ЗАПРАВКЕ ТОПЛИВНОГО БАКА.
- НЕ КУРИТЕ ПРИ ЗАПРАВКЕ ТОПЛИВНОГО БАКА.
- ЗАПРАВЛЯЙТЕ ТОПЛИВНЫЙ БАК, НАХОДЯСЬ В ХОРОШО ПРОВЕТРИВАЕМОЙ ЗОНЕ.
- НЕ ЗАПРАВЛЯЙТЕ ТОПЛИВНЫЙ БАК ВБЛИЗИ ИСКРЯЩИХСЯ ИСТОЧНИКОВ ИЛИ ОТКРЫТОГО ПЛАМЕНИ.
- ИСПОЛЬЗУЙТЕ ТОЛЬКО ТО ТОПЛИВО, КОТОРОЕ УКАЗАНО В НАКЛЕЙКЕ, РАСПОЛОЖЕННОЙ НА ТОПЛИВНОМ БАКЕ.

ДИЗЕЛЬНЫЙ ДВИГАТЕЛЬ

Заправляйте бак дизельным топливом н-р 2, если машина будет эксплуатироваться при температуре окружающей среды 0°C или выше. Используйте дизельное топливо н-р 1, если машина будет эксплуатироваться при температуре окружающей среды ниже 0°C.

ПРИМЕЧАНИЕ: Если дизельная машина полностью израсходовала топливо, необходимо продуть топливную систему перед повторным запуском двигателя. Для предотвращения такой ситуации заполняйте топливный бак, когда топливомер показывает заполнение на 1/4. Емкость топливного бака составляет 48,26 л.

БЕНЗИНОВЫЙ ДВИГАТЕЛЬ

ЗАПОЛНЯЙТЕ БАК НЕЭТИЛИРОВАННЫМ ОБЫЧНЫМ БЕНЗИНОМ С ОКТАНОВЫМ ЧИСЛОМ 87. ЕМКОСТЬ ТОПЛИВНОГО БАКА СОСТАВЛЯЕТ 48,26 л.

Примечание: Более подробную информацию о спецификациях и эксплуатационных данных двигателя Вы найдете в руководстве по эксплуатации и обслуживанию двигателя, отдельно поставляемом заводом-изготовителем.

ДВИГАТЕЛЬ, РАБОТАЮЩИЙ НА СЖИЖЕННОМ ГАЗЕ

Установите на машине стандартный съемный баллон для сжиженного газа емкостью 14,96 кг, подсоедините топливный шланг и откройте запорный клапан в баллоне. Надевайте перчатки при соединении или отсоединении топливного шланга. Закрывайте запорный клапан баллона для сжиженного газа, когда машина не эксплуатируется.

ПРИМЕЧАНИЕ: Убедитесь в том, что баллон для сжиженного газа расположен по горизонтали с целью предотвращения утечки жидкости. После подсоединения топливного шланга к баллону убедитесь в отсутствии утечки, прислушиваясь и проверяя, нет ли запаха газа.

ВНИМАНИЕ!

Не эксплуатируйте машину в случае обнаружения утечки газа. Отсоедините топливный шланг и замените баллон для сжиженного газа. Если утечка газа продолжается, отсоедините топливный шланг и свяжитесь с обслуживающим Вас сервисным центром Nilfisk.

УПРАВЛЕНИЕ МАШИНОЙ

Машина SW8000 является автоматической подметальной машиной с сиденьем для оператора. Управление спроектированы по принципу *одного нажатия кнопки*. Для выполнения подметания одним проходом оператору достаточно опустить главную щетку, и все функции подметания будут активизированы.

Примечание: Выделенные жирным шрифтом и заключенные в круглые скобки цифры обозначают узлы, изображенные на иллюстрациях, на страницах 6-9.

ПЕРЕД ЗАПУСКОМ МАШИНЫ

- 1 Проверьте, знаете ли Вы назначение всех рычагов управления машиной и их функции.
- 2 Планируйте маршрут уборки. Составляйте длинные, прямолинейные проходы, по возможности, с небольшим количеством поворотов.
- 3 Проверьте педаль тормоза (**FF**). Педаль должна быть твердой.
Если педаль “мягкая” или ослабевает под давлением, НЕ ЭКСПЛУАТИРУЙТЕ МАШИНУ. Немедленно сообщите обслуживающему персоналу обо всех обнаруженных дефектах.

ЗАПУСК ДИЗЕЛЬНОГО ДВИГАТЕЛЯ

- 1 Поверните ключ (**TT**) против часовой стрелки в положение «Предварительный нагрев» и удерживайте его в этом положении, пока не выключится индикатор запальной свечи (**FF**). Как только выключится индикатор, можно заводить двигатель. Пропустите эту процедуру, если двигатель уже работал и разогрет.
- 2 Поверните ключ зажигания (**TT**) по часовой стрелке в положение ЗАПУСК и освободите его, как только заведется двигатель. Если двигатель не заводится после оборотов в течение 15 секунд, освободите ключ, подождите 1 минуту и повторите процедуры 1-3.
ПРИМЕЧАНИЕ: Стартер двигателя не сработает, если педаль привода FWD / REV (**G**) не находится в нейтральном положении.
- 3 Позвольте двигателю работать в “Холостом режиме” в течение 5 минут перед эксплуатацией машины.
- 4 Нажмите на переключатель скорости двигателя (**GG**), чтобы переключиться на “Полный газ” и проведите машину около 2 или 3 минут на низкой скорости для разогрева гидравлической системы.

ЗАПУСК БЕНЗИНОВОГО ДВИГАТЕЛЯ И ДВИГАТЕЛЯ, РАБОТАЮЩЕГО НА СЖИЖЕННОМ ГАЗЕ

- 1 **ПРИМЕЧАНИЕ:** Только для моделей, работающих на сжиженном газе: Откройте рабочий клапан на топливном баллоне для сжиженного газа (**21**).
- 2 Поверните ключ зажигания (**TT**) по часовой стрелке в положение ЗАПУСК и освободите его, как только заведется двигатель. Если двигатель не заводится после оборотов в течение 15 секунд, освободите ключ, подождите 1 минуту и повторите процедуру.
ПРИМЕЧАНИЕ: Стартер двигателя не сработает, если педаль привода FWD / REV (**G**) не находится в нейтральном положении.
- 3 Позвольте двигателю работать в “Холостом режиме” в течение 5 минут перед эксплуатацией машины.
- 4 Нажмите на переключатель скорости двигателя (**GG**), чтобы переключиться на “Полный газ” и проведите машину около 2 или 3 минут на низкой скорости для разогрева гидравлической системы.

ПРИМЕЧАНИЕ: ВСЕГДА ездите на машине, установив рукоятку дросселя в положение полного газа. Для управления скоростью машины используйте педаль привода вперед/назад (**G**), а не рукоятку дросселя. Скорость движения машины увеличивается по мере давления на педаль.

ПОДМЕТАНИЕ

Выполните инструкции, представленные в разделе данного руководства, посвященном подготовке машины к эксплуатации.

- 1 Находясь на сиденье оператора, отрегулируйте сиденье в комфортабельное рабочее положение, используя рычаг регулировки (**J**).
- 2 Высвободите педаль стояночного тормоза (**F**). Для транспортировки машины к месту уборки равномерно нажимайте ногой на переднюю часть педали привода (**G**) для движения вперед и на заднюю часть для движения задним ходом. Скорость движения регулируется давлением на педаль.
- 3 Нажмите на переключатель опускания бункера (**QQ**), чтобы проверить, что он находится в нужном положении. **ПРИМЕЧАНИЕ:** Индикатор поднятого положения бункера (**MM**) будет гореть, если бункер не находится в нижнем положении.
- 4 Переместите рычаг основной подметальной щетки (**B**) в положение SWEEP (подметание) (средний паз), чтобы опустить и активизировать основную подметальную щетку и системы всасывания пыли. **ПРИМЕЧАНИЕ:** Заслонка мусорного бункера автоматически открывается при опускании главной щетки (**B**) и закрывается при поднятии подметальной щетки. Положение FULL FLOAT (режим “полного плавания”) (последний паз по ходу переключения) используется только для чистки очень неровных и шероховатых полов. Частое использование данного режима приведет к быстрому изнашиванию щетки.
- 5 При подметании поверхности, на которой имеются лужи, нажмите на переключатель агрегата всасывания пыли (**JJ**) для отключения системы всасывания пыли перед тем, как машина въедет в лужу. Когда машина вернется на сухую поверхность, снова нажмите на эту кнопку. **ПРИМЕЧАНИЕ:** Это делается для предотвращения намокания пылевого фильтра бункера (**12**). При подметании влажных полов следует всегда отключать агрегат всасывания пыли (**JJ**).
- 6 Боковая щетка (**9**) активизируется автоматически при опускании основной подметальной щетки и начинает вращаться при активизации педали привода (**G**). Отключение и включение боковой щетки (**9**) можно производить в любое время посредством переключателя боковой подметальной щетки (**HH**). Траектория подметания боковой подметальной щетки регулируется рычагом регулировки высоты боковой щетки (**10**).
- 7 Ведите машину в прямолинейном направлении со скоростью быстрого шага. Замедляйте ход машины при уборке сильно запыленной и загрязненной поверхности или в условиях, требующих, чтобы уборка проводилась на более низкой скорости движения. Шаг наложения составляет 15 см.
- 8 Если при подметании из кожуха щетки выходит пыль, возможно, засорен пылевой фильтр (**12**). Нажмите на переключатель устройства виброочистки фильтра (**LL**) для прочистки пылевого фильтра. Работа устройства виброочистки фильтра автоматически отключает агрегат всасывания пыли (**JJ**), а по отключении устройства виброочистки фильтра (оно работает в течение 15 секунд), он опять включается.
- 9 Посматривайте иногда на поверхность за машиной, чтобы убедиться в том, что машина собирает весь мусор. Грязь, остающаяся с левой стороны по ходу движения машины, свидетельствует обычно о том, что машина движется слишком быстро, что необходимо отрегулировать положение подметальной щетки, или о том, что заполнен мусорный бункер.

ПРИМЕЧАНИЕ: Если машина не движется на протяжении 40 секунд, то двигатель автоматически переключится на холостой ход. Система подметания активизируется только при высоких оборотах двигателя. Чтобы снова возобновить процесс подметания, нажмите переключатель скорости двигателя (**GG**), чтобы переключить двигатель на высокие обороты.

ОПОРОЖНЕНИЕ БУНКЕРА**⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!**

Перед выполнением работ под поднятым бункером или около него необходимо проверить, установлена ли опора бункера (**5**). Опора бункера (**5**) удерживает бункер в поднятом положении, что позволяет выполнять работы под бункером. НЕЛЬЗЯ надеяться на то, что компоненты гидравлической системы машины будут надежно удерживать бункер.

ПРИМЕЧАНИЕ: МИНИМАЛЬНАЯ требуемая высота потолка для обеспечения разгрузки бункера при его подъеме составляет 259,08 см.

- 1 Переместите рычаг основной подметальной щетки (**B**) в положение ВЕРХ/ВЫКЛ. **ПРИМЕЧАНИЕ:** После поднятия подметальной щетки автоматически включается устройство виброочистки фильтра и работает в течение около 15 секунд.
- 2 Если Вы не поднимаете основную подметальную щетку, нажмите переключатель устройства виброочистки фильтра (**LL**), чтобы удалить избыточную пыль из пылевого фильтра.
- 3 Подведите машину к большому резервуару-приемнику мусора и поднимите бункер, удерживая переключатель поднятия бункера (**RR**). **ПРИМЕЧАНИЕ:** При нажатии переключателя (**RR**) автоматически закрывается заслонка мусорного бункера. Вы сможете регулировать открытие заслонки, как только бункер начнет подниматься, чтобы можно было высыпать мусор на любой высоте.
- 4 Подведите машину вперед, чтобы бункер был расположен над резервуаром-приемником мусора и активизируйте педаль стояночного тормоза (**F**). Нажмите переключатель открытия заслонки мусорного бункера (**NN**), чтобы открыть заслонку и опорожнить бункер. **ПРИМЕЧАНИЕ:** В случае опорожнения бункера не в резервуар-приемник мусора, следует осуществлять опорожнение с низкой скоростью, чтобы избежать попадания пыли в воздух.
- 5 Поместите опору бункера (**5**) на место, оттянув назад рукоятку опоры бункера (**I**), затем слегка опустите бункер до его фиксации на месте.
- 6 Проверьте крышку бункера и прокладку. При необходимости удалите с них остатки мусора, используя небольшую щетку. Дверца бункера должна плотно прилегать к прокладке кожуха щетки для обеспечения надлежащего функционирования машины.
- 7 Вернитесь в кабину оператора. Высвободите стояночный тормоз. Переведите машину назад, чтобы бункер вышел из зоны резервуара-приемника мусора. Немного приподнимите бункер и нажмите на рукоятку опоры бункера (**I**), чтобы разблокировать опору бункера (**5**), затем опустите бункер. **ПРИМЕЧАНИЕ:** Если бункер не будет опущен до отказа, подметальные щетки не будут включаться. Индикатор (**MM**), расположенный в панели управления, должен выключиться, указывая на то, что машина готова к эксплуатации.

ПОСЛЕ ЭКСПЛУАТАЦИИ

- 1 Прочистите пылевой фильтр бункера (LL) и опорожните бункер.
- 2 Проверьте график техобслуживания и проведите все необходимые работы перед тем, как поставить машину на хранение.
- 3 Переведите машину в место хранения внутри помещения.
- 4 Отключите двигатель согласно процедурам выключения двигателя.
- 5 Убедитесь в том, что ключ зажигания (TT) находится в положении OFF (ВЫКЛ) и включен стояночный тормоз (F). **ПРИМЕЧАНИЕ:** Нажмите педаль тормоза / стояночный тормоз (F) и передвиньте Вашу ногу вперед.

ПРИМЕЧАНИЕ: При подметании органических отходов, всегда опорожняйте и очищайте бункер перед хранением машины, чтобы предотвратить появление неприятного запаха.

ПРИМЕЧАНИЕ: Эту машину можно мыть водой, подаваемой под напором, если вода не будет попадать непосредственно на электрические компоненты. Перед каждой эксплуатацией машины необходимо полностью просушить ее.

ВЫКЛЮЧЕНИЕ ДИЗЕЛЬНОГО И БЕНЗИНОВОГО ДВИГАТЕЛЯ...

- 1 Поднимите подметальные щетки.
- 2 Переключите переключатель скорости двигателя (GG) в режим IDLE (холостого хода) и дайте двигателю поработать на холостом ходу в течение 25-30 секунд.
- 3 Выключите ключ зажигания (TT) и выньте ключ. **ПРИМЕЧАНИЕ:** После выключения ключа зажигания двигатель будет продолжать работу в течение нескольких секунд. Это нормальный режим функционирования замкнутой электронной системы управления.
- 4 Нажмите на педаль стояночного тормоза (F). **ПРИМЕЧАНИЕ:** Нажмите педаль тормоза / стояночный тормоз (F) и передвиньте Вашу ногу вперед.

ВЫКЛЮЧЕНИЕ ДВИГАТЕЛЯ, РАБОТАЮЩЕГО НА СЖИЖЕННОМ ГАЗЕ

- 1 Поднимите подметальные щетки.
- 2 Выключите рабочий клапан в баллоне для сжиженного газа (21) .
- 3 Оставьте двигатель работать до тех пор, пока не израсходуется весь сжиженный газ, имеющийся в линии (двигатель заглохнет).
- 4 Выключите ключ зажигания (TT) и выньте ключ.
- 5 Нажмите на педаль стояночного тормоза (F). **ПРИМЕЧАНИЕ:** Нажмите педаль тормоза / стояночный тормоз (F) и передвиньте Вашу ногу вперед.

О ЛЮБОМ ДЕФЕКТЕ ИЛИ НЕИСПРАВНОСТИ, КОТОРЫЕ ОБНАРУЖЕНЫ ВО ВРЕМЯ РАБОТЫ, СЛЕДУЕТ СООБЩАТЬ ПЕРСОНАЛУ ПО ОБСЛУЖИВАНИЮ ИЛИ УВЕДОМЛЯТЬ АВТОРИЗОВАННЫЙ СЕРВИСНЫЙ ЦЕНТР.

ТЕХНИЧЕСКОЕ ОБСЛУЖИВАНИЕ

Следите за надлежащим техническим состоянием машины, тщательно соблюдая график технического обслуживания. В случае необходимости ремонтные работы должны проводиться авторизованным сервисным центром компании Nilfisk, в котором работает технический персонал, прошедший подготовку на заводе компании. В этом центре имеется и пополняется каталог оригинальных запасных частей и принадлежностей компании Nilfisk.

ПРИМЕЧАНИЕ: Более подробная информация по обслуживанию и запасным частям представлена в руководстве по сервисному обслуживанию.

ГРАФИК ТЕХНИЧЕСКОГО ОБСЛУЖИВАНИЯ

Перерывы между процедурами технического обслуживания, представленные ниже, даны для усредненных условий эксплуатации. Если машины используются в суровых условиях окружающей среды, техническое обслуживание должно проводиться чаще.

ПОЗИЦИЯ ОБСЛУЖИВАНИЯ	ВЫПОЛНЯЕТСЯ ЕЖЕДНЕВНО				
Инструкции по обслуживанию из раздела «После эксплуатации»	X				
Проверка стояночного тормоза	X				
Проверка уровня масла в двигателе	X				
*Чистка основной и боковой щетки(ок)	X				
Проверка индикаторов и ламп фильтра (гидр. и возд.)	X				
Проверка уровня охлаждающей жидкости	X				
Проверка уровня гидравлического масла	X				
Прочистка форсунок системы DustGuard	X				
	15 ч-в	30 ч-в	150 ч-в	300 ч-в	1000 ч-в
*Переворачивание основной щетки	X				
Чистка распылительных насадок (15) и сетчатого фильтра (30) DustGuard™	X				
*Осмотр/регулировка щеток		X			
* Проверка / чистка пылевого фильтра бункера по методу "А"		X			
*Проверка юбок кожуха щетки		X			
*Проверка прокладок бункера		X			
Чистка радиатора и масляного радиатора		X			
Техническое обслуживание двигателя			X		
*Осмотр и смазка рулевой цепи			X		
* Проверка / чистка пылевого фильтра бункера по методу "В"			X		
* Проверка / чистка пылевого фильтра бункера по методу "С"				X	
Замена гидравлического масляного фильтра					X
Замена гидравлического масла					X
Промывка радиатора					X
Проверка топливного(ых) фильтра(ов) двигателя					X

*Подробная информация по указанным системам содержится в руководстве по техническому ремонту. (Система подметальных щеток, бункер, рулевая система, пылевой фильтр). **ПРИМЕЧАНИЕ:** Работы по чистке пылевого фильтра бункера не производятся в случае использования сменных пылевых мешков.

УХОД ЗА ОСНОВНОЙ ЩЕТКОЙ

Так как мотор основной щетки всегда вращается в одну сторону, щетина на щетке деформируется, что приводит к ухудшению качества подметания. Можно улучшить качество подметания, для чего нужно снять и перевернуть щетку. Эту процедуру, известную под названием "ротация" основной щетки, необходимо выполнять через каждые 15 часов эксплуатации машины. **ПРИМЕЧАНИЕ:** Данная операция не выполняется в случае использования щетки шевронного типа.

Замена основной щетки должна производиться, когда щетина изнашивается до 5,08 см. Рукоятка регулировки главной щетки (С) должна быть отрегулирована после каждой замены щетки.

ПРИМЕЧАНИЕ: При хранении машины на стоянке, основная щетка должна быть поднята.

ВНИМАНИЕ!

При выполнении данной процедуры двигатель не должен работать.

ОСТОРОЖНО!

Щетки могут быть острыми. Используйте перчатки, чтобы защитить Ваши руки.

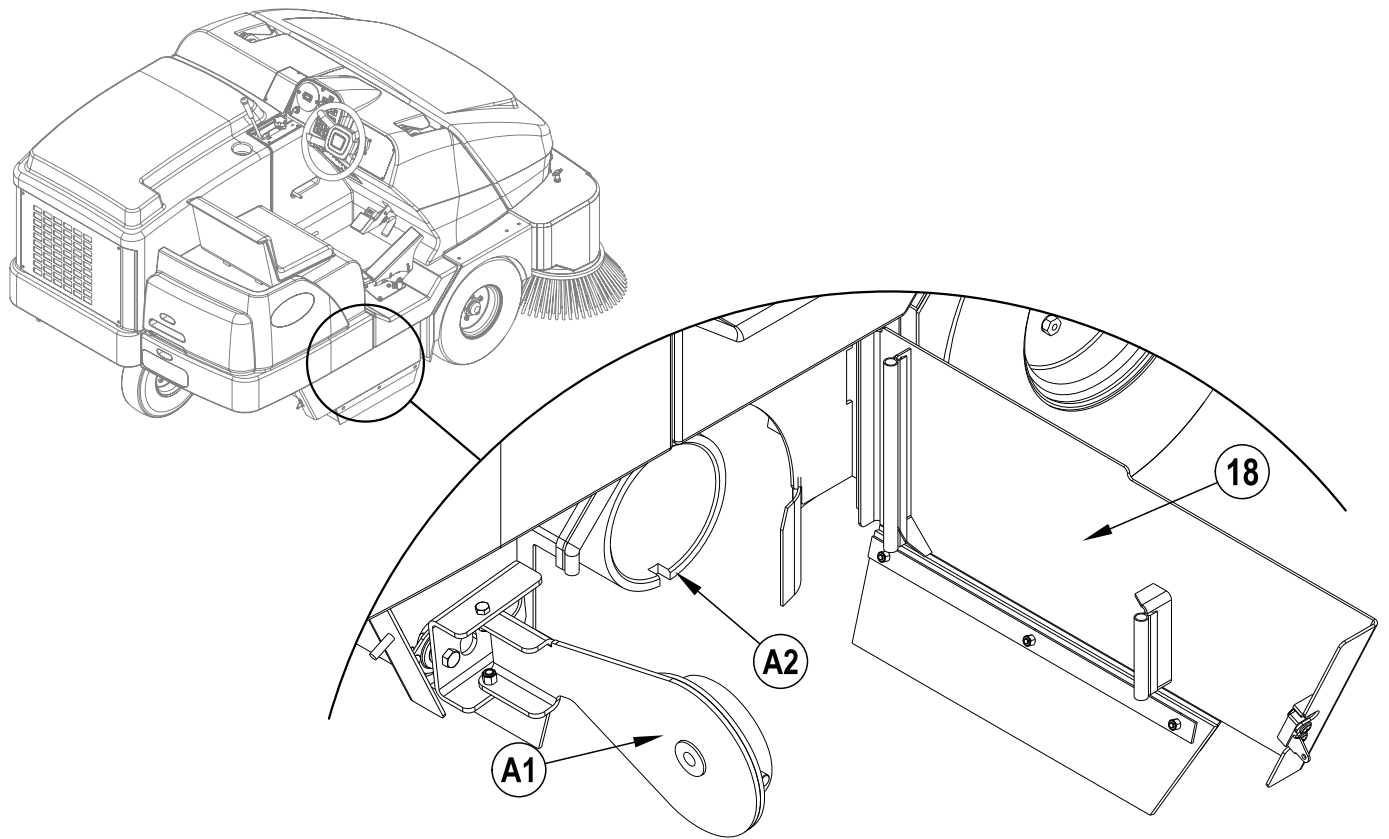
Для выполнения операций по ротации и замене основной щетки ...

- 1 Поверните ключ зажигания (ТТ) в положение OFF (выкл.).
- 2 Переместите рычаг основной подметальной щетки (В) в положение UP (ВВЕРХ).
- 3 Откройте правостороннюю панель для доступа к основной щетке (18).
- 4 **См. Рис.1.** Отверните маятниковый рычаг (А1) со стержня основной щетки. **ПРИМЕЧАНИЕ:** Маятниковый рычаг удерживается на месте посредством правой панели для доступа к основной щетке (18).
- 5 Вытяните основную щетку (А2) из кожуха и очистите ее от намотанных на нее веревок или проводков. Осмотрите также юбки, расположенные в передней, задней и боковых частях кожуха. Если юбки порвались или износились до высоты около 6,35мм от поверхности пола, их следует заменить.
- 6 Переверните щетку (переверните другим концом) и поместите ее обратно в кожух. Проверьте, вошли ли штырьки, расположенные на стержне щетки (с левой стороны), в пазы на приводной ступице щетки, и вошла ли щетка в нужное положение.
- 7 Верните маятниковый рычаг на стержень щетки. **ПРИМЕЧАНИЕ:** Проверьте, зашли ли штырьки, расположенные на маятниковом рычаге, в пазы на стержне щетки.
- 8 Закройте и зафиксируйте правую панель для доступа к основной щетке (18).

Для того, чтобы отрегулировать высоту основной щетки...

- 1 Переместите машину на ровный горизонтальный пол и активизируйте стояночный тормоз.
- 2 Потяните за рычаг подъема/опускания основной щетки (В) назад и плавно отклоните вправо, чтобы опустить основную щетку. НЕ ПЕРЕМЕЩАЙТЕ машину.
- 3 Слегка нажмите на педаль привода FWD / REV (G), чтобы запустить главную щетку и повторите три раза. Щетка отполирует "полосу" на полу. Поднимите щетку, высвободите стояночный тормоз и переместите машину на такое расстояние, чтобы можно было рассмотреть след, оставленный щеткой.
- 4 Осмотрите полосу, отполированную щеткой на полу. Если ширина полосы составляет менее 5,08 см или более 7,62 см, необходимо отрегулировать высоту щетки.
- 5 Чтобы отрегулировать высоту щетки, ослабьте рукоятку (С) и плавно переведите ее вперед или назад, опуская или поднимая основную щетку. Чем дальше перемещается рукоятка (В) вверх в пазу, тем ниже опускается основная щетка. После регулировки положения упорного угольника закрепите рукоятку (С).
- 6 Повторяйте процедуры 1-5 до тех пор, пока отполированная полоса не достигнет ширины в 5,08-7,62 см. Ширина отполированной полосы должна быть одинаковой с обоих концов щетки. Если полоса сужается к одному концу, переместите машину в другое место и повторите процедуры 1-5. Если и после этого полоса будет сужаться к одному концу, следует обратиться в сервисный центр дилера компании Nilfisk.

РИС. 1



УХОД ЗА БОКОВОЙ ЩЕТКОЙ

Чтобы отрегулировать положение боковой щетки...

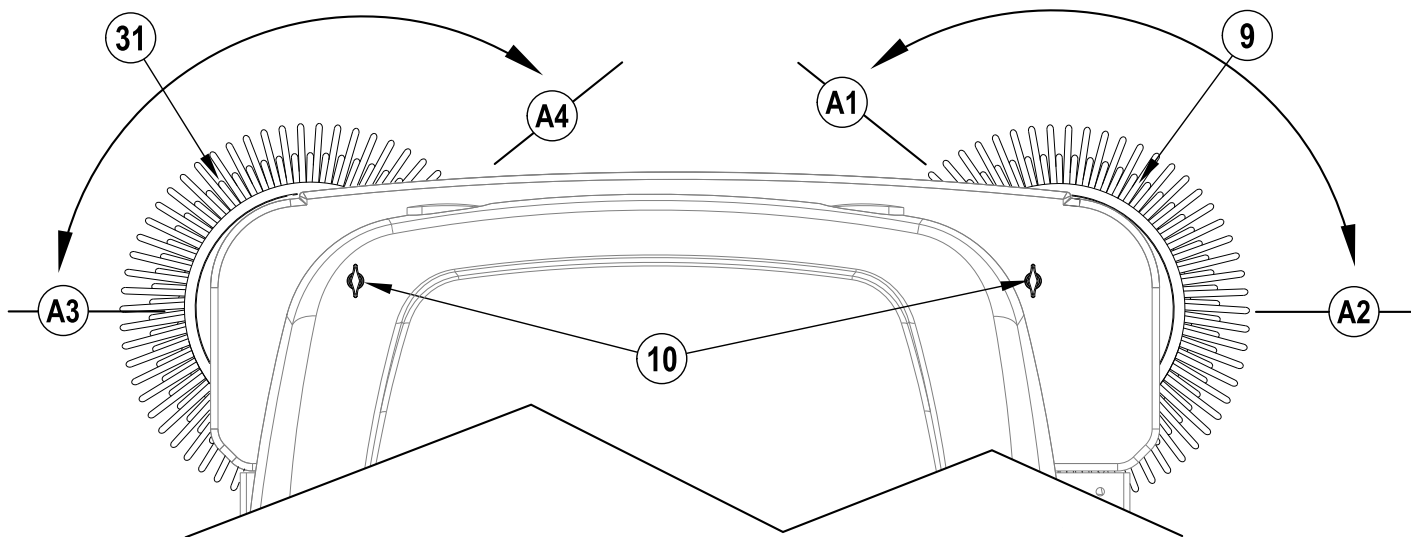
- 1 Переместите машину на ровный горизонтальный пол и активизируйте стояночный тормоз.
- 2 Потяните за рычаг основной щетки (В) назад и плавно отклоните вправо, чтобы опустить основную и боковые щетки.
- 3 **См. Рис.2.** В опущенном положении правая боковая щетка (9) должна соприкоснуться с поверхностью пола в зоне, находящейся между 10 часами (А1) и 3 часами (А2) воображаемого циферблата. **ПРИМЕЧАНИЕ:** Дополнительная левая боковая щетка (31) должна соприкасаться с поверхностью пола в зоне, находящейся между 9 часами (А3) и 2 часами (А4) воображаемого циферблата.
- 4 Если необходимо отрегулировать положение любой щетки, поверните рычаг регулировки высоты боковой щетки (10) по направлению часовой стрелки, чтобы поднять щетку, или против часовой стрелки, чтобы ее опустить.

ПРИМЕЧАНИЕ: При хранении машины на стоянке боковые щетки (9 и 31) должны быть опущены. Замена боковых щеток (9 и 31) должна производиться, когда щетина изнашивается до длины в 7,62 см, или когда она приходит в нерабочее состояние. При замене боковой щетки необходимо регулировать ее положение.

ПОРЯДОК ПРОЧИСТКИ ФОРСУНОК DUSTGUARD

Во избежание засорения форсунок демонтируйте форсунку(и) по окончании рабочего дня и помещайте ее (их) на ночь в чистый белый уксус или соответствующее средство для удаления отложений кальция/известки. Во избежание простоя оборудования рекомендуется приобрести запасные форсунки и заменять использованные форсунки очищенными. При невозможности дальнейшей эффективной очистки форсунок замените их по мере необходимости.

РИС. 2

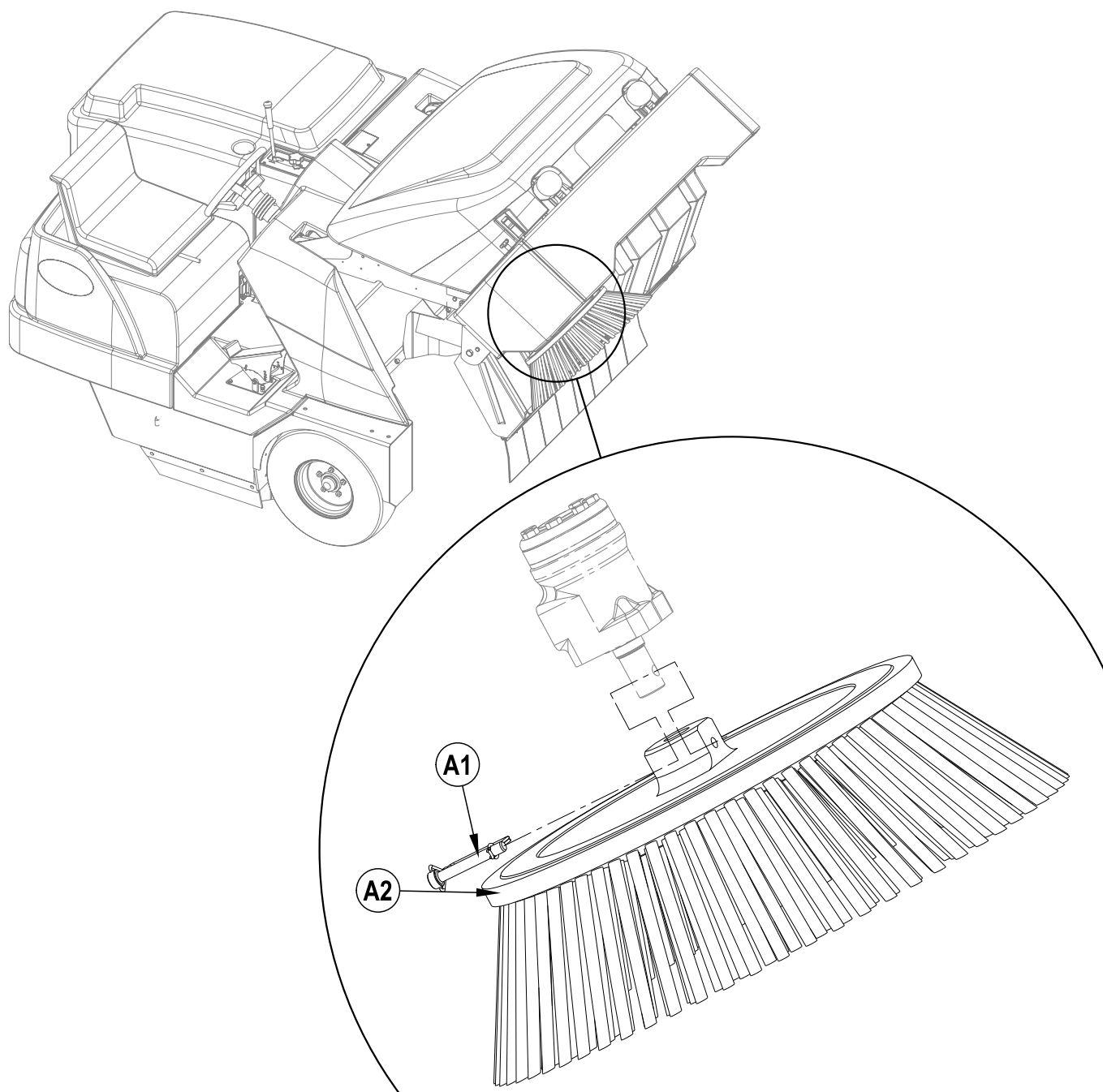


УХОД ЗА БОКОВОЙ ЩЕТКОЙ

Чтобы заменить боковую щетку....

- 1 См. Рис.3. Поднимите бункер на такую высоту, чтобы боковая щетка находилась на уровне грудной клетки.
- 2 Возьмитесь за боковую щетку обеими руками и поворачивайте до тех пор, пока сцепной штырь (A1) не будет обращен к задней части бункера. **ПРИМЕЧАНИЕ:** Боковые щетки вращаются только в одном направлении.
- 3 Снимите сцепной штырь (A1) и снимите боковую щетку (A2) с вала двигателя.
- 4 Поместите новую щетку на вал двигателя, поверните так, чтобы сцепной штырь находился напротив паза, и установите сцепной штырь (A1).

РИС. 3



ПЫЛЕВОЙ ФИЛЬТР БУНКЕРА (ПАНЕЛЬНЫЙ ФИЛЬТР)

Необходимо регулярно чистить пылевой фильтр бункера, чтобы обеспечить эффективную работу всасывающего агрегата. Для обеспечения максимального срока службы фильтра необходимо производить уход за фильтром через рекомендуемые интервалы.

ОСТОРОЖНО!

Во время чистки фильтра необходимо надевать защитные очки.

Не прокалывайте бумажный фильтр.

Чистку фильтра производите в хорошо проветриваемом помещении.

Надевайте подходящую пылезащитную маску, чтобы избежать вдыхания пыли.

Чтобы снять пылевой фильтр бункера...

- 1 Освободите защелку и откройте крышку бункера (16). Проверьте, находится ли на месте упор крышки бункера (17).
- 2 Проверьте, не повреждена ли верхняя часть пылевого фильтра бункера (12). Если на верхней части фильтра имеется много пыли, это говорит о повреждении фильтра или прокладки фильтра.
Проверьте, нижнюю часть пылевого фильтра бункера (12). Если фильтр покрыт мокрой или сухой грязью, то система всасывания пыли не будет правильно работать, пока не произвести замену или тщательную очистку фильтра, используя метод «С».
- 3 Удалите четыре ручки фиксатора блока встряхивающего устройства (13). Поднимите вверх блок встряхивающего устройства пылеулавливающего фильтра (11) для доступа к фильтру.
- 4 Выньте пылевой фильтр бункера (12).
- 5 **Прочистите фильтр, воспользовавшись одним из перечисленных ниже методов:**
Метод «А»
Очистите фильтр от поверхностной пыли, используя пылесос. Затем **осторожно** выбейте из него пыль и грязь, похлопывая им по плоской поверхности (опустив загрязненную сторону вниз). **ПРИМЕЧАНИЕ:** постарайтесь не повредить металлический выступ, который выступает за прокладку.
Метод «В»
Очистите фильтр от поверхностной пыли, используя пылесос. Затем направьте сжатый воздух (при максимальном давлении в 7 атм. тех. (кг/см²)) на чистую сторону фильтра (в противоположном направлении потока воздуха).
Метод «С»
Очистите фильтр от поверхностной пыли, используя пылесос. Затем замочите фильтр в теплой воде на 15 минут, затем, сполосните под тонкой струей воды (при максимальном давлении в 2,8 атм.тех. (кг/см²)). Высушите фильтр перед тем, как установить на место.
- 6 Для того, чтобы установить фильтр на место, выполните перечисленные выше процедуры в обратном порядке. Если прокладка фильтра порвалась или отсутствует, замените или установите ее. **ПРИМЕЧАНИЕ:** Перед заменой фильтра удалите мусор из пылезащитной пластинки, расположенной под фильтром. Проверьте, свободно ли вращается заслонка для мусора, расположенная в тыльной части пылезащитной пластинки.

РАДИАТОР ДВИГАТЕЛЯ И ГИДРАВЛИЧЕСКАЯ ОЧИСТКА РАДИАТОРА

Радиатор двигателя и гидравлический радиатор необходимо иногда чистить, чтобы предотвратить перегрев и преждевременный износ двигателя и гидравлической системы. Следуйте рекомендациям интервалом обслуживания.

ОСТОРОЖНО!

При чистке радиатора двигателя и гидравлического теплообменного устройства всегда используйте защитные очки.

- 1 Отклоните крышку камеры двигателя (1). Отсоедините фиксатор кабеля на левой стороне крышки камеры двигателя, чтобы крышка могла полностью отклониться.
- 2 Поверните фиксирующий механизм кверху гидравлического радиатора, чтобы гидравлическое теплообменное устройство могло полностью отклониться от радиатора для более легкого доступа при чистке.
- 3 Продуйте радиатор двигателя и гидравлический радиатор при помощи воздуха и/или используйте воду под низким давлением, чтобы смыть мусор с его ребер.

ПРИМЕЧАНИЕ: Не используйте мойку высокого давления или механическую щетку для чистки ребер, так как это может привести к их повреждению. Если ребра погнулись, легонько выровняйте их, чтобы улучшить производительность охлаждения.

- 4 Возвратите гидравлический радиатор в верхнее положение и зафиксируйте его
- 5 Обратно присоедините кабель крышки камеры двигателя (1) и полностью установите крышку для нормального функционирования

ГИДРАВЛИЧЕСКОЕ МАСЛО

Разблокируйте и откройте крышку масляного резервуара / топливного бака (20). Извлеките пробку резервуара и проверьте уровень масла. Уровень гидравлического масла должен быть посередине сетчатого фильтра внутри заливной горловины резервуара. Добавьте масло, если уровень ниже (правильный тип масла указан ниже). Замените масло, если оно загрязнилось по причине механической неисправности.

СЕРИЙНЫЙ НОМЕР МАШИНЫ	ТИП МАСЛА
До серийного номера 1000068495	Моторное масло SAE 10W30
После серийного номера 1000068494	Всесезонное гидравлическое масло ISO 32

МАСЛО ДВИГАТЕЛЯ – БЕНЗИН И СЖИЖЕННЫЙ ГАЗ

Проверьте уровень масла двигателя при припаркованной машине на ровной поверхности и охлажденном двигателе. Замените масло двигателя после первых 35 часов эксплуатации машины и впоследствии заменяйте через каждые 150 часов. Используйте любое масло SF или SG, которое соответствует спецификациям API и подходит к сезонным температурам. Подробная информация относительно литража масла и дополнительных спецификаций двигателя представлена в разделе «Система двигателя». При каждой замене масла производите замену масляного фильтра.

ДИАПАЗОН ТЕМПЕРАТУР	ВЯЗКОСТЬ МАСЛА
Выше 60 °F (15° C)	SAE 10W-30
Ниже 60 °F (15° C)	SAE 5W-30

МАСЛО ДВИГАТЕЛЯ - ДИЗЕЛЬ

Проверьте уровень масла двигателя при припаркованной машине на ровной поверхности и охлажденном двигателе. Замените масло двигателя после первых 35 часов эксплуатации машины и впоследствии заменяйте через каждые 150 часов. Используйте масло CF, CF-4 или CG-4 которое соответствует спецификациям API и подходит к сезонным температурам (*важная сноска относительно типа масла/топлива для последующих рекомендаций дизельного масла). Подробная информация относительно литража масла и дополнительных спецификаций двигателя представлена в разделе Система двигателя. При каждой замене масла производите замену масляного фильтра.

ДИАПАЗОН ТЕМПЕРАТУР	ВЯЗКОСТЬ МАСЛА
Выше 77 °F (25 °C)	SAE 30 или 10W-30
32 °F - 77 °F (0 °C - 25 °C)	SAE 20 или 10W-30
Ниже 32 °F (0 °C)	SAE 10W или 10W-30

*** Примечание относительно смазки маслом дизельного двигателя:**

В связи с действующей борьбой с загрязнением атмосферы газообразными отходами, смазочные масла CF-4 и CG-4 были разработаны для использования в двигателях с низкосернистым топливом. Если двигатель внедорожного транспортного средства работает на низкосернистом топливе, то рекомендуется применять смазочное масло CF, CD или CE с большой общей щелочностью. Если смазочное масло CF-4 или CG-4 используется в двигателе с высокосернистым топливом, как можно скорее замените смазочное масло.

- Рекомендации относительно смазочного масла при использовании низкосернистого и высокосернистого топлива.

Класс смазочного масла \ Топливо	Низкий уровень серы (0.5 % ≥)	Высокий уровень серы	Замечания
CF	O	O	TBN ≥ 10
CF-4	O	X	
CG-4	O	X	

O : Рекомендуется X : Не рекомендуется

ОХЛАЖДАЮЩАЯ ЖИДКОСТЬ ДВИГАТЕЛЯ

Поднимите крышку камеры двигателя (1) и проверьте уровень охлаждающей жидкости в баке для охлаждающей жидкости (22). Если уровень низкий, добавьте смесь из одной части воды и одной части автомобильного антифриза.

⚠ ОСТОРОЖНО!

Не снимайте крышку радиатора (23) при горячем двигателе.

ВОЗДУШНЫЙ ФИЛЬТР ДВИГАТЕЛЯ

Проверяйте индикатор необходимости обслуживания воздушного фильтра (24) перед каждым использованием машины. Воздушный фильтр не требует вмешательства, если на индикаторе нет красного флажка. **ПРИМЕЧАНИЕ:** После чистки или замены воздушного фильтра двигателя можно вернуть индикатор необходимости обслуживания воздушного фильтра в исходное состояние, нажав на индикатор.

⚠ ОСТОРОЖНО!

При обслуживании элементов воздушного фильтра двигателя соблюдайте большую осторожность, чтобы не допустить попадания пыли в двигатель. Пыль может сильно повредить двигатель.

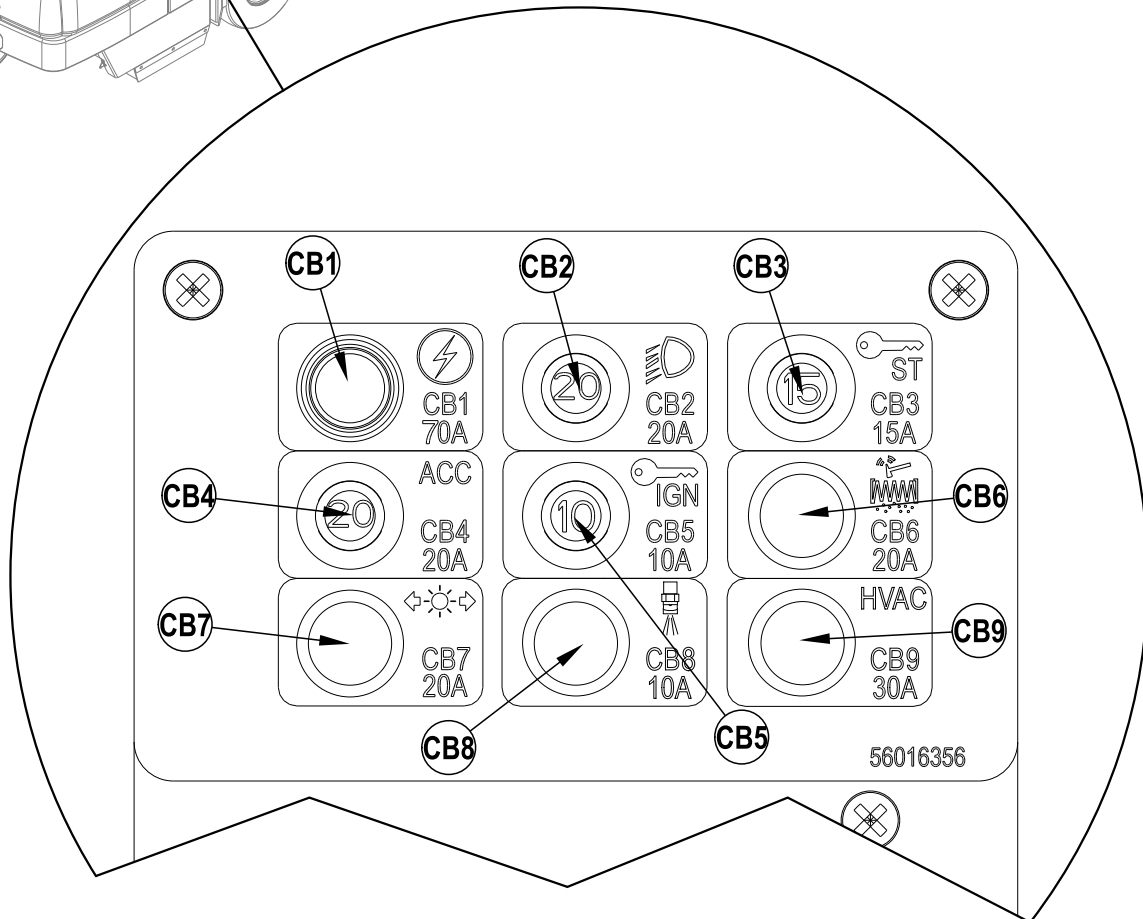
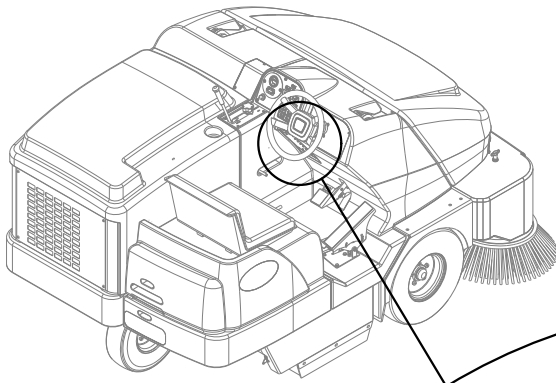
Воздушный фильтр двигателя состоит из первичного (наружного) фильтрующего элемента и защитного (внутреннего) фильтрующего элемента. До замены первичный элемент может быть прочищен два раза. Защитный элемент должен заменяться при каждой третьей замене первичного элемента. Никогда не пытайтесь чистить внутренний защитный элемент.

Чтобы почистить первичный элемент фильтра, раскройте 2 зажима на конце воздушного фильтра и снимите корпус фильтра. Выньте первичный элемент. Произведите чистку элемента сжатым воздухом (максимальное давление 6,895 тех. атм.) или промойте его водой (максимальное давление 2,76 тех. атм.). НЕ вставляйте элемент обратно в коробку, пока он полностью не высохнет.

Очистите от пыли внешний пластмассовый корпус при помощи нажатия на резиновую заслонку. При обратной установке, заслонку направляйте вниз.

РАСПОЛОЖЕНИЕ ПРЕРЫВАТЕЛЕЙ

- CB1 Главная цепь (70A)
- CB2 Фары (20A)
- CB3 Стартер (15A)
- CB4 Вспомогательный контур (20A)
- CB5 Зажигание (10A)
- CB6 Встряхивающее устройство (20A)
- CB7 Указатели поворотов (20A)
- CB8 Опрыскиватель (10A)
- CB9 СВКО (30A)



ВЫЯВЛЕНИЕ НЕИСПРАВНОСТЕЙ

Если перечисленные ниже причины не являются возможным источником неисправности, это свидетельствует о более серьезном повреждении. Следует немедленно связаться с сервисным центром компании Nilfisk для проведения ремонтных работ.

РАЗМЫКАНИЕ ПРЕРЫВАТЕЛЕЙ

Прерыватели находятся в панели прерывателей (Н) в кабине оператора, они защищают электрические цепи от повреждений, вызванных перегрузкой. Если происходит замыкание прерывателя, постарайтесь найти причину.

Срабатывает прерыватель главной цепи (CB1 / 70 A). Возможные причины:

- 1 Короткое замыкание или перегрузка (необходимо, чтобы машину проверил квалифицированный электрик из сервисного центра компании Nilfisk).

Срабатывает прерыватель фар (CB1 / 20 A). Возможные причины:

- 1 Короткое замыкание или перегрузка (необходимо, чтобы машину проверил квалифицированный электрик из сервисного центра компании Nilfisk).

Срабатывает прерыватель мотора стартера (CB3 / 15 A). Возможные причины:

- 1 Короткое замыкание или перегрузка (необходимо, чтобы машину проверил квалифицированный электрик из сервисного центра компании Nilfisk).

Срабатывает прерыватель вспомогательного контура (CB4 / 20 A). Возможные причины:

- 1 Короткое замыкание или перегрузка (необходимо, чтобы машину проверил квалифицированный электрик из сервисного центра компании Nilfisk).

Срабатывает прерыватель цепи зажигания (CB5 / 10 A). Возможные причины:

- 1 Короткое замыкание или перегрузка (необходимо, чтобы машину проверил квалифицированный электрик из сервисного центра компании Nilfisk).

Автоматический выключатель встряхивающего устройства (CB6 / 20A) Возможная причина:

- 1 Короткое замыкание или перегрузка (необходимо, чтобы машину проверил квалифицированный электрик из сервисного центра компании Nilfisk).

Срабатывает прерыватель указателей поворота (CB7 / 20 A). Возможные причины:

- 1 Короткое замыкание или перегрузка (необходимо, чтобы машину проверил квалифицированный электрик из сервисного центра компании Nilfisk).

Срабатывает прерыватель опрыскивателя (CB8 / 10 A). Возможные причины:

- 1 Короткое замыкание или перегрузка (необходимо, чтобы машину проверил квалифицированный электрик из сервисного центра компании Nilfisk).

Срабатывает прерыватель СВКО (CB7 / 30 A). Возможные причины:

- 1 Короткое замыкание или перегрузка (необходимо, чтобы машину проверил квалифицированный электрик из сервисного центра компании Nilfisk).

При исправлении проблемы, вызвавшей замыкание прерывателя цепи, нажмите на кнопку, чтобы вернуть прерыватель цепи в исходное положение. Если кнопка не удерживается, подождите 5 минут и нажмите на нее снова. Если прерыватель цепи замыкается повторно, обратитесь в сервисный центр компании Nilfisk.

ВЫЯВЛЕНИЕ НЕИСПРАВНОСТЕЙ

Если перечисленные ниже причины не являются возможным источником неисправности, это свидетельствует о более серьезном повреждении. Следует немедленно связаться с сервисным центром компании Nilfisk для проведения ремонтных работ.

МАШИНА НЕ ЗАВОДИТСЯ

Возможные причины:

- 1 Педаль привода FWD / REV не находится в нейтральном положении (проверьте, находится ли педаль в нейтральном положении).
- 2 Педаль привода FWD / REV в нейтральном положении установлена неправильно (свяжитесь с сервисным центром Nilfisk).
- 3 Батарея не подключена или полностью разрядилась (подключите или замените батарею)
- 4 В машине отсутствует топливо или закрыт клапан баллона сжиженного газа (залейте топливо или откройте клапан баллона сжиженного газа)
- 5 Произошло замыкание прерывателя (прерывателей) (установите прерыватель в исходное положение).

МАШИНА НЕ ЕДЕТ

Возможные причины:

- 1 Активизирован стояночный тормоз (F) (освободите стояночный тормоз).
- 2 Букирный клапан находится в неправильном положении (установите его в правильное положение).
- 3 Произошло замыкание прерывателя (прерывателей) (установите прерыватель в исходное положение).

ОСНОВНАЯ ЩЕТКА НЕ РАБОТАЕТ

Возможные причины:

- 1 Двигатель не установлен в режим высоких оборотов (нажмите переключатель скорости двигателя (GG))
- 2 Вокруг привода щетки намотался мусор (очистите привод щетки).
- 3 Бункер полностью не опущен (опустите бункер в самое низкое положение).
- 4 Произошло замыкание прерывателя (прерывателей) (установите прерыватель в исходное положение).

БОКОВАЯ ЩЕТКА НЕ РАБОТАЕТ

Возможные причины:

- 1 Двигатель не установлен в режим высоких оборотов (нажмите переключатель скорости двигателя (GG))
- 2 Проверьте, не выключен ли переключатель боковой щетки (нажмите переключатель, чтобы включить щетку).
- 3 Вокруг привода щетки намотался мусор (очистите привод щетки).
- 4 Бункер полностью не опущен (опустите бункер в самое низкое положение).
- 5 Произошло замыкание прерывателя (прерывателей) (установите прерыватель в исходное положение).

БУНКЕР НЕ ПОДНИМАЕТСЯ

Возможные причины:

- 1 Двигатель не установлен в режим высоких оборотов (нажмите переключатель скорости двигателя (GG))
- 2 Произошло замыкание прерывателя (прерывателей) (установите прерыватель в исходное положение).

МУСОРНАЯ ЗАСЛОНКА БУНКЕРА НЕ ОТКРЫВАЕТСЯ

Возможные причины:

- 1 Мусорная заслонка застревает из-за мусора (удалите мусор и очистите края мусорного контейнера).
- 2 Произошло замыкание прерывателя (прерывателей) (установите прерыватель в исходное положение).

МОТОР ВСТРЯХИВАЮЩЕГО УСТРОЙСТВА ФИЛЬТРА НЕ РАБОТАЕТ

Возможные причины:

- 1 Произошло замыкание прерывателя (прерывателей) (установите прерыватель в исходное положение).
- 2 Электрическое соединение мотора встряхивающего устройства отключено (подключите мотор встряхивающего устройства)

ВСАСЫВАЮЩИЙ АГРЕГАТ (ИМПЕЛЛЕР) НЕ РАБОТАЕТ

Возможные причины:

- 1 Произошло замыкание прерывателя (прерывателей) (установите прерыватель в исходное положение).
- 2 Проверьте, не выключен ли переключатель агрегата всасывания пыли (нажмите переключатель, чтобы включить агрегат).

СИСТЕМА РАСПЫЛЕНИЯ БОКОВОЙ ЩЕТКИ DUSTGUARD™ НЕ РАБОТАЕТ

Возможные причины:

- 1 Переключатель DustGuard™ (W) не включен (включите переключатель DustGuard™)
- 2 Рычаг главной щетки (B) не задействован (опустите главную щетку)
- 3 Резервуар для воды пуст (заполните резервуар для воды (28))
- 4 Закупорены распыляющие насадки (15) (очистите распыляющие насадки (15))

КОМПЛЕКТУЮЩИЕ/ОПЦИОНАЛЬНЫЕ УЗЛЫ

В дополнение к стандартным компонентам машина для особых областей применения может быть оборудована следующими принадлежностями и узлами:

- Основная и боковые щетки с более жесткой или более мягкой щетиной
- Полиэфирный водостойкий пылевой фильтр
- Датчик закупоривания фильтра
- Система DustGuard™
- Огнетушитель
- Рабочий фонарь
- Лампа желтого проблескового света
- Не маркированные колеса
- Наклоняемое рулевое колесо
- Сидение оператора с подвеской
- Ремни безопасности
- Защита боковой щетки
- Искрогаситель
- Металлическая нижняя пластина бункера
- Поднятый воздухозаборник двигателя с префильтром
- Верхняя защита
- Тент верхней защиты
- Зеркала заднего вида
- Задний металлический бампер
- Левая боковая щетка
- Закрытая кабина
- Коврик на пол
- Указатели двигателя
- Датчик высокой температуры бункера
- Звуковой сигнал заднего хода
- Сигналы заднего хода, тормоза и поворота
- Шины с пенорезиновым наполнением
- Сплошные шины

Для подробной информации о вышеуказанных комплектующих, обратитесь к авторизованному дилеру.

ТЕХНИЧЕСКИЕ СПЕЦИФИКАЦИИ (установленные и протестированные на устройстве)

Модель	SW8000			
	4-цил. Сжиженный газ	4-цил. Бензин	4-цил. Дизель	
№ модели	56107512	56107517	56107513	
Степень защиты	IPX3	IPX3	IPX3	
Уровень звукового давления (IEC 60335-2-72: Ed 3 2012, ISO 11201)	дБ(A)	80.6 дБ ЛПА, 3 дБ КПА	80.6 дБ ЛПА, 3 дБ КПА	82.78 дБ ЛПА, 3 дБ КПА
Уровень звуковой мощности (IEC 60335-2-72: Ed 3 2012, ISO 3744)	дБ(A)	102.3 дБ LWA	102.3 дБ LWA	106,3 дБ LWA
Вес брутто	фунты/кг	4426 / 2007	4426 / 2007	4426 / 2007
Вес пустой машины	фунты/кг	3075 / 1395	3075 / 1395	3075 / 1395
Макс. допустимая нагрузка на колесо (правое переднее)	psi / Н/мм ²	72 / 0.496	72 / 0.496	65 / 0.448
Макс. допустимая нагрузка на колесо (левое переднее)	psi / Н/мм ²	63 / 0.434	63 / 0.434	65 / 0.448
Макс. допустимая нагрузка на колесо (центральное заднее)	psi / Н/мм ²	71 / .489	71 / .489	76 / 0.524
Вибрации на ручном управлении (ISO 5349-1)	м/с ²	1.08 м/с ²	1.08 м/с ²	1.5 м/с ²
Вибрации на сиденье (ISO 2631-1)	м/с ²	0.15 м/с ²	0.15 м/с ²	0.16 м/с ²
Способность к преодолению подъема		20%(11.3°)	20%(11.3°)	20%(11.3°)

Модель	SW8000 (каб.)		
	4-цил. Сжиженный газ	4-цил. Дизель	
№ модели	56107514	56107515	
Степень защиты	IPX3	IPX3	
Уровень звукового давления (IEC 60335-2-72: Ed 3 2012, ISO 11201)	дБ(A)	80.6 дБ ЛПА, 3 дБ КПА	82.78 дБ ЛПА, 3 дБ КПА
Уровень звуковой мощности (IEC 60335-2-72: Ed 3 2012, ISO 3744)	дБ(A)	102.3 дБ LWA	106,3 дБ LWA
Вес брутто	фунты/кг	4775 / 2165	4775 / 2165
Вес пустой машины	фунты/кг	3424 / 1553	3424 / 1553
Макс. допустимая нагрузка на колесо (правое переднее)	psi/ Н/мм ²	72 / 0.496	65 / 0.448
Макс. допустимая нагрузка на колесо (левое переднее)	psi / Н/мм ²	63 / 0.434	65 / 0.448
Макс. допустимая нагрузка на колесо (центральное заднее)	psi / Н/мм ²	71 / .489	76 / 0.524
Вибрации на ручном управлении (ISO 5349-1)	м/с ²	1.08 м/с ²	1.5 м/с ²
Вибрации на сиденье (ISO 2631-1)	м/с ²	0.15 м/с ²	0.16 м/с ²
Способность к преодолению подъема		20%(11.3°)	20%(11.3°)

Overenstemmelseserklæring
Declaration of conformity
Konformitåtserklæring
Declaración de conformidad
Atbilstības deklarācija
Megfelelősségi nyilatkozat
Certifikat o ustreznosti

Declaration de conformité
Verklaring van overeenstemming
Dichiarazione di conformità
Vastavussertifikaat
Deklaracja zgodności
Försäkran om överensstämmelse

Samsvarserklæring
Vaatimustenmukaisuusvakuutus
Atitikties deklaracija
Osvědčení o shodě
Certifikát súladu

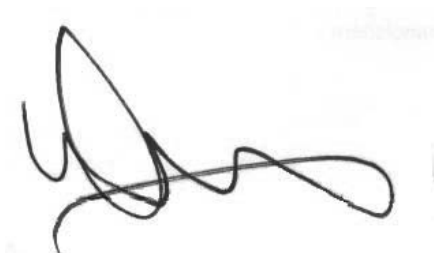
Modell/ Modèle/ Model/ Malli/ Modelo/ Μοντέλο/ Modelo/ Modelis/Модель: Sweeper
Type/ Tyyppi/ Tipo/ Τύπος/ Tüüp/ Tipas/ Tips/ Typ/ Típus/ Тип/ Tip: SW8000
Year of Affixing CE marking: 2012

- D** Der Unterzeichner bestätigt hiermit dass die oben erwähnten Modelle gemäß den folgenden Richtlinien und Normen hergestellt wurden.
- GB** The undersigned certify that the above mentioned model is produced in accordance with the following directives and standards.
- DK** Undertegnede attesterer herved, at ovennævnte model er produceret i overensstemmelse med følgende direktiver og standarder.
- N** Undertegnede attesterer att ovennevnte modell är produceret i överensstämmelse med följande direktiv och standarder.
- E** El abajo firmante certifica que los modelos arriba mencionados han sido producidos de acuerdo con las siguientes directivas y estandares.
- I** Il sottoscritto dichiara che i modelli sopra menzionati sono prodotti in accordo con le seguenti direttive e standard.
- EST** Allakirjutatu kinnitab, et ülalnimetatud mudel on valmistatud kooskõlas järgmistele direktiivide ja normidega.
- LV** Ar šo tiek apliecināts, ka augstākminētais modelis ir izgatavots atbilstoši šādām direktīvām un standartiem.
- CZ** Niže podepsaný stvrzuje, že výše uvedený model byl vyroben v souladu s následujícími směrnici a normami.
- SLO** Spodaj podpisani potrjujem, da je zgoraj omenjeni model izdelan v skladu z naslednjimi smernicami in standardi.
- F** Je soussigné certifie que les modèles ci-dessus sont fabriqués conformément aux directives et normes suivantes.
- NL** Ondergetekende verzekert dat de bovengenoemde modellen geproduceerd zijn in overeenstemming met de volgende richtlijnen en standaards.
- FIN** Allekirjoittaja vakuuttaa että yllämainittu malli on tuotettu seuraavien direktiivien ja standardien mukaan.
- S** Undertecknad intygar att ovannämnda modell är producerad i överensstämmelse med följande direktiv och standarder.
- GR** Ο κάτωθι υπογεγραμμένος πιστοποιεί ότι η παραγωγή του προαναφερθέντος μοντέλου γίνεται σύμφωνα με τις ακόλουθες οδηγίες και πρότυπα.
- P** A presente assinatura serve para declarar que os modelos supramencionados são produtos em conformidade com as seguintes directivas e normas.
- LT** Toliau pateiktu dokumentu patvirtinama, kad minėtas modelis yra pagamintas laikantis nurodytų direktyvų bei standartų.
- PL** Niżej podpisany zaświadcza, że wymieniony powyżej model produkowany jest zgodnie z następującymi dyrektywami i normami.
- H** Alulírottak igazoljuk, hogy a fent említett modellt a következő irányelvek és szabványok alapján hoztuk létre.
- SK** Dolu podpísaný osvedčuje, že hore uvedený model sa vyrába v súlade s nasledujúcimi smernicami a normami.

EC Machinery Directive 06/42/EC
EC EMC Directive 2004/108/EEC

EN 60335-1, EN 60335-2-72
EN 61000-6-2, EN 55012

This product is declared on our sole responsibility.



10.9.2012

Don Legatt, Engineering Director
Nilfisk, Inc.
9435 Winnetka Ave North
Minneapolis, MN 55445 USA

Nilfisk A/S
Kornmarksvej 1
DK-2605 Brøndby · Denmark



Nilfisk A/S
Kornmarksvej 1 · DK-2605 Brøndby · Denmark
Tel.: +45 43 23 81 00 · Fax: +45 43 43 77 00
mail.com@nilfisk.com
www.nilfisk.com

